

Umwelt

Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung



2010

Erscheinungsfolge: dreijährlich
Erschienen am 30.September 2013
Artikelnummer: 2190220109004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 8950

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines

Gebietsstand, Klassifikation, Zeichenerklärung, Abkürzungen, Allgemeine Hinweise	6
Begriffsbestimmungen	7
Vorbemerkungen	10
Flussgebietseinheiten Karte	12
Flussgebietseinheiten Liste	13
Diagramm: Wasserwirtschaft in Deutschland 2007, 2010	17
Ausgewählte Ergebnisse	18
Auszug Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	19

Abbildungen

1	Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe 2010 nach Quellen und Ländern.	21
2	Anzahl Betriebe Insgesamt , Prozentuale Änderung 2010 zu 2007. . .	23
3	Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe 2010 nach Quellen in Prozent	25
4	Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe nach Länder und Quellen, Änderung 2010 zu 2007 in Prozent	26
5	Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben 2010 nach Nutzungsart und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens.	27
6	Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben nach Verwendungszweck 2010 in Prozent	38
7	Herkunft des unbehandelten Abwassers in nichtöffentlichen Betrieben 2010 in 1 000 m ³	48

Tabellen

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

1	Wassergewinnung und Fremdbezug durch nichtöffentliche Betriebe nach Quellen und	
1.1	Ländern 2010, 2007	22
1.2	Wirtschaftszweigen 2010.	24
1.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	27
1.4	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010.	28
2	Ungenutztes und an Dritte abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib und	
2.1	Ländern 2010, 2007	29

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

noch Tabellen

2.2	Wirtschaftszweigen 2010	30
2.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	31
2.4	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	32
3	An Dritte abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers und	
3.1	Ländern 2010, 2007	33
3.2	Wirtschaftszweigen 2010	34
3.3	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	35
4	In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Frischwasser nach Verwendungsart und	
4.1	Ländern 2010, 2007	36
4.2	Wirtschaftszweigen 2010	39
4.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	40
4.4	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	41
5	Ungenutztes Wasser und unbehandelt oder behandelt eingeleitetes Abwasser sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib und	
5.1	Ländern 2010, 2007	42
5.2	Wirtschaftszweigen 2010	43
5.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	44
5.4	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	45
6	Nichtöffentliche Betriebe ohne (eigenes) unbehandelt oder behandeltes Abwasser und deren ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser nach Verbleib und Ländern 2010, 2007	46
7	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben nach Herkunftsbereichen und	
7.1	Ländern 2010, 2007	47
7.2	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	49
7.3	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	50
8	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib und	
8.1	Ländern 2010, 2007	51
8.2	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	52
8.3	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	53
8.4	Herkunft des Abwassers und Ländern 2010, 2007	54
8.5	Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	58
8.6	Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	64
9	Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers und	
9.1	Ländern 2010, 2007	68
9.2	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	69

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

noch Tabellen

10	Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib und	
10.1	Ländern 2010, 2007	70
10.2	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	71
10.3	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	72
11	Nichtöffentliche Betriebe 2010, 2007 nach Art der betrieblichen Abwasserbehandlung und Ländern.	73
12	In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib und	
12.1	Ländern 2010, 2007	74
12.2	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens 2010	75
12.3	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	76
13	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben	
13.1	CSB von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt nach	
13.1.1	Ländern 2010, 2007	77
13.1.2	Wirtschaftszweigen 2010	78
13.1.3	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	79
13.2	CSB von unbehandeltem Abwasser insgesamt nach	
13.2.1	Ländern 2010, 2007	80
13.2.2	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	81
13.3	CSB von behandeltem Abwasser insgesamt nach	
13.3.1	Ländern 2010, 2007	82
13.3.2	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	83
14	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben	
14.1	AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt nach	
14.1.1	Ländern 2010, 2007	84
14.1.2	Wirtschaftszweigen 2010	85
14.1.3	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	86
14.2	AOX von unbehandeltem Abwasser insgesamt nach	
14.2.1	Ländern 2010, 2007	87
14.2.2	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	88
14.3	AOX von behandeltem Abwasser insgesamt nach	
14.3.1	Ländern 2010, 2007	89
14.3.2	Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	90

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

15	Wassergewinnung von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung nach Quellen und Ländern 2010	91
16	Fremdbezug, Wassergewinnung und Wasserabgabe von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung nach Ländern 2010	92
17	Direkt eingeleitetes unbehandeltes und behandeltes Abwasser aus öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen nach Ländern und Art der Behandlung 2010	93
18	Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen	
18.1	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Ländern 2010	94
18.2	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	95
18.3	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Ländern 2010	96
18.4	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Flussgebietseinheiten (FGE) 2010	97

Anhang

Fragebogen: Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung 2010 (8L)	98
Qualitätsbericht	108

Gebietsstand, Klassifikation, Zeichenerklärung, Abkürzungen, Allgemeine Hinweise

Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3. Oktober 1990.

Klassifikation

Darstellung der Wirtschaftszweige nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll.

Abkürzungen

- | | | | |
|-----------|---|-------------------------------------|-----------------------------|
| % | = | Prozent | |
| ABl. | = | Amtsblatt | |
| BGBI. | = | Bundesgesetzblatt | |
| bzw. | = | beziehungsweise | |
| dar. | = | darunter | |
| EG | = | Europäische Gemeinschaften | |
| Einricht. | = | Einrichtungen | |
| einschl. | = | einschließlich | |
| EU | = | Europäische Union | |
| EWG | = | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft | |
| FGE | = | Flussgebietseinheit nach WRRL | |
| Gew. v. | = | Gewinnung von | |
| ggf. | = | gegebenenfalls | |
| Herst. | = | Hersteller | |
| H. v. | = | Herstellung von | |
| kg | = | Kilogramm | Bundesländer: |
| m³ | = | Kubikmeter | SH = Schleswig-Holstein |
| Nr. | = | Nummer | HH = Hamburg |
| öffentl. | = | öffentliche | NI = Niedersachsen |
| oh. | = | ohne | HB = Bremen |
| Pos. | = | Position | NW = Nordrhein-Westfalen |
| S. | = | Seite | HE = Hessen |
| Sp. | = | Spalte | RP = Rheinland-Pfalz |
| t | = | Tonnen | BW = Baden-Württemberg |
| u. | = | und | BY = Bayern |
| u. a. | = | unter anderem | SL = Saarland |
| u. ä. | = | und ähnliches | BE = Berlin |
| usw. | = | und so weiter | BB = Brandenburg |
| v. | = | von | MV = Mecklenburg-Vorpommern |
| Verarb. | = | Verarbeitung | SN = Sachsen |
| VO | = | Verordnung | ST = Sachsen-Anhalt |
| z. B. | = | zum Beispiel | TH = Thüringen |

Allgemeine Hinweise

Durch das Runden der Zahlen können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Begriffsbestimmungen

Abwasserbehandlung

In der Abwasserbehandlung wird primär zwischen mechanischen und biologischen Verfahren unterschieden. Bei mechanisch wirkenden Abwasserbehandlungsanlagen (ohne biologische Behandlung) werden ungelöste Stoffe im Abwasser durch mechanische Verfahren entfernt.

Abwasserbehandlungsanlagen

Abwasserbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Reinigung von Abwasser. Erfasst werden mechanische, chemische und chemisch-physikalische sowie biologische Anlagen.

Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX)

Organische Halogene, meist Chlorverbindungen, die überwiegend gewerblichen Ursprungs sind. Die summarische Kenngröße AOX dient der Charakterisierung der (an Aktivkohle) adsorbierbaren, organisch gebundenen Halogenverbindungen, bezogen auf das bei der Analyse gebildete Chlorid.

Angereichertes Grundwasser

Es besteht überwiegend aus planmäßig versickertem Oberflächenwasser, echtem Grundwasser und ggf. Uferfiltrat.

Belegschaftswasser

Unter Belegschaftswasser versteht man einfach genutztes Wasser für sanitäre Einrichtungen, Reinigungszwecke, Kantinen und ähnliches.

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

Kenngröße für den Verschmutzungsgrad von Gewässern und Abwässern. Der CSB-Wert kennzeichnet die Menge an Sauerstoff, welche zur Oxidation der gesamten im Wasser enthaltenen organischen Stoffe verbraucht wird ($\text{mg O}_2/\text{l Wasser}$).

Direkteinleitung

Unmittelbare Einleitung von behandeltem und unbehandeltem Abwasser sowie ungenutztem Wasser in ein Oberflächengewässer bzw. in den Untergrund.

Einfachnutzung

Einfachnutzung liegt vor, wenn Wasser nur für einen Zweck ohne Wieder- bzw. Weiterverwendung genutzt wird.

Flussgebietseinheit

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 der EU-Wasserrahmenrichtlinie ein als Haupteinheit für die Bewirtschaftung von Einzugsgebieten festgelegtes Land- oder Meeresgebiet, das aus einem oder mehreren benachbarten Einzugsgebieten und den ihnen zugeordneten Grundgewässern und Küstengewässern besteht.

Fremdbezug von Wasser

Fremdbezug von Wasser bezeichnet diejenige Wassermenge, die ein öffentliches Wasserversorgungsunternehmen von einem anderen Unternehmen zur Weiterleitung bzw. Verteilung zum Letztgebrauch bezieht. Fremdbezogenes Wasser wird bereits von dem abgebenden Unternehmen als „gewonnenes Wasser“ zur Statistik gemeldet. Deshalb wird nur die Wassermenge, die von Unternehmen bezogen wird, die keine Meldung zur Statistik abgeben, zum Wasseraufkommen addiert. Beim Fremdbezug werden Durchleitungen durch das eigene Leitungsnetz an Dritte nicht angegeben.

Grundwasser

Als Grundwasser gilt das unterirdische anstehende Wasser, das die Hohlräume der Erdrinde zusammenhängend ausfüllt, ohne Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser.

Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie)

Ein Teileinzugsgebiet ist ein kleinräumigeres Einzugsgebiet zur Untergliederung von Flussgebietseinheiten. In der Regel bilden mehrere Teileinzugsgebiete eine Flussgebietseinheit. Je nach Größe können aber Flussgebietseinheit und Teileinzugsgebiet zusammenfallen. Die Teileinzugsgebiete werden auch Koordinierungsraum oder Bearbeitungsgebiet genannt. Ihre englische Bezeichnung ist „work area“.

Jahresfracht

Die Jahresfracht ist die Stoffmasse, die innerhalb eines Jahres durch einen Fließquerschnitt eines Flusses transportiert wird. Als Fracht wird das Produkt aus Konzentration und Jahresabwassermenge bezeichnet.

Kreislaufnutzung

Wenn Wasser laufend umgewälzt und für denselben Zweck genutzt wird.

Kühlwasser

Im Allgemeinen unverschmutztes, durch Gebrauch erwärmtes Abwasser aus Kühlprozessen.

Mehrfachnutzung

Wenn Wasser nacheinander für verschiedene Zwecke genutzt wird.

Oberflächenwasser

Die Gewinnung von Oberflächenwasser ist die direkte Entnahme von Wasser aus natürlichen oder künstlichen oberirdischen Gewässern wie Flüssen, Seen, Talsperren, Teichen usw. und aus in künstlichen Vorrichtungen aufgefangenem Regenwasser, sofern es betrieblich genutzt wird.

Produktionsspezifisches Wasser

Wasser, das bei der Nutzung nicht als Belegschafts-, Kühl- oder Kesselspeisewasser genutzt wurde. Insbesondere handelt es sich um Wasser für produktionstypische Zwecke wie z.B. Dampferzeugung, Spül- und Waschwasser, Wasser zur Reinigung von Produktionsanlagen oder Wasser, das zur Rauchgaswäsche eingesetzt wurde.

Quellwasser

Quellwasser ist der örtlich begrenzte natürliche Grundwasseraustritt, auch nach künstlicher Fassung, ohne Überlaufwasser.

Uferfiltrat

Uferfiltrat ist Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund nach Bodenpassage zusickert und sich mit dem anstehenden Grundwasser vermischt. Seine Qualität wird wesentlich von der Beschaffenheit des Oberflächenwassers bestimmt.

Wasseraufkommen

Das Wasseraufkommen ist die Wassermenge aus Eigengewinnung plus Fremdbezug, die einem Betrieb zur Verwendung zur Verfügung steht. Da der Fremdbezug bereits bei den abgebenden Betrieben als Wassereigengewinnung gemeldet wird, wird bei der Summenbildung über Regional- oder Fachebenen nur der Teil des Fremdbezugs zum „Wasseraufkommen“ addiert, der nicht zur Statistik gemeldet wird (z.B. aus dem Ausland).

Wasserverluste im Produktionsprozess

Die Menge setzt sich zusammen aus in Produkte eingehendes Wasser, Wasser für die Beregnung und Bewässerung sowie das bei der Nutzung verdunstete Wasser.

Vorbemerkungen

In neuer Form erscheint die Fachserie 19, Reihe 2.2 „Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung“ mit den Ergebnissen der Statistik für das Jahr 2010 zur Wassergewinnung, zum Fremdbezug von Wasser und zum ungenutzten Wasser oder Abwasser, das in die Kanalisation oder in Gewässer eingeleitet wurde. Die Ergebnisdarstellung in den Tabellen wurde modifiziert und die bisherige Berichterstattung um weitere Angaben aus der nichtöffentlichen Wasserwirtschaft ergänzt. Dabei wurde eine Aufteilung der Ergebnisse nach Wassergewinnung/-nutzung, Behandlung und Verbleib nach Ländern, Wirtschaftszweigen, Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens und Flussgebietseinheiten vorgenommen.

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Umweltstatistikgesetz (UStatG), in dem das umweltstatistische Programm beschrieben wird, das von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder direkt bei den Auskunftgebenden erhoben bzw. als sekundärstatistisches Material aus umweltrelevanten Verwaltungsunterlagen ausgewertet wird.

Das erste UStatG aus dem Jahr 1974¹ wurde 1994² modifiziert. Dieses Gesetz wurde nach elf Jahren durch das Gesetz zur Straffung der Umweltstatistik vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 550) neu gefasst. Alle Umweltstatistikgesetze haben in unterschiedlichem Umfang Erhebungen in den Bereichen Abfall, klimawirksame Stoffe, Wasser sowie in der Umweltökonomie angeordnet³.

Das UStatG hat zum Ziel, durch die verschiedenen Erhebungen die Umweltbelastung durch die Stoffströme in den Umweltbereichen Abfall, Wasser und klimawirksame Stoffe zu beschreiben und zusätzlich die ökonomische Bedeutung des Umweltschutzes zu erfassen.

Im Rahmen der Umweltstatistiken wird unter anderem ermittelt, wie stark die Wasservorräte durch die Entnahme zu verschiedenen Zwecken in Anspruch genommen werden und wie viel Abfall in Deutschland anfällt und verwertet wird. Zudem werden die Investitionen in den Umweltschutz, wie zum Beispiel für den Klimaschutz und erneuerbare Energien, erhoben.

Die Statistiken der Wasserwirtschaft informieren über die Nutzung der natürlichen Wasservorräte durch den Menschen. Der Nachweis reicht von der Gewinnung von Wasser aus der Natur über die Art der Nutzung beispielsweise als Trinkwasser im Haushalt oder zu Produktionszwecken in der Industrie bis hin zur Behandlung in Kläranlagen und zur Einleitung als Abwasser. Dabei werden Wassergewinnung und Wassernutzung sowie Abwasserbehandlung und Abwasserentsorgung getrennt für den öffentlichen und nichtöffentlichen (betrieblichen) Bereich erhoben. Trinkwasser- und Abwasserkosten der privaten Haushalte werden über die Erfassung von Gebühren und Entgelten ermittelt. Die Ergebnisse der Statistik über Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen geben einen Überblick über das Unfallgeschehen bei der Beförderung von und beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie eventuell damit verbundenen Gewässerbeeinträchtigungen.

¹ Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1938)

² Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158).

³ Siehe Statistisches Bundesamt, Wirtschaft und Statistik, Heft 5/2006, S.552.

Erläuterung zur Statistik

Die Erhebung der **nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung** erfolgt seit dem Berichtsjahr 1995 alle drei Jahre und stellt grundlegende Informationen über Betriebe, die in Eigengewinnung Wasser für Produktionszwecke gewinnen oder ungenutztes Wasser/Abwasser in ein Gewässer einleiten und über Betriebe, die aus Fremdbezug mindestens 10 000 Kubikmeter Wasser beziehen, bereit. Die Ergebnisse dienen auch dem regelmäßigen Überblick über die Wasserversorgung, die Abwasserentsorgung und den Gewässerschutz.

Im Vergleich zu den Erhebungen bis 2004 ist haben sich durch das Umweltstatistikgesetz 2005 ab dem Berichtsjahr 2007 folgende Änderungen ergeben:

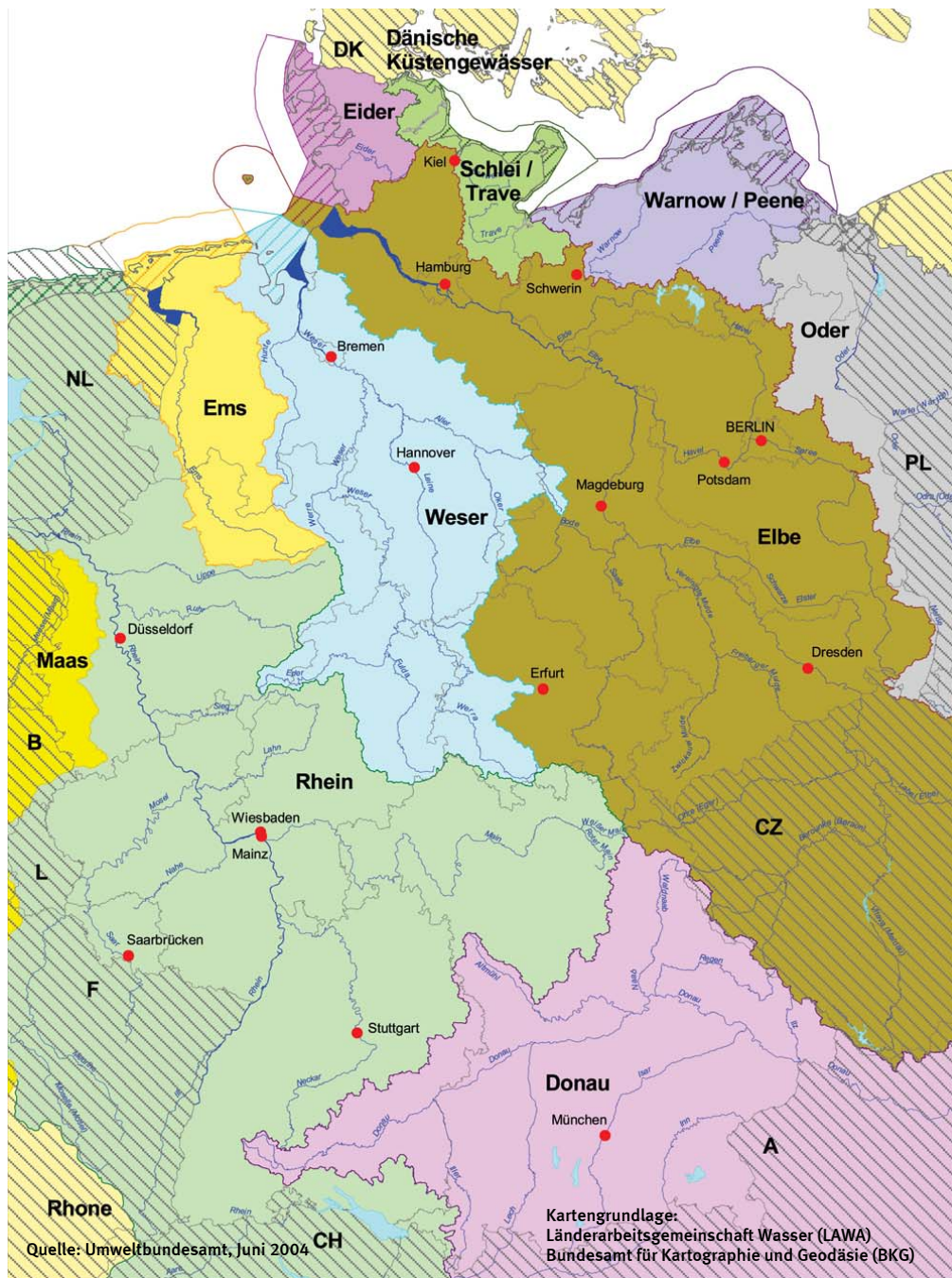
- Die bis 2004 in drei Paragrafen geregelten Erhebungen der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe" (§ 7 UStatG 1994), der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft" (§ 8 UStatG 1994) und der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung" (§ 9 UStatG 1994) wurden zu der "Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserbeseitigung" (§ 8 UStatG 2005) zusammengefasst.
- Die Eingrenzung des Berichtskreises auf die bestimmten Wirtschaftszweige wurde aufgehoben. Unabhängig vom Wirtschaftszweig werden ab 2007 alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs befragt, so dass die Wassermengen großer Wassergewinner und Abwassereinleiter außerhalb der bisherigen Wirtschaftszweige, die bisher nicht in der Erhebung enthalten waren, nun mit einbezogen sind. Auch die Erhebung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft nach § 8 UStatG 1994, wurde konzeptionell an die neuen Methodiken angepasst und unterscheidet sich grundlegend von der Vorerhebung.
- In der Erhebung 2010 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) verwendet. Daher ist eine direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse einzelner WZ aus früheren Erhebungen nicht möglich. Klassifikationen werden von Zeit zu Zeit an geänderte Verhältnisse angepasst, da bei Wirtschaftszweigklassifikationen ökonomische Veränderungen und der technologische Wandel eine entscheidende Rolle spielen. Gegenüber der WZ 2003 enthält die WZ 2008 eine Reihe von zum Teil wesentlichen Änderungen, sowohl gliederungsstruktureller als auch methodischer Art. Grund hierfür ist vor allem die Berücksichtigung von Änderungen internationaler Referenzklassifikationen im Rahmen einer weiter fortschreitenden internationalen Harmonisierung von Klassifikationen, zu denen auch die Wirtschaftszweigklassifikationen gehören.
- Die Ergebnisse zum Klärschlamm aus der nichtöffentlichen Abwasserbehandlung werden in einer separaten Veröffentlichung gemeinsam mit den Ergebnissen aus der Erhebung der öffentlichen Wasserwirtschaft nach § 7 Absatz 2 Nummer 7 UStatG publiziert.

Die regionale Zuordnung der Ergebnisse erfolgt – soweit nicht anders vermerkt – nach dem Sitz des Betriebes.

Detaillierte Informationen zur Methodik der Datengewinnung sowie dem Ziel und Zweck dieser Statistik sind im Qualitätsbericht im Anhang enthalten.

Die Daten der Erhebung zum Berichtsjahr 2007 wurden teilweise revidiert. Daher kommt es zu Abweichungen gegenüber den in Fachserie 19, Reihe 2.2, 2007, veröffentlichten Angaben.

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland



Die Markierung und Kennzeichnung der außerhalb der Grenzen der Bundesrepublik Deutschland liegenden Teile internationaler Flussgebietseinheiten dienen lediglich der Veranschaulichung und lassen Festlegungen anderer Staaten sowie internationale Abstimmungen unberührt.

In Deutschland wurden - zur Erfüllung der Aufgaben, die sich aus der Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG vom 23. Oktober 2000) ergeben - insgesamt zehn Flussgebietseinheiten definiert: Donau, Rhein, Maas, Ems, Weser, Oder, Elbe, Eider, Warnow-Peene und Schlei-Trave.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾
Donau	Donau	Altmühl
		Untere Paar/Donaumoos
		Ilm/Abens
		Obere Paar
		Donau bis einschl. Donauversickerung
		Donau unterh. Donauversickerung bis einschl. Lauchert
		Ablach-Kanzach
		Große Lauter
		Pfinz-Saalbach-Kraichbach
		Donau (BW) unterh. Iller
		Unterer Lech
		Mittlerer und Oberer Lech/Wertach
		Schmutter/Zusam/ Mindel/Günz
		Iller
		Untere Günz und Mindel/Kessel
		Wörnitz/Untere Eger
		Untere Donau
		Vils (Niederbayern)
		Rott
		Mittlerer Inn
		Tiroler Achen/Traun/Chiemsee/Alz
		Oberer Inn/Tegernsee
		Salzach/Saalach/Waginger-Tachinger See
		Kleine und Große Laaber
		Nördliche Donauzuflüsse (Straubing bis Deggendorf)
		Untere Isar (ab Landshut)
		Amper/Ammersee/Starnberger See
		Mittlere Isar (Loisach bis Landshut)
		Ammer/Staffelsee
		Obere Isar (bis Loisach)/Walchensee/Kochelsee
		Waldnaab/Haidenaab
		Naab/Schwarze Laber
		Vils (Oberpfalz)
		Regen
Rhein	Alpenrhein/ Bodensee	Argen (BW)
		Schussen
		Bodenseegebiet (BW) unterh. Schussen bis oberh. Eschenzer Hor
		Bodensee
	Hochrhein	Hochrhein (BW) Eschenzer Horn bis oberh. Aare
		Hochrhein (BW) unterh. Aare bis einschl. Wiese
	Oberrhein	Isenach-Eckbach
		Oberer Oberrhein
		Kander-Möhl
		Elz-Dreisam
		Kinzig
		Acher-Rench
		Murg-Alb
		Pfinz-Saalbach-Kraichbach
		Oberrhein unterh. Neckarmündung
		Selz-Pfrimm
		Speyerbach
		Sauerbach/Queich-Klingbach/Wieslauter
	Neckar	Neckar bis einschl. Starzel
		Neckar unterh. Starzel bis einschl. Fils
		Neckar unterh. Fils bis oberh. Enz
		Große Enz
		Nagold
		Enz unterh. Nagold bis Mündung Neckar

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾
Rhein	Neckar unterh. Enz bis oberh. Kocher Kocher Jagst Neckar unterh. Kocher (ohne Jagst) bis Mündung Rhein	
	Main	Rodau, Gersprenz, Mümling
		Gewässer Vordertaunus und Nidda
		Kinzig
		Tauber (BW)
		Main (BW) unterh. Tauber
		Oberer Main/Itz
		Roter und Weißer Main/Rodach/Steinach
		Bundeswasserstraße Main
		Untere Regnitz/Aisch
		Obere Regnitz/Zenn/Schwabach
		Rednitz/Rezat/Untere Pegnitz
		Wiesent/östliche Regnitzzuflüsse
		Mittlere und obere Pegnitz
		Mainzuflüsse von Gemünden bis Kahl
		Fränkische Saale
		Mainzuflüsse von Volkach bis Gemünden/Tauber
		Mainzuflüsse von Bamberg bis Volkach
	Mosel/Saar	Blies
		Elzbach/Flaumbach-Baybach
		Kyll
		Mosel
		Prims
		Prüm/Sauer
		Ruwer-Drohn/Salm-Lieser
		Saar
	Mittelrhein	Alsenz-Wiesbach
		Glan
		Dill/Mittlere Lahn Nord/Untere Lahn
		Nahe
		Ahr/Erft/Mittelrhein/Nette/Wisper
	Niederrhein	Saynbach/Wied
		Emscher
		Erft
		Lippe
		Rheingraben-Nord
		Ruhr
		Sieg
	Deltarhein	Wupper
		Deltarheinzufüsse NRW
		Issel/Berkel NRW
Ems	Obere Ems	Vechte
		Obere Ems
		Ems/Nordradde
		Hase
	Leda-Jümme	Hase
		Leda-Jümme
	Untere Ems	Untere Ems
		Untere Ems bis 12 sm
Weser	Ems-Ästuar	Ems-Ästuar
		Ems-Ästuar bis 12 sm
	Werra	Untere Werra
		Hörsel
		Obere Werra
	Fulda/Diemel	Diemel
		Eder

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾
Weser		Schwalm
		Fulda
	Weser	Große Aue
		Weser/Meerbach
		Werre
		Weser/Emmer
		Weser/Nethe
	Aller	Aller/Böhme
		Aller/Örtze
		Fuhse/Wietze
		Aller/Quelle
		Oker
	Leine	Leine/Westaue
		Innerste
		Leine/Ilme
		Rhume
	Tide-Weser	Weser bis 12 sm
		Unterweser
		Hunte
		Weser/Ochtum
		Wümme
Elbe	Obere Moldau	Obere Moldau
	Berounka	Berounka
	Eger und Untere Elbe	Eger
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	Elbestrom 1
		Elbestrom 2
		Freiberger Mulde
		Schwarze Elster
		Vereinigte Mulde
		Zwickauer Mulde
	Saale	Bode von Quelle bis Großer Graben
		Bode von Großer Graben bis Mündung
		Gera
		Großer Graben
		Helme
		Ilm
		Mittlere Saale
		Obere Unstrut
		Obere Weiße Elster / Eger
		Sächsische Weiße Elster / Eger
		Saale/Obere Saale
		Schwarza
		Selke
		Saale von Weiße Elster bis Wipper
		Saale von Ilm bis Weiße Elster
		Saale von Wipper bis Mündung
		Mittlere und Untere Unstrut
		Untere Weiße Elster / Pleiße
		Sächsische Weiße Elster / Pleiße
		Wipper
		Bode/Wipper
	Mittelelbe-Elde	Nuthe
		Ehle
		Ohre
		Tanger
		Milde-Biese-Aland
		Jeetze - Seege
		Elbe von Saale bis Havel

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾
Elbe		Elbe von Havel bis Geesthacht
		Stepenitz-Karthane-Löcknitz
		Elde-Müritz
		Sude
	Havel	Obere Havel
		Rhin
		Dosse-Jäglitz
		Untere Havel
		Plane-Buckau
		Nuthe
		Untere Spree 2
		Dahme
		Untere Spree 1
		Mittlere Spree
		Obere Spree
	Tide-Elbe	Hadeln
		Ilmenau/Este/Seeve
		Krückau-Alster-Bille
		Lühe/Aue-Schwinge
		Nord-Ostsee-Kanal
		Oste
		Stör
		Tideelbestrom
Oder	Mittlere Oder (IKSO)	Mittlere Oder
	Lausitzer Neiße (IKSO)	Lausitzer Neiße
	Stettiner Haff	Stettiner Haff
	Untere Oder	Untere Oder
Maas	Maas	Maas Nord NRW
		Maas Sued NRW
Eider	Eider	Arlau / Bongsieler Kanal
		Eider / Treene
		Miele
Schlei/Trave	Schlei/Trave	Kossau / Oldenburger Graben
		Schlei
		Stepenitz
		Schwentine
		Trave
Warnow/Peene	Warnow/Peene	Küstengebiet Ost
		Küstengebiet West
		1- bis 12- Seemeilen-Zone WP
		Peene
		Warnow

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

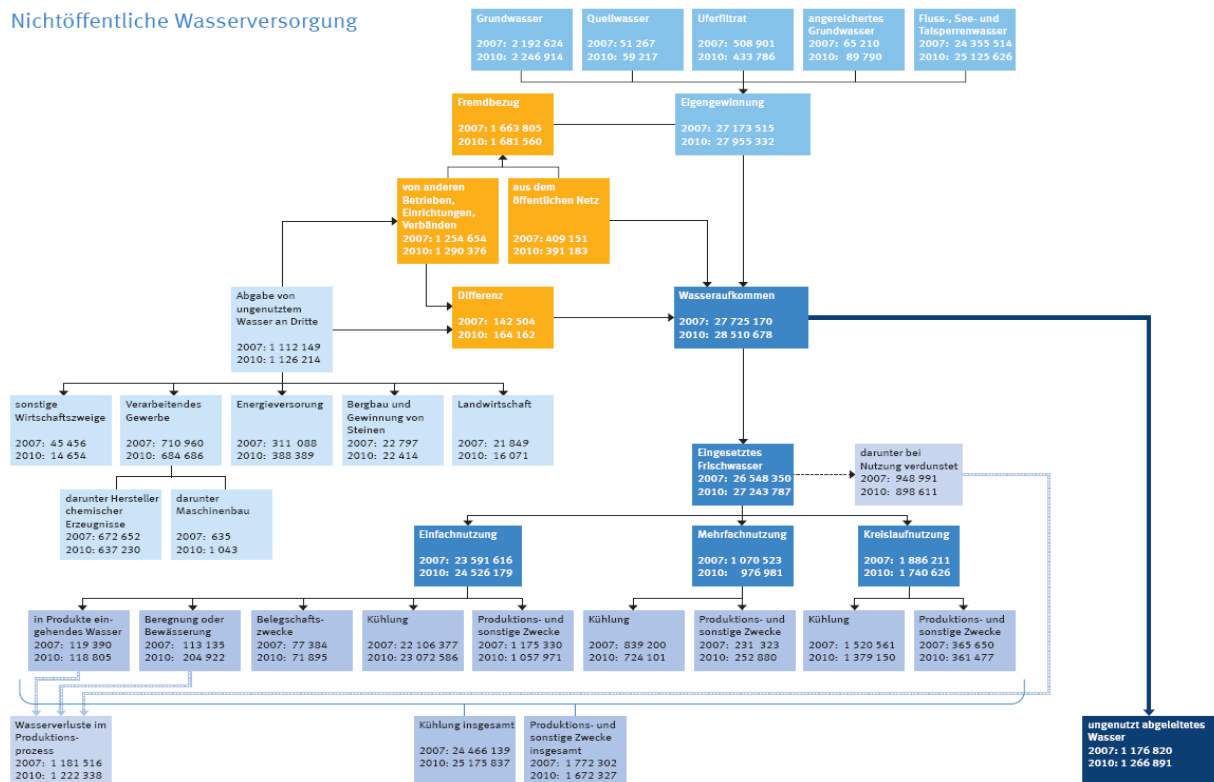
2) Plan Unit, eine Unterteilung von Work Area.

Diagramm

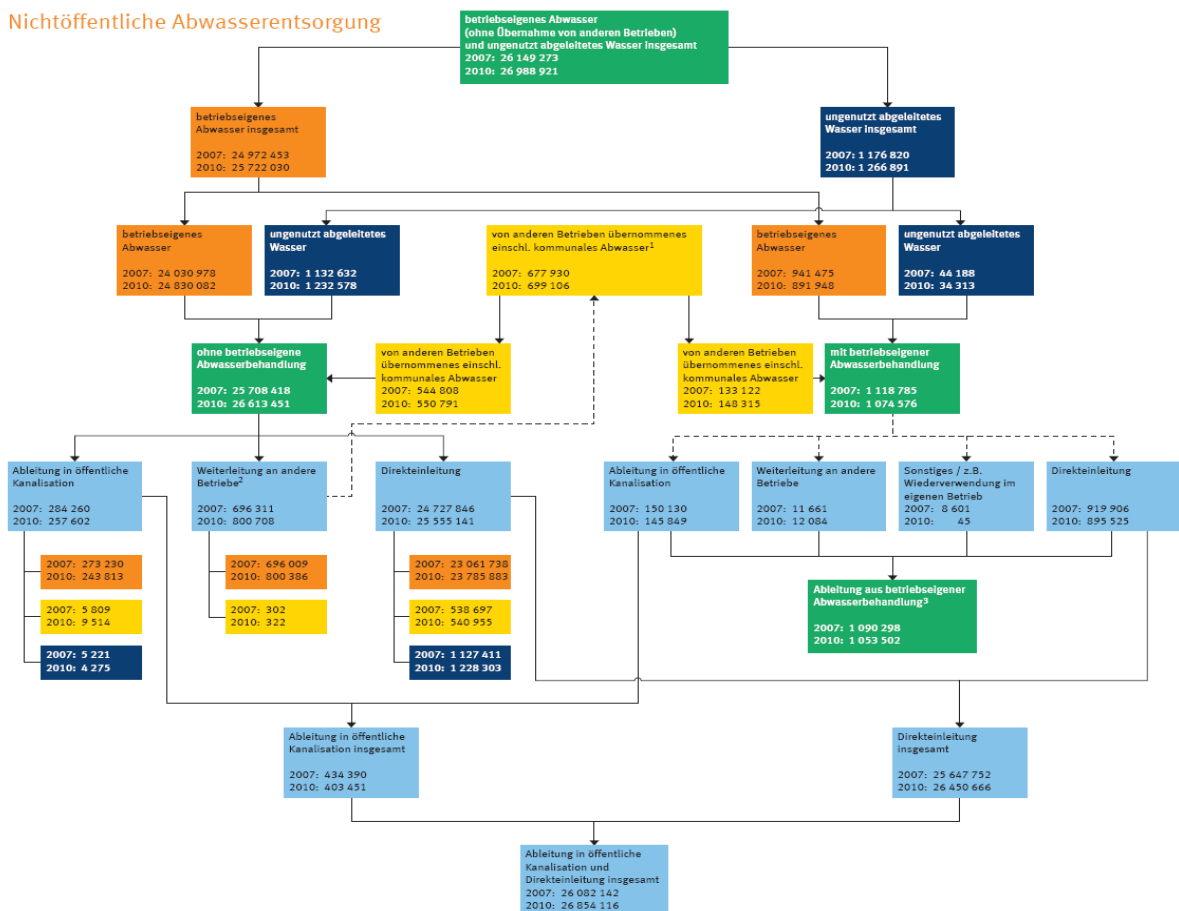
Wasserwirtschaft in Deutschland 2007 und 2010

Nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in 1 000 m³

Nichtöffentliche Wasserversorgung



Nichtöffentliche Abwasserentsorgung



1 Kommunales Abwasser aus der öffentlichen Abwasserentsorgung beträgt 2007: ca. 31 500 und 2010: ca. 27 000.

2 Eine Teilmenge des unbehandelten, weitergeleiteten Abwassers entspricht einem Teil des „von anderen Betrieben übernommenen Abwassers“.

3 Aus erhebungstechnischen Gründen ergibt sich eine Differenz zwischen der Zuleitung zu den und der Ableitung aus den betriebs eigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

Ausgewählte Ergebnisse

Im Jahr 2010 haben Betriebe in Deutschland rund 27 Milliarden Kubikmeter Wasser genutzt. Der Wassereinsatz stieg damit in Betrieben gegenüber dem Jahr 2007 leicht um rund 3 % an.

Die gesamte von den Betrieben gewonnene Wassermenge lag bei knapp 28 Milliarden Kubikmetern. Davon stammten 92 % aus Oberflächenwasser und Uferfiltrat; der Anteil aus Grund- und Quellwasser lag bei 8 %. Etwa 1 Milliarde Kubikmeter des gewonnenen Wassers wurde ungenutzt abgeleitet.

Das eingesetzte Wasser diente zu 92 % Kühlzwecken, überwiegend im Bereich der Energieversorgung. Knapp 1 % des Wassers wurde zur Beregnung oder Bewässerung genutzt und 7 % fanden in den übrigen Wirtschaftszweigen Verwendung, insbesondere im Verarbeitenden Gewerbe.

Die Abwassermenge lag 2010 in Deutschland insgesamt bei rund 26 Milliarden Kubikmetern. Davon stammten rund 24 Milliarden Kubikmeter aus dem Einsatz als Kühlwasser.

Nichtöffentliche Wasserversorgung 2010

Wassergewinnung, Fremdbezug und Wassereinsatz

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Eigengewinnung insgesamt	Davon		Ungenutzt abgeleitetes Wasser	Eingesetzte Frischwassermenge		Nachrichtlich	
		Grundwasser und Quellwasser	Oberflächenwasser ²⁾		insgesamt	darunter zur Kühlung	Fremdbezug	an Dritte abgegebenes Wasser
	Mill. m³	%		Mill. m³	%		Mill. m³	
Deutschland	27 955	8,2	91,8	1 267	27 244	92,4	1 682	1 126
B, C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	6 783	29,0	71,0	1 120	6 434	76,4	1 264	492
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 122	56,8	43,2	1 005	871	69,7	27	273
C Verarbeitendes Gewerbe	4 660	16,4	83,6	115	5 563	77,5	1 237	220
D Energieversorgung	20 656	0,6	99,4	114	20 404	98,7	370	508
A, E-S Übrige Wirtschaftszweige	517	42,2	57,8	33	406	27,8	48	126
2010	27 955	8,2	91,8	1 267	27 244	92,4	1 682	1 126
2007	27 174	8,3	91,7	1 177	26 548	92,2	1 664	1 112

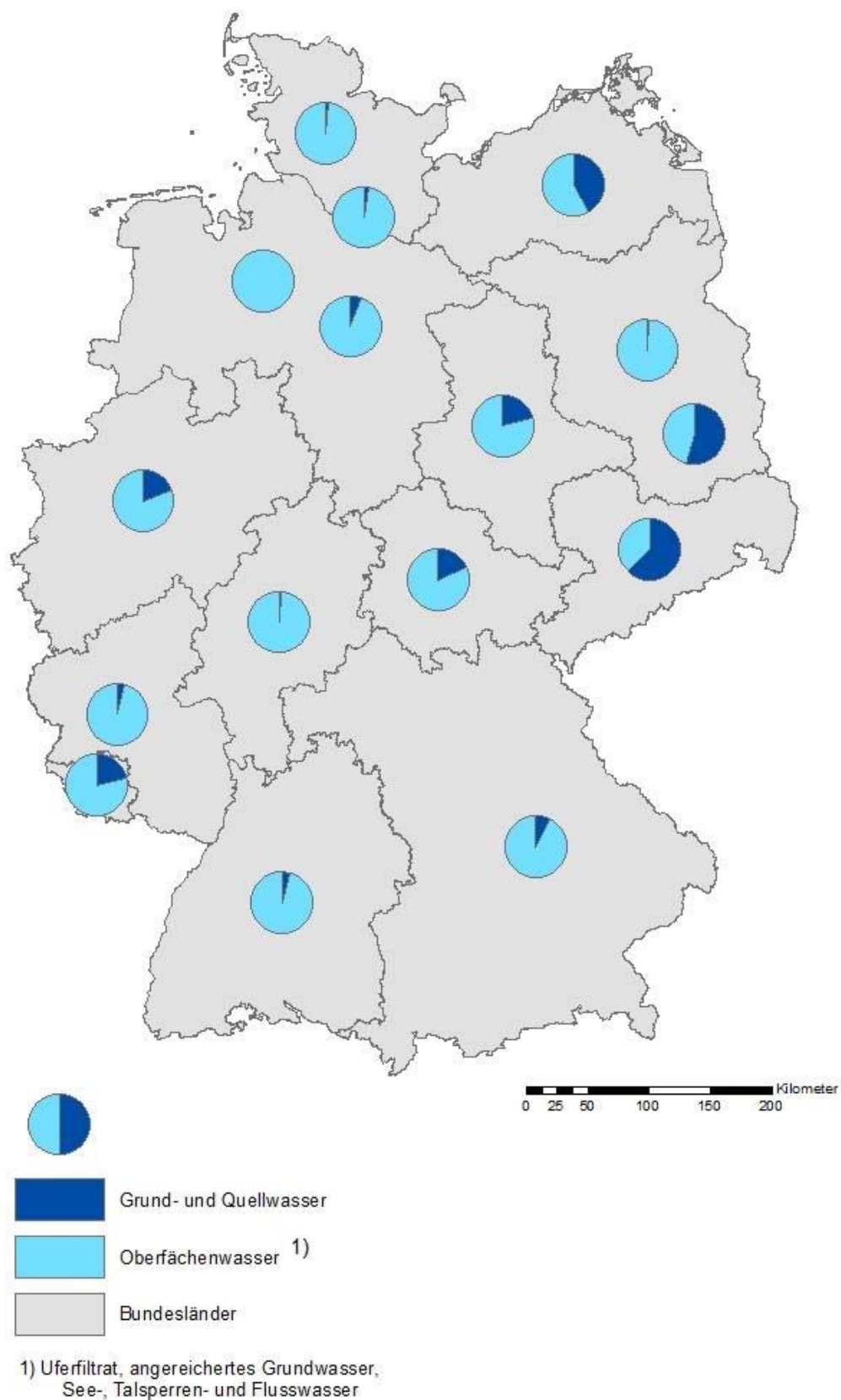
1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

2 Uferfiltrat, Fluss-, See- und Talsperrenwasser und angereichertes Grundwasser.

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
01	Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten
02	Forstwirtschaft u. Holzeinschlag
03	Fischerei u. Aquakultur
A	Land u. Forstwirtschaft, Fischerei
05	Kohlenbergbau
06	Gew. v. Erdöl u. Erdgas
07	Erzbergbau
08	Gew. v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau
09	Erbringung v. Dienstleistungen für den Bergbau u. für die Gew. v. Steinen u. Erden
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln
11	Getränkeherstellung
12	Tabakverarbeitung
13	H. v. Textilien
14	H. v. Bekleidung
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung
20	H. v. chemischen Erzeugnissen
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung
25	H. v. Metallerzeugnissen
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen
28	Maschinenbau
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen
30	Sonstiger Fahrzeugbau
31	H. v. Möbeln
32	H. v. sonstigen Waren
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen
C	Verarbeitendes Gewerbe
35	Energieversorgung
D	Energieversorgung
36	Wasserversorgung
37	Abwasserentsorgung
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgew.
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen
41	Hochbau
42	Tiefbau
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe
F	Baugewerbe
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen
46	Großhandel (oh. Handel mit Kraftfahrzeugen)
47	Einzelhandel (oh. Handel mit Kraftfahrzeugen)
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen
49	Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen
50	Schifffahrt
51	Luftfahrt
52	Lagerei sowie Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste
H	Verkehr u. Lagerei
55	Beherbergung
56	Gastronomie
I	Gastgewerbe
58	Verlagswesen
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik
60	Rundfunkveranstalter
61	Telekommunikation
62	Erbringung v. Dienstleistungen der Informationstechnologie
63	Informationsdienstleistungen
J	Information u. Kommunikation
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensionskassen (oh. Sozialversicherung)
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
K	Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
68	Grundstücks- u. Wohnungswesen
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen
69	Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung
72	Forschung u. Entwicklung
73	Werbung u. Marktforschung
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Tätigkeiten
75	Veterinärwesen

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
M	Erbringung v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen
77	Vermietung v. beweglichen Sachen
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau
82	Erbringung v. wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen u. Privatpersonen a. n. g.
N	Erbringung v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
84	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
O	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
85	Erziehung u. Unterricht
P	Erziehung u. Unterricht
86	Gesundheitswesen
87	Heime (oh. Erholungs- u. Ferienheime)
88	Sozialwesen (oh. Heime)
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen
90	Kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen
93	Erbringung v. Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung u. der Erholung
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (oh. Sozialwesen u. Sport)
95	Reparatur v. Datenverarbeitungsgeräten u. Gebrauchsgütern
96	Erbringung v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen
97	Private Haushalte mit Hauspersonal
98	H. v. Waren u. Erbringung v. Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf oh. ausgeprägten Schwerpunkt
	Private Haushalte mit Hauspersonal: H. v. Waren u. Erbringung v. Dienstleistungen durch private Haushalte für den
T	Eigenbedarf oh. ausgeprägten Schwerpunkt
99	Exterritoriale Organisationen u. Körperschaften
U	Exterritoriale Organisationen u. Körperschaften

Abbildung 1: Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe 2010
nach Quellen und Ländern



Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

1 Wassergewinnung und Fremdbezug durch nichtöffentliche Betriebe nach Quellen 2010, 2007

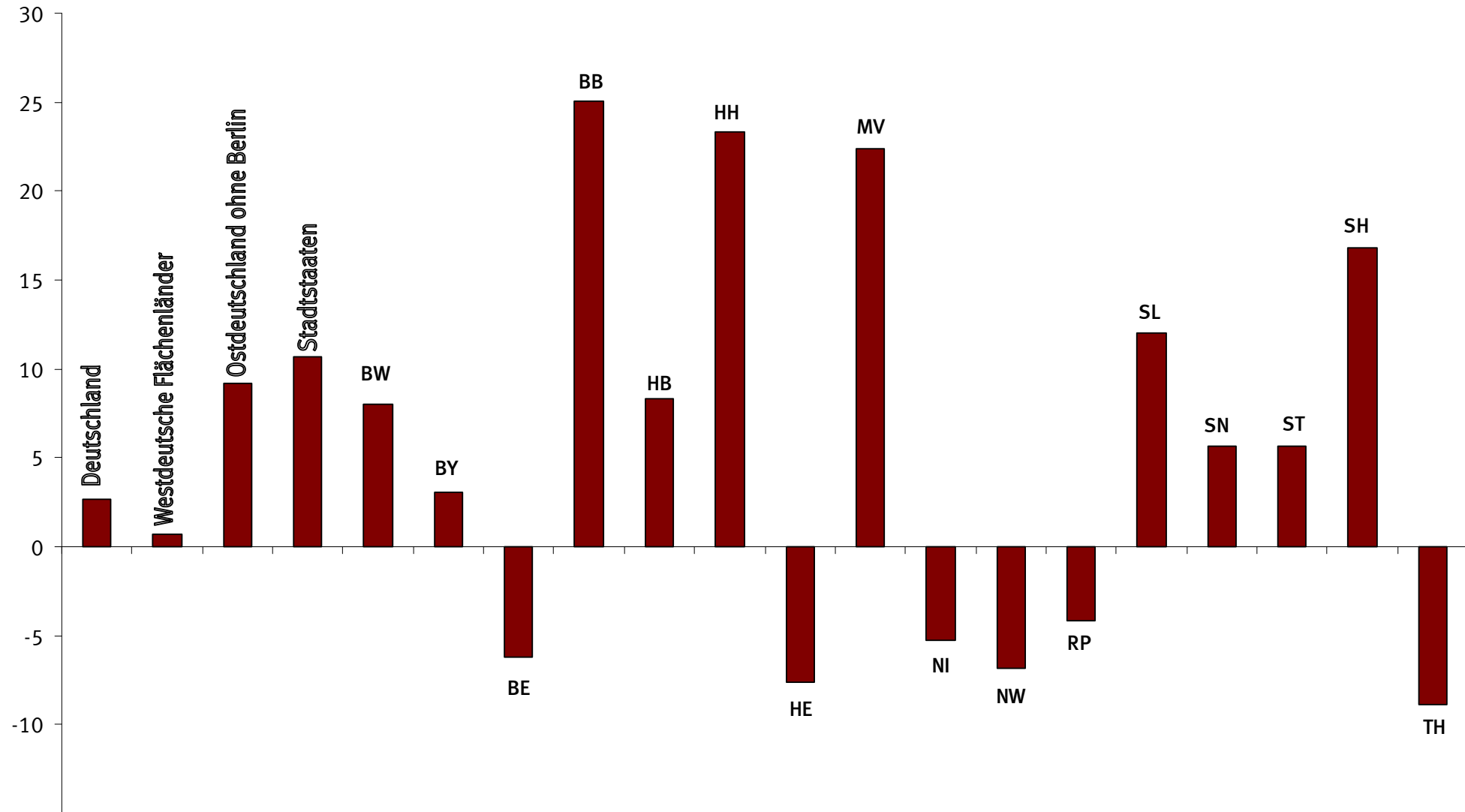
1.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe insge- samt	Eigengewinnung von Wasser							Bezug von Wasser				Nachrichtlich: Betriebe, die ausschließlich Wasser			
		Betriebe	insgesamt	davon aus					Betriebe	insgesamt	davon		beziehen	gewinnen		
				Grund- wasser	Quell- wasser	Uferfiltrat	angerei- chertem Grund- wasser	Fluss-, See- und Talsperren- wasser			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden				
	Anzahl	1 000 m³							Anzahl	1 000 m³		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
2010																
Deutschland	10 077	7 126	27 955 332	2 246 914	59 217	433 786	89 790	25 125 626	7 853	1 681 560	391 183	1 290 376	2 951	29,3	2 224	22,1
Westdeutsche Flächenländer	7 776	5 622	24 808 231	1 662 800	58 279	421 931	65 840	22 599 381	5 969	1 396 021	312 645	1 083 377	2 154	27,7	1 807	23,2
Ostdeutschland ohne Berlin	1 937	1 294	1 225 377	566 479	677	9 240	23 711	625 272	1 560	261 528	59 630	201 897	643	33,2	377	19,5
Stadtstaaten	364	210	1 921 724	17 636	261	2 615	239	1 900 974	324	24 010	18 908	5 102	154	42,3	40	11,0
Baden-Württemberg	1 871	1 483	3 992 802	132 136	12 749	28 280	3 985	3 815 652	1 315	48 023	34 759	13 264	388	20,7	556	29,7
Bayern	1 630	1 120	3 684 107	262 339	14 201	53 952	14 407	3 339 207	1 353	165 029	48 368	116 661	510	31,3	277	17,0
Berlin	113	52	320 965	3 630	-	-	-	317 335	105	5 319	5 306	13	61	54,0	8	7,1
Brandenburg	335	261	550 623	298 007	3	4 888	11 182	236 543	247	33 280	6 363	26 917	74	22,1	88	26,3
Bremen	84	42	1 185 401	3 466	-	138	-	1 181 797	84	10 006	7 170	2 836	42	50,0	-	-
Hamburg	167	116	415 358	10 540	261	2 476	239	401 842	135	8 686	6 432	2 254	51	30,5	32	19,2
Hessen	487	314	4 315 529	44 146	3 797	2 059	403	4 265 125	375	169 445	18 522	150 923	173	35,5	112	23,0
Mecklenburg-Vorpommern	304	238	38 190	16 091	4	-	897	21 198	198	9 704	9 111	594	66	21,7	106	34,9
Niedersachsen	1 014	718	3 567 040	202 374	5 001	4 543	751	3 354 370	676	65 922	44 789	21 134	296	29,2	338	33,3
Nordrhein-Westfalen	1 733	1 193	4 738 979	907 047	13 860	302 955	45 268	3 469 849	1 471	896 785	131 726	765 058	540	31,2	262	15,1
Rheinland-Pfalz	505	393	1 948 019	65 649	6 987	23 719	663	1 851 002	402	25 657	13 369	12 287	112	22,2	103	20,4
Saarland	125	81	118 633	24 236	770	2	-	93 624	113	10 242	6 782	3 460	44	35,2	12	9,6
Sachsen	568	374	289 995	180 741	270	1 165	8 189	99 629	493	34 452	18 634	15 819	194	34,2	75	13,2
Sachsen-Anhalt	404	231	293 690	62 216	22	2 778	3 131	225 543	343	172 075	18 278	153 797	173	42,8	61	15,1
Schleswig-Holstein	411	320	2 443 122	24 873	915	6 421	363	2 410 550	264	14 919	14 330	589	91	22,1	147	35,8
Thüringen	326	190	52 878	9 423	376	409	311	42 358	279	12 015	7 244	4 771	136	41,7	47	14,4
2007 ¹⁾																
Deutschland	9 806	6 773	27 173 515	2 192 624	51 267	508 901	65 210	24 355 514	7 836	1 663 805	409 151	1 254 654	3 033	30,9	1 970	20,1
Westdeutsche Flächenländer	7 722	5 479	24 140 383	1 622 388	50 003	495 775	46 193	21 926 025	6 037	1 443 956	330 635	1 113 321	2 243	29,0	1 685	21,8
Ostdeutschland ohne Berlin	1 759	1 117	1 113 245	551 458	929	10 409	18 244	532 206	1 491	190 583	57 238	133 345	642	36,5	268	15,2
Stadtstaaten	325	177	1 919 887	18 778	335	2 717	774	1 897 283	308	29 265	21 278	7 987	148	45,5	17	5,2
Baden-Württemberg	1 721	1 322	4 356 824	125 527	14 713	40 249	1 524	4 174 811	1 240	44 090	35 056	9 034	399	23,2	481	27,9
Bayern	1 580	1 053	3 467 042	296 880	12 101	98 666	14 929	3 044 467	1 343	207 447	51 143	156 304	527	33,4	237	15,0
Berlin	120	54	365 142	4 122	-	-	-	361 020	112	6 299	6 287	12	66	55,0	8	6,7
Brandenburg	251	169	546 860	298 101	-	5 397	10 955	232 407	206	37 270	6 544	30 726	82	32,7	45	17,9
Bremen	77	42	1 138 155	4 485	-	140	-	1 133 529	77	11 423	7 792	3 631	35	45,5	-	-
Hamburg	128	81	416 590	10 170	335	2 577	774	402 734	119	11 543	7 199	4 345	47	36,7	9	7,0
Hessen	524	339	1 549 287	45 220	2 890	2 480	1 121	1 497 575	410	168 379	21 048	147 330	185	35,3	114	21,8
Mecklenburg-Vorpommern	236	169	35 105	15 586	-	44	81	19 394	168	7 152	6 484	668	67	28,4	68	28,8
Niedersachsen	1 067	747	3 502 118	147 289	4 657	6 359	1 010	3 342 803	717	82 199	47 737	34 462	320	30,0	350	32,8
Nordrhein-Westfalen	1 852	1 285	5 008 643	896 390	4 505	314 103	26 766	3 766 878	1 569	890 340	140 702	749 639	567	30,6	283	15,3
Rheinland-Pfalz	526	411	1 983 071	62 152	9 871	26 437	440	1 884 172	418	26 242	13 239	13 002	115	21,9	108	20,5
Saarland	110	67	177 090	24 877	839	10	-	151 364	103	10 669	7 762	2 908	43	39,1	7	6,4
Sachsen	536	343	280 427	164 802	327	2 371	5 081	107 846	482	36 163	20 511	15 652	193	36,0	54	10,1
Sachsen-Anhalt	381	226	194 572	65 187	1	2 458	1 797	125 130	329	97 475	16 424	81 051	155	40,7	52	13,6
Schleswig-Holstein	342	255	4 096 308	24 052	428	7 470	402	4 063 956	237	14 590	13 948	641	87	25,4	105	30,7
Thüringen	355	210	56 281	7 782	601	140	329	47 429	306	12 523	7 275	5 248	145	40,8	49	13,8

1) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Abbildung 2: Anzahl Betriebe Insgesamt

Prozentuale Änderung 2010 zu 2007



Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

1 Wassergewinnung und Fremdbezug durch nichtöffentliche Betriebe nach Quellen 2010

1.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe insge- samt	Eigengewinnung von Wasser							Bezug von Wasser				Nachrichtlich: Betriebe, die ausschließlich Wasser			
			Betriebe	insgesamt	davon aus					Betriebe	insgesamt	davon		beziehen		gewinnen	
					Grund- wasser	Quell- wasser	Ufer- filtrat	angerei- chertem Grund- wasser	Fluss-, See- und Talsperren- wasser			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden				
Anzahl		1 000 m³							Anzahl	1 000 m³		Anzahl	%	Anzahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
A	Land u. Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbände (WZ 94.11)	1 335	1 323	210 895	156 331	474	13 419	364	40 308	434	4 263	1 400	2 863	12	0,9	901	67,5
5	Kohlenbergbau	47	43	1 834 610	1 126 063	9 949	995	24 145	673 458	41	22 734	9 999	12 735	.	.	6	12,8
6	Gew. v. Erdöl u. Erdgas	7	5	1 094	1 094	-	-	-	-	7	2 037	83	1 953	.	.	-	-
8/9	Gew. v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau einschl. Erbringung von Dienstleistungen	653	644	286 580	64 990	2 620	4 660	12 592	201 717	349	1 959	970	989	9	1,4	304	46,6
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	707	692	2 122 284	1 192 148	12 569	5 655	36 737	875 175	397	26 730	11 052	15 677	15	2,1	310	43,8
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	1 269	537	227 464	96 085	2 136	17 781	448	111 014	1 167	99 675	91 445	8 230	732	57,7	102	8,0
11	Getränkeherstellung	529	425	62 865	43 921	15 465	1 672	401	1 406	413	32 412	30 856	1 556	104	19,7	116	21,9
12	Tabakverarbeitung	9	6	293	293	-	-	-	-	8	633	633	-	3	33,3	.	.
13	H. v. Textilien	186	147	17 125	10 743	478	311	164	5 429	177	13 081	2 595	10 486	39	21,0	9	4,8
14	H. v. Bekleidung	14	9	544	536	8	-	-	-	13	142	142	-	5	35,7	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	23	21	2 707	958	5	98	-	1 647	23	216	154	62	.	.	-	-
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	77	59	5 680	2 508	277	382	-	2 512	71	3 404	3 323	81	18	23,4	6	7,8
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	260	196	485 601	59 624	2 070	21 460	1 550	400 898	238	17 110	6 252	10 858	64	24,6	22	8,5
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	76	27	4 923	4 788	-	-	112	23	76	1 716	1 648	68	49	64,5	-	-
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	40	27	164 899	27 197	-	40 623	9 949	87 131	39	52 751	27 158	25 594	13	32,5	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	647	261	2 545 271	188 012	6 793	70 974	11 254	2 268 238	630	826 440	51 951	774 489	386	59,7	17	2,6
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	115	24	34 943	14 894	-	567	461	19 020	115	30 592	7 108	23 485	91	79,1	-	-
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	412	249	46 988	25 049	1 035	755	97	20 052	391	17 448	6 951	10 497	163	39,6	21	5,1
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	920	757	143 882	68 585	809	9 755	4 108	60 625	753	13 264	9 898	3 366	163	17,7	167	18,2
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	407	272	674 935	85 513	4 456	8 100	46	576 820	389	65 042	25 417	39 625	135	33,2	18	4,4
25	H. v. Metallerzeugnissen	460	292	20 632	11 051	202	1 053	369	7 958	443	11 033	7 604	3 429	168	36,5	17	3,7
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	153	50	32 223	24 552	43	6 745	68	814	149	12 387	9 916	2 471	103	67,3	4	2,6
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	172	94	9 569	5 281	156	1 343	8	2 781	169	4 985	4 534	451	78	45,3	3	1,7
28	Maschinenbau	319	180	34 654	16 060	494	782	864	16 454	304	10 534	8 887	1 647	139	43,6	15	4,7
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	212	104	89 382	18 567	80	2 866	594	67 275	208	16 145	14 319	1 826	108	50,9	4	1,9
30	Sonstiger Fahrzeugbau	65	29	14 933	6 876	5	162	-	7 889	60	2 452	2 194	259	36	55,4	5	7,7
31	H. v. Möbeln	38	23	584	454	44	75	-	11	35	692	688	4	15	39,5	3	7,9
32	H. v. sonstigen Waren	59	30	1 963	1 360	413	13	-	176	55	2 564	2 503	61	29	49,2	4	6,8
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	58	23	38 364	15 282	1 307	939	11 694	9 143	57	2 436	2 066	369	35	60,3	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 520	3 842	4 660 423	728 188	36 277	186 456	42 186	3 667 315	5 983	1 237 155	318 243	918 913	2 678	41,1	537	8,2
D	Energieversorgung	265	187	20 655 835	117 423	1 307	223 592	5 658	20 307 855	244	369 728	38 203	331 525	78	29,4	21	7,9
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	384	345	233 548	17 294	88	1 483	4 504	210 179	210	15 455	3 967	11 488	39	10,2	174	45,3
F-S	übrige Wirtschaftszweige	866	737	72 348	35 530	8 502	3 180	342	24 794	585	28 228	18 318	9 910	129	14,9	281	32,4
Deutschland		10 077	7 126	27 955 332	2 246 914	59 217	433 786	89 790	25 125 626	7 853	1 681 560	391 183	1 290 376	2 951	29,3	2 224	22,1

Abbildung 3: Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe 2010
nach Quellen in Prozent

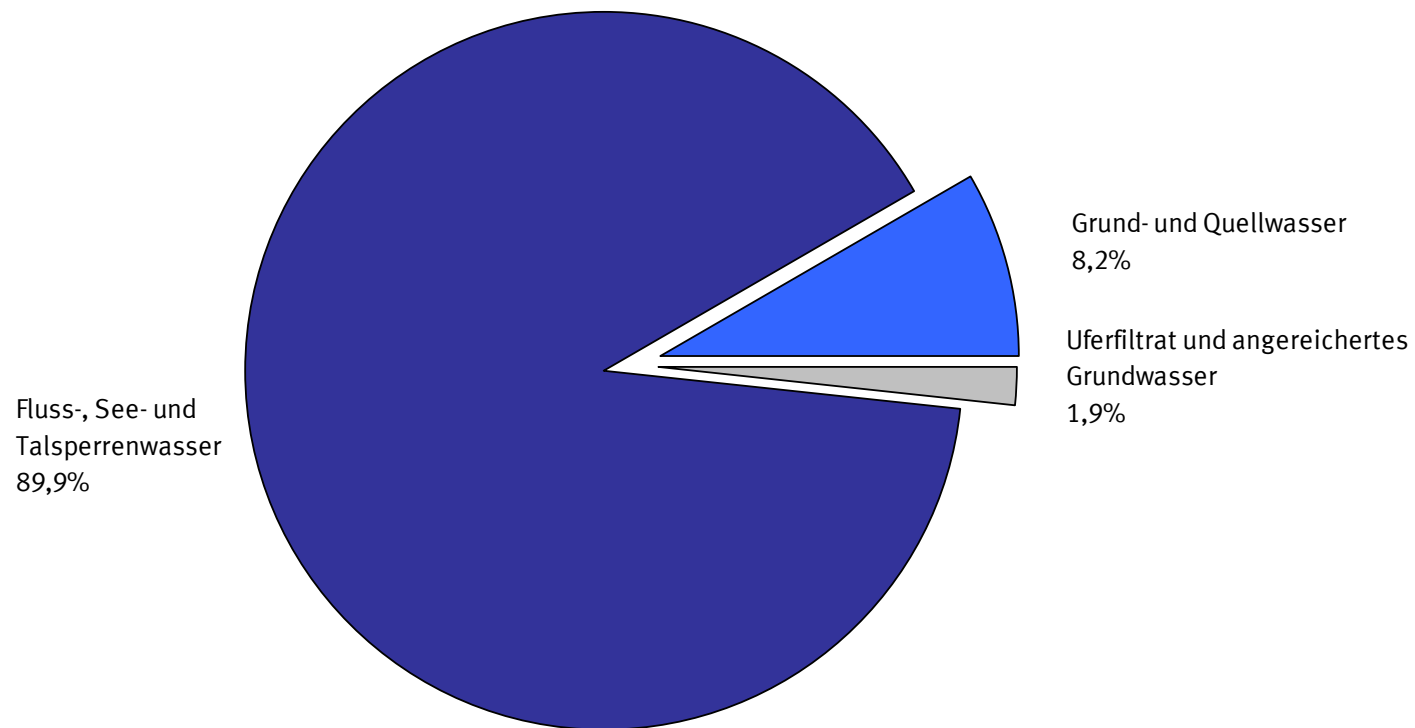
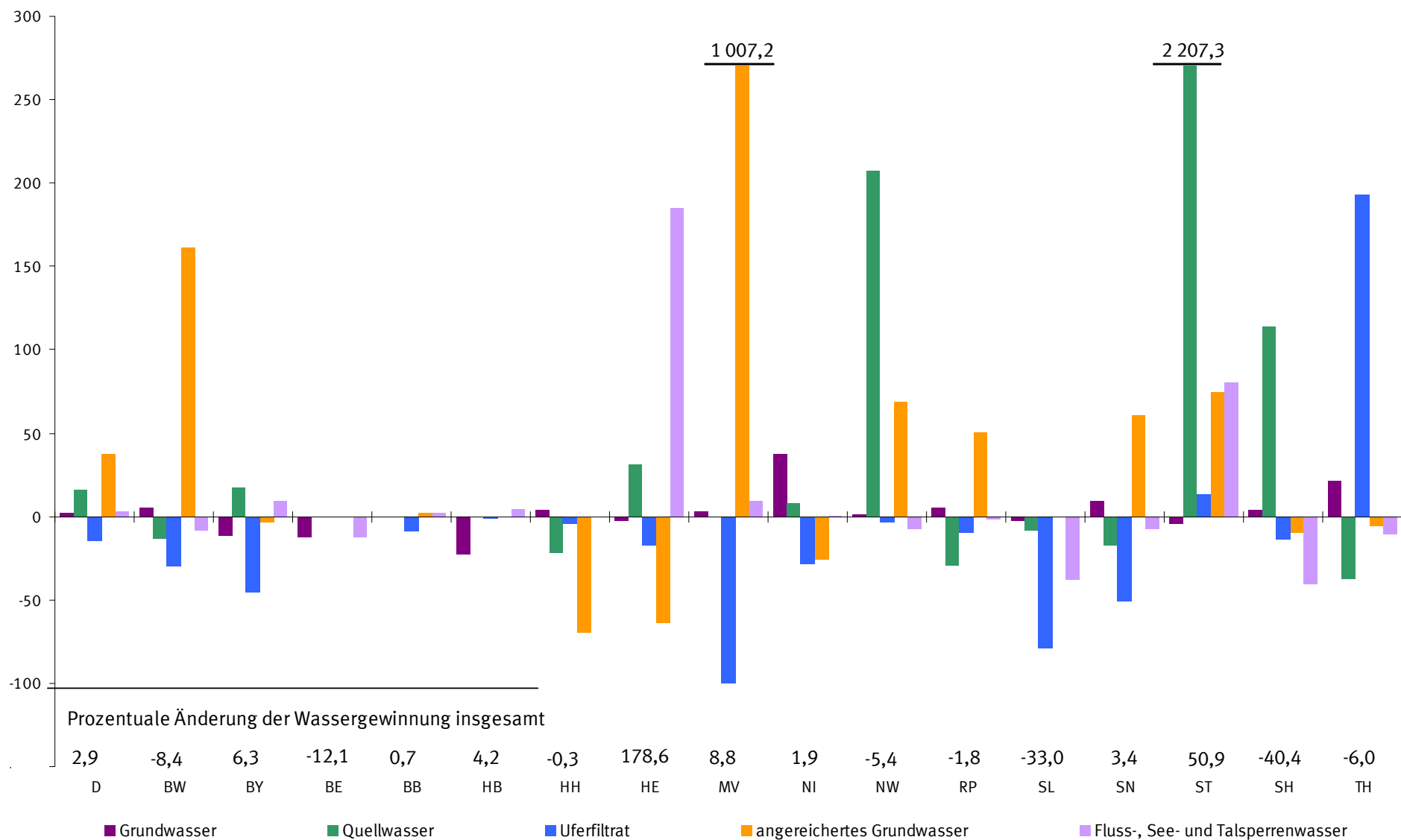


Abbildung 4: Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe nach Ländern und Quellen

Änderung 2010 zu 2007 in Prozent



Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

1 Wassergewinnung und Fremdbezug durch nichtöffentliche Betriebe nach Quellen 2010

1.3 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe insge- samt	Eigengewinnung von Wasser							Bezug von Wasser				Nachrichtlich: Betriebe, die ausschließlich Wasser			
		Betriebe	insgesamt	davon aus					Betriebe	insgesamt	davon		beziehen	gewinnen		
				Grund- wasser	Quell- wasser	Ufer- filtrat	angerei- chertem Grund- wasser	Fluss-, See- und Talsperren- wasser			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden				
Anzahl		1 000 m³						Anzahl	1 000 m³		Anzahl	%	Anzahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
Deutschland																
unter 10 000	1 248	1 152	5 511	4 412	404	94	72	529	822	1 185	1 152	33	96	7,7	426	34,1
10 000 - 30 000	3 067	1 676	25 860	20 388	1 227	460	437	3 348	2 478	29 868	28 123	1 745	1 391	45,4	589	19,2
30 000 - 50 000	1 201	773	24 525	18 625	1 121	711	479	3 589	955	22 001	20 106	1 896	428	35,6	246	20,5
50 000 - 100 000	1 364	983	57 561	41 422	3 278	1 440	1 392	10 029	1 094	38 524	34 191	4 333	381	27,9	270	19,8
100 000 - 300 000	1 508	1 149	178 103	127 365	7 416	4 209	3 409	35 704	1 157	85 178	68 187	16 991	359	23,8	351	23,3
300 000 - 500 000	497	394	133 032	84 696	6 080	1 324	2 749	38 182	363	57 363	41 613	15 750	103	20,7	134	27,0
500 000 - 1 Mio.	455	382	244 658	133 854	5 549	4 870	6 703	93 683	346	80 805	48 790	32 015	73	16,0	109	24,0
1 Mio. - 3 Mio.	362	301	472 207	206 856	10 088	33 181	8 007	214 075	290	145 749	49 374	96 375	61	16,9	72	19,9
3 Mio. - 5 Mio.	91	75	263 067	77 479	4 682	16 832	3 858	160 216	84	91 968	25 639	66 329	16	17,6	.	.
5 Mio. - 20 Mio.	145	116	1 134 490	281 741	14 324	70 080	30 974	737 370	136	365 615	34 948	330 667	29	20,0	9	6,2
20 Mio. - 100 Mio.	86	72	2 863 888	368 772	5 047	103 342	8 160	2 378 568	77	711 067	29 102	681 965	14	16,3	9	10,5
100 Mio. - 500 Mio.	42	42	9 137 058	854 435	-	195 761	23 512	8 063 350	41	49 655	7 459	42 196	-	-	.	.
500 Mio. und mehr	11	11	13 415 373	26 872	-	1 481	38	13 386 983	10	2 582	2 499	83	-	-	.	.
Insgesamt	10 077	7 126	27 955 332	2 246 914	59 217	433 786	89 790	25 125 626	7 853	1 681 560	391 183	1 290 376	2 951	29,3	2 224	22,1
Westdeutsche Flächenländer																
unter 10 000	949	897	4 439	3 511	390	81	51	406	606	832	821	11	52	5,5	343	36,1
10 000 - 30 000	2 355	1 312	20 224	16 249	1 077	355	201	2 342	1 883	22 409	21 199	1 210	1 043	44,3	472	20,0
30 000 - 50 000	891	589	18 657	14 252	1 038	521	363	2 483	699	15 797	14 608	1 189	302	33,9	192	21,5
50 000 - 100 000	1 054	777	44 604	32 365	3 182	1 117	723	7 216	843	29 559	26 912	2 647	277	26,3	211	20,0
100 000 - 300 000	1 170	914	142 010	101 669	6 874	3 096	2 565	27 806	877	62 499	51 721	10 778	256	21,9	293	25,0
300 000 - 500 000	395	317	106 714	71 385	6 046	1 046	1 508	26 728	283	44 991	34 787	10 204	78	19,7	112	28,4
500 000 - 1 Mio.	364	313	203 650	117 044	5 549	4 782	5 256	71 020	267	56 356	33 464	22 892	51	14,0	97	26,6
1 Mio. - 3 Mio.	290	246	387 553	188 549	10 085	28 955	1 075	158 889	226	100 933	35 767	65 166	44	15,2	64	22,1
3 Mio. - 5 Mio.	79	63	219 435	70 795	4 682	16 832	3 640	123 487	72	88 162	23 721	64 441	16	20,3	7	8,9
5 Mio. - 20 Mio.	120	97	931 899	256 758	14 309	69 942	21 618	569 273	113	279 508	33 810	245 698	23	19,2	.	.
20 Mio. - 100 Mio.	64	52	1 926 803	165 070	5 047	102 601	5 291	1 648 794	57	643 364	26 504	616 860	12	18,8	7	10,9
100 Mio. - 500 Mio.	34	34	7 386 870	598 281	-	191 123	23 512	6 573 955	33	49 029	6 833	42 196	-	-	.	.
500 Mio. und mehr	11	11	13 415 373	26 872	-	1 481	38	13 386 983	10	2 582	2 499	83	-	-	.	.
Zusammen	7 776	5 622	24 808 231	1 662 800	58 279	421 931	65 840	22 599 381	5 969	1 396 021	312 645	1 083 377	2 154	27,7	1 807	23,2
Ostdeutschland ohne Berlin																
unter 10 000	256	223	928	759	14	13	21	120	185	293	271	21	33	12,9	71	27,7
10 000 - 30 000	594	319	4 988	3 659	150	102	236	841	492	6 053	5 549	504	275	46,3	102	17,2
30 000 - 50 000	267	161	5 255	3 820	83	190	115	1 048	220	5 172	4 506	666	106	39,7	47	17,6
50 000 - 100 000	261	183	11 667	7 831	96	323	669	2 747	204	6 635	5 278	1 357	78	29,9	57	21,8
100 000 - 300 000	289	203	32 166	22 587	281	1 113	824	7 361	234	18 273	12 978	5 295	86	29,8	55	19,0
300 000 - 500 000	89	66	22 653	11 380	34	278	1 241	9 720	68	11 187	6 006	5 180	23	25,8	21	23,6
500 000 - 1 Mio.	75	57	35 855	14 532	-	89	1 447	19 787	63	18 049	9 858	8 191	18	24,0	12	16,0
1 Mio. - 3 Mio.	62	46	69 640	14 990	3	1 752	6 932	45 963	54	40 278	11 554	28 724	16	25,8	8	12,9
3 Mio. - 5 Mio.	.	.	27 452	4 601	-	-	-	22 851	.	3 562	1 674	1 888	-	-	-	-
5 Mio. - 20 Mio.	21	15	159 047	24 696	15	-	9 356	124 979	19	85 918	950	84 969	.	.	.	.
20 Mio. - 100 Mio.	13	11	444 320	201 696	-	741	2 869	239 013	11	65 979	876	65 103	.	.	.	.
100 Mio. - 500 Mio.	.	.	411 407	255 928	-	4 638	-	150 841	.	130	130	-	-	-	-	-
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 937	1 294	1 225 377	566 479	677	9 240	23 711	625 272	1 560	261 528	59 630	201 897	643	33,2	377	19,5
Stadtstaaten																
unter 10 000	43	32	144	142	-	-	-	3	31	60	60	0	11	25,6	12	27,9
10 000 - 30 000	118	45	648	480	-	3	-	165	103	1 406	1 375	31	73	61,9	15	12,7
30 000 - 50 000	43	23	612	552	-	-	1	59	36	1 032	992	40	20	46,5	7	16,3
50 000 - 100 000	49	23	1 291	1 225	-	-	-	66	47	2 330	2 002	328	26	53,1	.	.
100 000 - 300 000	49	32	3 927	3 109	261	-	20	537	46	4 406	3 488	918	17	34,7	3	6,1
300 000 - 500 000	13	11	3 665	1 931	-	-	-	1 733	12	1 185	820	366	.	.	.	.
500 000 - 1 Mio.	16	12	5 154	2 278	-	-	-	2 876	16	6 400	5 468	932	4	25,0	-	-
1 Mio. - 3 Mio.	10	9	15 014	3 317	-	2 473	-	9 223	10	4 538	2 052	2 485	.	.	-	-
3 Mio. - 5 Mio.	4	4	16 180	2 083	-	-	218	13 879	4	245	245	-	-	-	-	-
5 Mio. - 20 Mio.	4	4	43 544	287	-	138	-	43 119	4	188	188	0	-	-	-	-
20 Mio. - 100 Mio.	9	9	492 766	2 006	-	-	-	490 760	9	1 724	1 723	1	-	-	-	-
100 Mio. - 500 Mio.	6	6	1 338 780	226	-	-	-	1 338 554	6	496	496	-	-	-	-	-
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	364	210	1 921 724	17 636	261	2 615	239	1 900 974	324	24 010	18 908	5 102	154	42,3	40	11,0

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

1 Wassergewinnung und Fremdbezug durch nichtöffentliche Betriebe nach Quellen 2010

1.4 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Eigengewinnung von Wasser						Bezug von Wasser		
		insgesamt	davon aus					insgesamt	davon	
			Grund- wasser	Quell- wasser	Uferfiltrat	angerei- chertem Grund- wasser	Fluss-, See- und Talsperren- wasser		aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Donau Rhein	gleich FGE	3 391 294	252 867	15 800	50 045	2 284	3 070 297	140 136	38 900	101 236
	Alpenrhein/Bodensee	21 058	4 595	459	-	8	15 996	2 882	2 848	34
	Hochrhein	117 453	26 559	783	2 488	-	87 623	4 804	865	3 939
	Oberrhein	8 476 175	132 173	2 673	38 605	1 137	8 301 588	100 811	19 614	81 198
	Neckar	746 476	23 085	7 023	4 583	3 081	708 704	23 744	18 268	5 476
	Main	996 650	32 372	2 634	4 768	12 563	944 312	115 085	19 741	95 344
	Mosel/Saar	125 982	28 157	2 000	519	-	95 306	13 880	10 247	3 633
	Mittelrhein	70 942	19 164	5 175	5 881	421	40 301	11 688	7 137	4 550
	Niederrhein	3 767 397	599 061	11 086	300 896	29 784	2 826 570	809 661	113 288	696 373
	Deltarhein	23 746	14 648	-	-	140	8 958	1 850	1 384	466
Ems	zusammen	14 345 877	879 815	31 833	357 740	47 133	13 029 357	1 084 404	193 391	891 013
	Obere Ems	76 391	25 847	164	13	287	50 079	16 557	8 913	7 644
	Ems/Nordradde	31 817	7 836	0	-	-	23 981	3 271	2 711	560
	Hase	32 503	13 741	41	4	-	18 718	4 834	4 439	394
	Leda-Jümme	3 838	3 697	-	4	-	136	1 825	1 815	10
	Untere Ems	15 650	222	-	-	-	15 428	1 222	1 222	-
	Ems-Ästuar	1 161	-	-	-	-	1 161	46	46	-
	zusammen	161 359	51 344	205	21	287	109 502	27 755	19 146	8 608
Weser	Werra	80 999	4 017	1 293	110	109	75 470	3 339	1 724	1 615
	Fulda/Diemel	47 198	8 432	826	1 226	4	36 709	3 630	3 124	506
	Weser	1 211 281	18 561	1 035	4 626	5 951	1 181 107	6 128	5 647	481
	Aller	137 859	84 285	3 393	-	94	50 086	18 228	6 793	11 435
	Leine	67 593	8 983	962	0	182	57 464	12 222	6 545	5 677
	Tide-Weser	3 526 564	10 696	24	136	-	3 515 708	22 816	19 923	2 893
	zusammen	5 071 493	134 976	7 533	6 099	6 341	4 916 545	66 362	43 756	22 606
	Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-
Berounka		0	-	0	-	-	-	0	0	-
Eger und Untere Elbe		892	306	137	-	106	342	625	624	1
Mulde-Elbe-Schwarze Elster		122 046	50 552	153	869	6 158	64 315	41 564	17 786	23 778
Saale		351 006	93 826	458	1 229	5 247	250 247	170 612	21 210	149 401
Mittelbe-Elde		64 626	29 728	29	1 935	181	32 754	10 194	7 731	2 463
Havel		936 625	398 181	4	4 815	1 938	531 687	33 699	9 439	24 260
Tide-Elbe		2 939 246	66 634	1 122	8 897	240	2 862 354	24 226	20 212	4 014
Oder	zusammen	4 414 442	639 226	1 903	17 745	13 869	3 741 698	280 920	77 003	203 918
	Mittlere Oder	19 444	264	-	-	-	19 180	1 607	984	624
	Lausitzer Neiße	3 754	2 481	-	281	16	976	572	506	67
	Stettiner Haff	1 404	1 125	-	-	-	279	174	174	-
	Untere Oder	30 159	4 048	-	-	9 356	16 754	433	408	25
	zusammen	54 761	7 918	-	281	9 373	37 188	2 786	2 071	715
Maas	gleich FGE	323 140	261 428	1 806	1 854	9 336	48 714	67 361	5 939	61 422
Eider	gleich FGE	6 334	4 569	5	-	353	1 407	1 397	1 391	7
Schlei/Trave	gleich FGE	160 608	6 809	127	-	15	153 657	3 820	3 522	298
Warnow/Peene	gleich FGE	26 025	7 962	4	-	798	17 260	6 618	6 064	554
Deutschland		27 955 332	2 246 914	59 217	433 786	89 790	25 125 626	1 681 560	391 183	1 290 376

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

2 Ungenutztes und an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

2.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe	Wasserauf- kommen insgesamt ²⁾	Davon					Nachrichtlich: Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
			ungenutzt abgeleitetes Wasser				in Betrieben eingesetztes Frishwasser	
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
	Anzahl	1 000 m³						
1	2	3	4	5	6	7	8	
2010								
Deutschland	10 077	28 510 678	1 266 891	4 275	34 313	1 228 303	27 243 787	1 126 214
Westdeutsche Flächenländer	7 776	25 214 108	645 713	3 747	31 569	610 397	24 568 395	990 144
Ostdeutschland ohne Berlin	1 937	1 356 566	618 680	515	2 363	615 802	737 886	130 339
Stadtstaaten	364	1 940 004	2 498	14	381	2 103	1 937 505	5 731
Baden-Württemberg	1 871	4 030 493	10 829	365	21	10 443	4 019 664	10 332
Bayern	1 630	3 728 888	22 593	206	1 334	21 054	3 706 295	120 247
Berlin	113	326 259	10	8	0	2	326 249	24
Brandenburg	335	544 555	340 951	-	1 826	339 125	203 604	39 349
Bremen	84	1 192 246	73	1	8	64	1 192 173	3 161
Hamburg	167	421 499	2 415	5	373	2 038	419 084	2 546
Hessen	487	4 328 248	17 790	144	4 095	13 550	4 310 459	156 725
Mecklenburg-Vorpommern	304	45 580	828	-	-	828	44 752	2 315
Niedersachsen	1 014	3 607 775	14 879	787	1 895	12 196	3 592 896	25 188
Nordrhein-Westfalen	1 733	4 996 546	539 669	1 800	16 312	521 557	4 456 877	639 218
Rheinland-Pfalz	505	1 938 744	12 536	253	7 539	4 745	1 926 207	34 932
Saarland	125	125 810	18 063	162	-	17 901	107 748	3 064
Sachsen	568	310 155	175 125	302	201	174 622	135 030	14 293
Sachsen-Anhalt	404	397 067	98 450	94	330	98 026	298 617	68 698
Schleswig-Holstein	411	2 457 603	9 354	30	373	8 951	2 448 249	438
Thüringen	326	59 208	3 326	119	5	3 202	55 882	5 685
2007 ³⁾								
Deutschland	9 806	27 725 170	1 176 820	5 221	44 188	1 127 411	26 548 350	1 112 149
Westdeutsche Flächenländer	7 722	24 582 167	626 561	4 289	42 445	579 827	23 955 605	1 002 173
Ostdeutschland ohne Berlin	1 759	1 199 649	547 434	702	1 263	545 468	652 215	104 179
Stadtstaaten	325	1 943 355	2 825	229	480	2 116	1 940 530	5 797
Baden-Württemberg	1 721	4 392 461	10 514	241	13	10 260	4 381 948	8 452
Bayern	1 580	3 518 986	18 646	505	1 581	16 560	3 500 340	155 504
Berlin	120	371 395	836	226	0	610	370 559	47
Brandenburg	251	542 479	349 964	204	480	349 280	192 515	41 651
Bremen	77	1 145 871	122	-	14	108	1 145 749	3 706
Hamburg	128	426 089	1 866	3	466	1 398	424 222	2 045
Hessen	524	1 615 085	17 243	353	4 482	12 408	1 597 842	102 581
Mecklenburg-Vorpommern	236	40 788	999	-	-	999	39 789	1 469
Niedersachsen	1 067	3 560 995	15 597	630	1 688	13 280	3 545 398	23 322
Nordrhein-Westfalen	1 852	5 219 289	516 971	1 967	26 385	488 619	4 702 317	679 694
Rheinland-Pfalz	526	1 979 369	18 520	428	7 949	10 142	1 960 850	29 944
Saarland	110	185 436	18 313	121	-	18 192	167 123	2 323
Sachsen	536	283 142	151 201	392	116	150 693	131 941	33 448
Sachsen-Anhalt	381	270 211	43 408	52	3	43 353	226 803	21 836
Schleswig-Holstein	342	4 110 545	10 758	45	347	10 366	4 099 787	353
Thüringen	355	63 029	1 862	54	665	1 143	61 167	5 775

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1), minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte.

3) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

2 Ungenutztes und an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

2.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe	Wasserauf- kommen insgesamt ²⁾	Davon					Nach- richtlich: Abgabe von unge- nutztem Wasser an Dritte	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ³⁾ (ohne un- genutztes Wasser)
				ungenutzt abgeleitetes Wasser				in Betrieben einge- setztes Frish- wasser		
				zusammen	in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	in betriebs- eigene Abwasser- behand- lungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet			
Anzahl	1 000 m³									
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
A	Land u. Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbände (WZ 94.11)	1 335	199 163	-	-	-	-	199 163	15 995	-
5	Kohlenbergbau	47	1 584 852	960 769	162	427	960 180	624 083	272 492	598 334
6	Gew. v. Erdöl u. Erdgas	7	3 131	301	-	-	301	2 831	-	2 097
8/9	Gew. v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau einschl. Erbringung von Dienstleistungen	653	288 373	44 280	0	637	43 644	244 092	166	222 232
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	707	1 876 356	1 005 350	162	1 064	1 004 124	871 006	272 658	822 663
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	1 269	320 631	1 542	335	207	1 001	319 089	6 508	301 585
11	Getränkeherstellung	529	94 634	5 309	488	404	4 417	89 325	644	48 774
12	Tabakverarbeitung	9	913	96	0	-	95	818	12	424
13	H. v. Textilien	186	30 115	699	172	-	527	29 416	90	26 294
14	H. v. Bekleidung	14	686	-	-	-	-	686	-	566
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	23	2 923	5	5	-	-	2 918	0	2 695
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	77	9 080	171	76	-	95	8 909	3	3 329
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	260	498 786	2 711	-	270	2 440	496 075	3 925	447 082
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild u. Datenträgern	76	6 565	86	-	-	86	6 479	74	4 879
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	40	215 071	8 912	2	3 353	5 557	206 158	2 580	161 322
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	647	3 274 143	16 090	316	7 365	8 410	3 258 053	97 568	3 099 107
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	115	65 468	787	184	549	53	64 682	67	59 012
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	412	63 974	248	26	-	222	63 726	462	58 844
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	920	156 507	56 131	53	7 056	49 022	100 376	639	71 347
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	407	711 667	12 649	786	630	11 233	699 018	28 310	616 125
25	H. v. Metallerzeugnissen	460	31 358	1 239	122	30	1 087	30 118	307	26 100
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	153	43 344	196	25	1	170	43 148	1 266	41 368
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	172	14 237	431	100	2	329	13 807	317	12 762
28	Maschinenbau	319	44 465	2 335	279	727	1 329	42 131	722	38 610
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	212	49 618	2 293	754	173	1 366	47 325	55 909	41 645
30	Sonstiger Fahrzeugbau	65	17 170	2 032	0	-	2 032	15 139	215	14 180
31	H. v. Möbeln	38	1 277	322	8	-	314	955	-	715
32	H. v. sonstigen Waren	59	4 475	226	19	-	207	4 250	51	3 472
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	58	20 675	6	1	2	3	20 669	20 125	20 447
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 520	5 677 783	114 515	3 752	20 769	89 993	5 563 269	219 795	5 100 683
D	Energieversorgung	265	20 517 484	113 882	118	2 436	111 328	20 403 602	508 078	19 639 840
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	384	151 569	16 165	72	9 675	6 418	135 405	97 434	112 910
F-S	übrige Wirtschaftszweige	866	88 321	16 979	171	368	16 440	71 342	12 255	45 934
Deutschland		10 077	28 510 678	1 266 891	4 275	34 313	1 228 303	27 243 787	1 126 214	25 722 030

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1), minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte.

3) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

2 Ungenutztes und an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

2.3 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe	Wasserauf- kommen insgesamt ²⁾	Davon					Nachrichtlich: Abgabe von un- genutztem Wasser an Dritte
			ungenutzt abgeleitetes Wasser				in Betrieben eingesetztes Frishwasser	
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	in betriebs- eigene Abwasser- behand- lungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
Anzahl	1 000 m³							
1	2	3	4	5	6	7	8	
Deutschland								
unter 10 000	1 248	6 644	94	25	2	67	6 550	51
10 000 - 30 000	3 067	55 307	1 043	208	226	609	54 264	421
30 000 - 50 000	1 201	46 113	1 423	294	322	807	44 690	412
50 000 - 100 000	1 364	94 932	3 703	406	453	2 845	91 228	1 153
100 000 - 300 000	1 508	258 903	12 007	837	853	10 318	246 896	4 378
300 000 - 500 000	497	185 759	9 134	455	689	7 991	176 624	4 636
500 000 - 1 Mio.	455	313 700	15 389	720	1 035	13 634	298 310	11 764
1 Mio. - 3 Mio.	362	605 706	37 512	61	2 328	35 123	568 194	12 249
3 Mio. - 5 Mio.	91	334 948	13 262	681	1 948	10 632	321 686	20 087
5 Mio. - 20 Mio.	145	1 395 850	174 540	-	8 318	166 222	1 221 310	104 255
20 Mio. - 100 Mio.	86	3 216 962	274 145	-	10 075	264 070	2 942 817	357 993
100 Mio. - 500 Mio.	42	8 586 300	718 328	588	1 755	715 986	7 867 972	600 413
500 Mio. und mehr	11	13 409 552	6 309	-	6 309	0	13 403 244	8 403
Insgesamt	10 077	28 510 678	1 266 891	4 275	34 313	1 228 303	27 243 787	1 126 214
Westdeutsche Flächenländer								
unter 10 000	949	5 240	60	15	0	44	5 180	31
10 000 - 30 000	2 355	42 339	813	200	212	401	41 526	294
30 000 - 50 000	891	34 149	1 189	288	313	587	32 960	305
50 000 - 100 000	1 054	73 228	2 808	387	453	1 968	70 420	935
100 000 - 300 000	1 170	201 094	8 954	706	500	7 749	192 140	3 415
300 000 - 500 000	395	149 336	6 054	251	689	5 114	143 282	2 369
500 000 - 1 Mio.	364	250 401	12 542	570	1 017	10 956	237 858	9 605
1 Mio. - 3 Mio.	290	479 755	30 178	61	1 998	28 119	449 577	8 731
3 Mio. - 5 Mio.	79	287 648	9 806	681	1 350	7 776	277 842	19 949
5 Mio. - 20 Mio.	120	1 124 447	142 230	-	6 899	135 331	982 217	86 960
20 Mio. - 100 Mio.	64	2 292 585	30 057	-	10 075	19 981	2 262 528	277 582
100 Mio. - 500 Mio.	34	6 864 335	394 713	588	1 755	392 370	6 469 622	571 565
500 Mio. und mehr	11	13 409 552	6 309	-	6 309	0	13 403 244	8 403
Zusammen	7 776	25 214 108	645 713	3 747	31 569	610 397	24 568 395	990 144
Ostdeutschland ohne Berlin								
unter 10 000	256	1 201	32	8	2	22	1 169	20
10 000 - 30 000	594	10 936	219	8	5	206	10 717	104
30 000 - 50 000	267	10 336	202	6	9	188	10 133	92
50 000 - 100 000	261	18 145	837	10	-	826	17 308	157
100 000 - 300 000	289	49 573	2 746	129	199	2 418	46 827	866
300 000 - 500 000	89	31 776	3 079	203	-	2 877	28 696	2 064
500 000 - 1 Mio.	75	52 682	2 847	150	18	2 679	49 835	1 221
1 Mio. - 3 Mio.	62	106 666	5 466	-	330	5 136	101 200	3 252
3 Mio. - 5 Mio.	.	30 898	3 237	-	381	2 857	27 660	116
5 Mio. - 20 Mio.	21	228 584	32 310	-	1 419	30 891	196 274	16 382
20 Mio. - 100 Mio.	13	433 074	244 089	-	-	244 089	188 985	77 225
100 Mio. - 500 Mio.	.	382 697	323 616	-	-	323 616	59 081	28 841
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 937	1 356 566	618 680	515	2 363	615 802	737 886	130 339
Stadtstaaten								
unter 10 000	43	204	3	2	-	1	201	1
10 000 - 30 000	118	2 032	10	-	9	2	2 021	22
30 000 - 50 000	43	1 629	32	-	1	32	1 596	15
50 000 - 100 000	49	3 559	59	8	-	50	3 500	62
100 000 - 300 000	49	8 236	306	2	154	151	7 930	97
300 000 - 500 000	13	4 647	1	1	-	-	4 646	203
500 000 - 1 Mio.	16	10 617	-	-	-	-	10 617	937
1 Mio. - 3 Mio.	10	19 286	1 868	-	-	1 868	17 418	266
3 Mio. - 5 Mio.	4	16 402	218	-	218	-	16 184	22
5 Mio. - 20 Mio.	4	42 819	-	-	-	-	42 819	913
20 Mio. - 100 Mio.	9	491 304	-	-	-	-	491 304	3 186
100 Mio. - 500 Mio.	6	1 339 268	-	-	-	-	1 339 268	7
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	364	1 940 004	2 498	14	381	2 103	1 937 505	5 731

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1), minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

2 Ungenutztes und an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

2.4 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

2.4 nach Flussgebietseinheiten (FGE)		Wasserauf- kommen insgesamt ³⁾	Davon					Nach- richtlich: Abgabe von un- genutztem Wasser an Dritte
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾		ungenutzt abgeleitetes Wasser				in Betrieben eingesetztes Frishwasser	
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	in betriebs- eigene Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Ober- flächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
1 000 m³								
		1	2	3	4	5	6	7
Donau	gleich FGE	3 429 461	14 657	32	1 285	13 340	3 414 804	101 969
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	23 932	290	1	-	289	23 642	8
	Hochrhein	118 665	421	8	14	399	118 244	3 591
	Oberrhein	8 473 464	11 149	178	7 370	3 601	8 462 314	103 523
	Neckar	768 467	7 550	203	7	7 340	760 917	1 752
	Main	1 006 716	19 080	274	3 605	15 201	987 636	105 018
	Mosel/Saar	136 580	18 591	181	133	18 277	117 989	3 281
	Mittelrhein	77 640	5 979	248	464	5 266	71 661	4 989
	Niederrhein	4 040 340	342 411	1 650	16 066	324 695	3 697 930	536 718
	Deltarhein	25 506	315	4	16	295	25 190	90
	zusammen	14 671 311	405 787	2 747	27 676	375 365	14 265 524	758 970
Ems	Obere Ems	92 609	18 592	38	149	18 405	74 017	338
	Ems/Nordradde	35 088	464	63	375	26	34 624	-
	Hase	37 111	1 187	83	106	999	35 924	225
	Leda-Jümme	5 633	317	205	92	20	5 317	29
	Untere Ems	16 840	37	-	37	-	16 803	32
	Ems-Ästuar	1 205	-	-	-	-	1 205	3
	zusammen	188 487	20 597	388	759	19 450	167 890	627
Weser	Werra	83 255	1 526	-	5	1 521	81 729	1 083
	Fulda/Diemel	49 801	2 865	10	110	2 745	46 935	1 027
	Weser	1 217 009	1 326	50	57	1 219	1 215 683	400
	Aller	141 511	10 965	97	205	10 662	130 547	14 575
	Leine	77 002	2 185	182	351	1 653	74 817	2 812
	Tide-Weser	3 540 955	605	71	466	68	3 540 351	8 425
	zusammen	5 109 533	19 472	410	1 195	17 868	5 090 061	28 322
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	0	-	-	-	-	0	-
	Eger und Untere Elbe	1 510	359	0	-	359	1 151	7
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	151 819	50 989	368	590	50 031	100 830	11 791
	Saale	440 459	115 520	123	330	115 066	324 939	81 159
	Mittelelbe-Elde	74 535	1 057	7	-	1 050	73 477	286
	Havel	938 873	445 029	22	19	444 989	493 843	31 452
	Tide-Elbe	2 960 317	11 303	72	445	10 786	2 949 014	3 156
	zusammen	4 567 512	624 257	592	1 384	622 282	3 943 255	127 850
Oder	Mittlere Oder	16 842	-	-	-	-	16 842	4 209
	Lausitzer Neiße	4 233	1 968	-	-	1 968	2 265	94
	Stettiner Haff	1 567	25	-	-	25	1 542	11
	Untere Oder	30 586	1 613	-	1 419	194	28 973	5
	zusammen	53 228	3 606	-	1 419	2 187	49 622	4 319
Maas	gleich FGE	288 718	177 130	107	225	176 798	111 588	101 783
Eider	gleich FGE	7 729	428	-	353	75	7 301	2
Schlei/Trave	gleich FGE	164 336	157	-	17	139	164 179	92
Warnow/Peene	gleich FGE	30 363	800	-	-	800	29 563	2 279
Deutschland		28 510 678	1 266 891	4 275	34 313	1 228 303	27 243 787	1 126 214

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1), minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

3 An Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers 2010²⁾, 2007³⁾

3.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Insgesamt	Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers						
		Land- wirtschaft	Verarbeitendes Gewerbe			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie- versorgung	sonstige Wirtschafts- zweige
			insgesamt	darunter				
				Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Maschinen- bau			
	1 000 m³							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2010								
Deutschland	1 126 214	16 071	684 686	637 230	1 043	22 414	388 389	14 654
Westdeutsche Flächenländer	990 144	15 014	654 536	615 384	954	3 080	313 045	4 470
Ostdeutschland ohne Berlin	130 339	1 031	24 743	18 599	89	19 334	75 301	9 930
Stadtstaaten	5 731	26	5 406	3 247	-	-	43	255
Baden-Württemberg	10 332	388	7 570	3 600	498	-	1 915	460
Bayern	120 247	2	118 793	115 634	315	27	462	963
Berlin	24	-	17	-	-	-	-	8
Brandenburg	39 349	222	6 189	5 989	-	39	32 885	14
Bremen	3 161	-	3 085	2 156	-	-	2	74
Hamburg	2 546	26	2 305	1 091	-	-	42	173
Hessen	156 725	46	102 941	101 200	-	-	53 122	616
Mecklenburg-Vorpommern	2 315	342	80	-	78	36	13	1 844
Niedersachsen	25 188	2	18 968	2 035	-	0	4 980	1 238
Nordrhein-Westfalen	639 218	124	383 256	373 949	101	3 053	252 352	434
Rheinland-Pfalz	34 932	14 374	20 054	18 967	-	-	127	377
Saarland	3 064	-	2 830	-	-	-	86	148
Sachsen	14 293	1	6 113	5 869	10	1	694	7 483
Sachsen-Anhalt	68 698	19	7 256	6 653	1	19 258	41 640	525
Schleswig-Holstein	438	78	126	-	41	-	0	234
Thüringen	5 685	447	5 106	88	-	-	69	63
2007 ⁴⁾								
Deutschland	1 112 149	21 849	710 960	672 652	635	22 797	311 088	45 456
Westdeutsche Flächenländer	1 002 173	21 574	686 746	656 103	621	3 794	272 054	18 006
Ostdeutschland ohne Berlin	104 179	270	18 766	12 380	1	19 004	39 027	27 113
Stadtstaaten	5 797	5	5 449	4 169	13	-	7	337
Baden-Württemberg	8 452	460	5 976	4 881	38	-	-	2 016
Bayern	155 504	12	154 164	147 126	469	34	71	1 222
Berlin	47	4	40	-	13	-	-	2
Brandenburg	41 651	-	5 674	5 326	-	48	35 926	3
Bremen	3 706	-	3 665	2 707	-	-	-	41
Hamburg	2 045	1	1 744	1 462	-	-	7	294
Hessen	102 581	3 668	98 017	96 531	-	-	65	831
Mecklenburg-Vorpommern	1 469	93	20	-	-	-	6	1 349
Niedersachsen	23 322	-	8 967	2 480	-	-	1 685	12 671
Nordrhein-Westfalen	679 694	84	405 476	394 268	48	3 745	269 830	559
Rheinland-Pfalz	29 944	17 314	11 955	10 817	21	15	290	370
Saarland	2 323	-	2 072	-	-	-	114	137
Sachsen	33 448	2	7 363	6 369	1	10	869	25 206
Sachsen-Anhalt	21 836	162	633	274	0	18 887	1 616	537
Schleswig-Holstein	353	35	119	-	45	-	0	199
Thüringen	5 775	13	5 075	412	-	59	610	18

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

3) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); durch Verschiebungen zwischen den Wirtschaftszweigen sind die Ergebnisse 2010 und 2007 nicht direkt vergleichbar.

4) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

3 An Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers 2010²⁾

3.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Insgesamt	Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers						
			Land- wirtschaft	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie- versorgung	sonstige Wirtschaf- tszweige	
				insgesamt	darunter				
					Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Maschinen- bau
1 000 m³									
		1	2	3	4	5	6	7	8
A	Land u. Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbände (WZ 94.11)	15 995	15 746	232	-	-	-	1	16
5	Kohlenbergbau	272 492	-	2 216	2 216	-	19 862	242 926	7 488
8	Gew. v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	166	1	94	68	-	68	-	3
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	272 658	1	2 310	2 284	-	19 930	242 926	7 490
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	6 508	137	6 120	3 876	-	31	119	102
11	Getränkeherstellung	644	-	226	-	-	-	0	418
12	Tabakverarbeitung	12	-	12	-	-	-	-	-
13	H. v. Textilien	90	-	27	-	-	-	-	63
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	0	-	-	-	-	-	-	0
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	3	-	0	-	-	-	-	3
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	3 925	-	3 630	815	-	-	289	6
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	74	-	65	-	-	-	-	9
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	2 580	-	2 541	2 541	-	35	3	1
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	97 568	143	77 915	77 241	2	0	19 350	160
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	67	-	58	26	-	-	-	8
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	462	-	295	4	-	-	105	62
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	639	-	434	67	-	50	-	155
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	28 310	-	23 804	2 330	-	-	4 335	171
25	H. v. Metallerzeugnissen	307	-	113	-	1	-	16	179
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	1 266	42	468	-	-	-	709	46
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	317	-	311	-	-	-	-	5
28	Maschinenbau	722	-	589	-	474	-	-	134
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	55 909	-	2 936	-	-	-	52 942	31
30	Sonstiger Fahrzeugbau	215	-	29	-	-	-	-	185
32	H. v. sonstigen Waren	51	-	50	-	-	-	-	1
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	20 125	-	20 022	19 498	477	-	-	102
C	Verarbeitendes Gewerbe	219 795	322	139 648	106 398	955	116	77 868	1 840
D	Energieversorgung	508 078	-	436 725	425 978	29	2 362	67 120	1 871
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	97 434	-	96 399	95 312	-	-	1	1 034
F-S	übrige Wirtschaftszweige	12 255	2	9 372	7 258	59	5	474	2 402
Deutschland		1 126 214	16 071	684 686	637 230	1 043	22 414	388 389	14 654

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

3 An Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers 2010²⁾

3.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE		Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ³⁾	Insgesamt	Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers						
				Land- wirtschaft	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie- versorgung	sonstige Wirtschafts- zweige	
					insgesamt	darunter				
						Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Maschinen- bau
1 000 m³										
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Donau	gleich FGE	101 969	2	100 512	96 631	798	22	409	1 024	
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	8	-	2	-	-	-	-	6	
	Hochrhein	3 591	-	3 591	2 710	-	-	-	1	
	Oberrhein	103 523	14 671	44 282	42 888	-	-	44 278	293	
	Neckar	1 752	30	1 226	306	0	-	399	98	
	Main	105 018	-	94 132	94 031	15	0	10 344	543	
	Mosel/Saar	3 281	-	3 039	2	-	-	86	156	
	Mittelrhein	4 989	104	4 409	2 138	-	-	127	348	
	Niederrhein	536 718	125	361 673	352 790	33	2 850	171 921	149	
	Deltarhein	90	1	88	-	59	-	-	-	
	zusammen	758 970	14 932	512 442	494 865	108	2 850	227 154	1 593	
Ems	Obere Ems	338	1	138	-	0	192	-	8	
	Ems/Nordradde	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Hase	225	0	199	0	-	11	-	15	
	Leda-Jümme	29	-	28	-	-	-	-	2	
	Untere Ems	32	-	-	-	-	-	-	32	
	Ems-Ästuar	3	-	-	-	-	-	-	3	
	zusammen	627	1	364	0	0	203	-	59	
Weser	Werra	1 083	17	953	-	-	-	25	88	
	Fulda/Diemel	1 027	-	1 001	694	-	0	17	10	
	Weser	400	-	232	103	-	-	0	167	
	Aller	14 575	-	10 324	306	-	0	4 251	0	
	Leine	2 812	-	2 782	1 510	-	0	-	30	
	Tide-Weser	8 425	-	8 335	2 185	-	-	2	88	
	zusammen	28 322	17	23 627	4 799	-	0	4 295	383	
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Eger und Untere Elbe	7	-	-	-	-	5	-	3	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	11 791	2	7 003	6 478	8	2	4 211	573	
	Saale	81 159	437	10 533	6 162	-	19 258	42 355	8 577	
	Mittelelbe-Elde	286	88	67	62	0	-	112	20	
	Havel	31 452	222	6 007	5 813	1	38	25 159	26	
	Tide-Elbe	3 156	32	2 737	1 200	14	-	42	345	
	zusammen	127 850	780	26 346	19 716	23	19 303	71 879	9 542	
Oder	Mittlere Oder	4 209	-	-	-	-	-	4 209	0	
	Lausitzer Neiße	94	-	62	60	2	-	-	32	
	Stettiner Haff	11	-	-	-	-	-	9	2	
	Untere Oder	5	-	-	-	-	-	-	5	
	zusammen	4 319	-	62	60	2	-	4 218	39	
Maas	gleich FGE	101 783	-	21 223	21 159	8	-	80 431	129	
Eider	gleich FGE	2	-	1	-	-	-	-	1	
Schlei/Trave	gleich FGE	92	2	28	-	27	-	-	61	
Warnow/Peene	gleich FGE	2 279	337	80	-	78	36	3	1 824	
Deutschland		1 126 214	16 071	684 686	637 230	1 043	22 414	388 389	14 654	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

3) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Frischwasser nach Verwendungsart 2010, 2007

4.1 nach Ländern

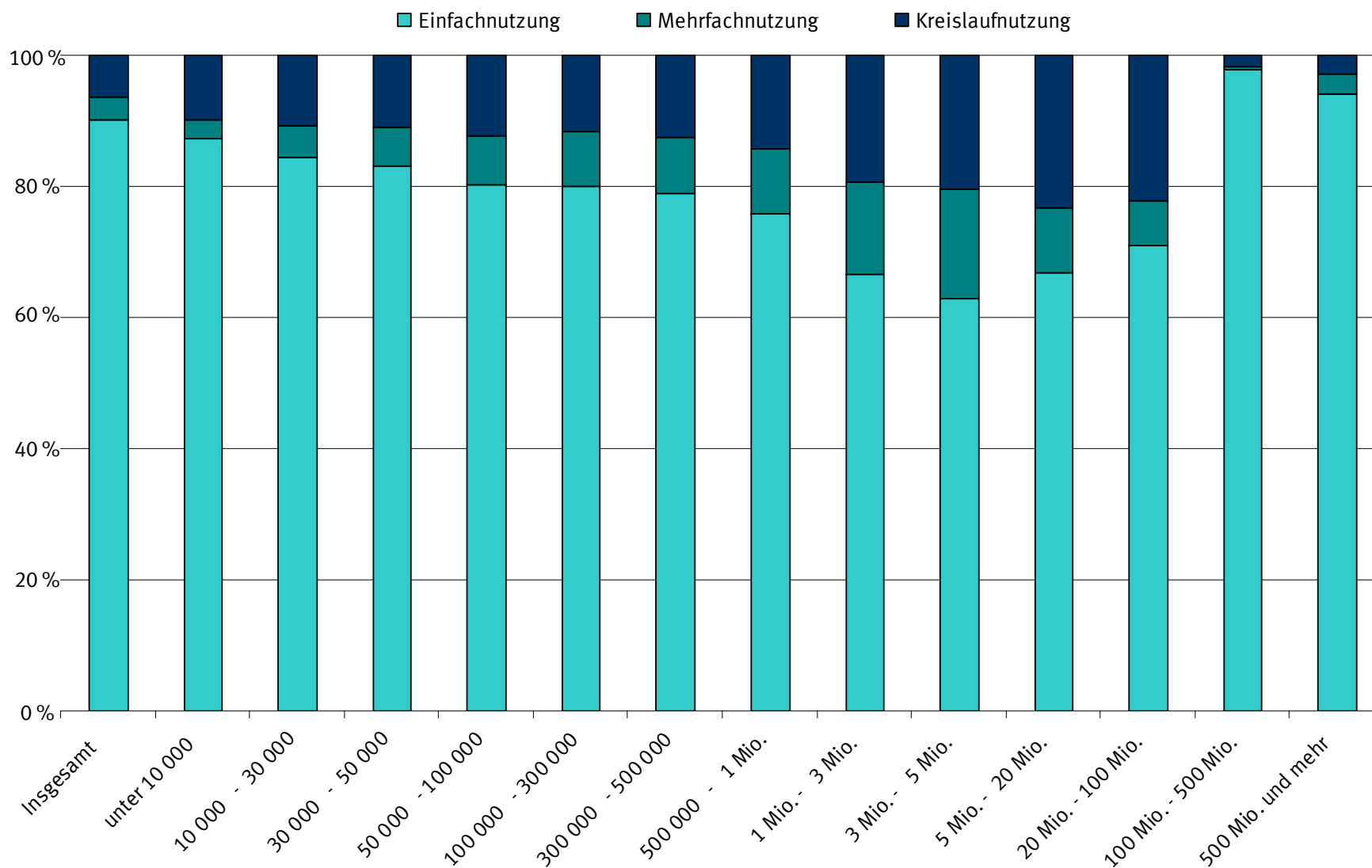
Regionale Gliederung	Betriebe ^{1), 2)} mit Frischwasser- einsatz	In Betrieben eingesetztes Frischwasser	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verdunst- etes Wasser	
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	zur Kühlung			nicht zur Kühlung	davon									
							Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		für Produktionszwecke und sonstige Zwecke				sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)					
	Anzahl	1 000 m³																		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
2010																				
Deutschland	10 040	27 243 787	24 526 179	976 981	1 740 626	25 175 837	23 072 586	724 101	1 379 150	2 067 950	1 672 327	1 057 971	252 880	361 477	395 622	71 895	204 922	118 805	898 611	
Westdeutsche Flächenländer	7 741	24 568 395	22 410 303	772 766	1 385 327	22 888 684	21 216 664	589 173	1 082 847	1 679 711	1 364 839	878 766	183 593	302 479	314 873	60 329	163 277	91 267	712 195	
Ostdeutschland ohne Berlin	1 935	737 886	300 161	100 538	337 187	415 948	96 335	34 136	285 477	321 938	253 686	135 575	66 402	51 710	68 252	7 812	37 292	23 148	171 729	
Stadtstaaten	364	1 937 505	1 815 715	103 678	18 113	1 871 205	1 759 587	100 792	10 826	66 300	53 802	43 630	2 885	7 288	12 498	3 755	4 353	4 390	14 687	
Baden-Württemberg	1 867	4 019 664	3 669 914	82 280	267 470	3 684 595	3 505 266	47 275	132 054	335 069	303 097	132 675	35 005	135 416	31 972	9 707	13 745	8 520	99 844	
Bayern	1 625	3 706 295	3 411 102	89 897	205 296	3 466 933	3 230 026	52 533	184 373	239 362	211 119	152 833	37 364	20 923	28 243	11 075	4 096	13 072	109 378	
Berlin	113	326 249	221 936	95 961	8 351	313 428	213 231	95 668	4 529	12 821	8 250	4 134	294	3 822	4 571	1 194	1 641	1 736	6 567	
Brandenburg	335	203 604	92 942	13 247	97 414	128 621	35 885	1 167	91 568	74 983	52 241	34 315	12 079	5 846	22 742	1 571	15 931	5 240	74 482	
Bremen	84	1 192 173	1 183 998	3 178	4 997	1 157 939	1 152 743	2 130	3 066	34 234	30 502	27 523	1 048	1 931	3 732	766	1 399	1 567	2 988	
Hamburg	167	419 084	409 780	4 538	4 765	399 838	393 613	2 995	3 231	19 246	15 051	11 973	1 544	1 534	4 195	1 795	1 314	1 086	5 132	
Hessen	486	4 310 459	4 266 233	19 943	24 283	4 198 518	4 177 978	8 047	12 492	111 941	87 396	63 709	11 896	11 791	24 545	4 282	14 669	5 594	27 612	
Mecklenburg-Vorpommern	304	44 752	28 237	6 247	10 268	10 886	2 387	90	8 408	33 867	21 703	13 686	6 157	1 860	12 164	652	9 358	2 154	6 376	
Niedersachsen	1 014	3 592 896	3 068 053	419 910	104 934	3 315 384	2 835 892	394 787	84 704	277 513	146 874	101 522	25 123	20 229	130 639	8 668	111 525	10 445	80 063	
Nordrhein-Westfalen	1 726	4 456 877	3 805 950	96 322	554 605	3 962 051	3 448 837	44 348	468 867	494 826	430 342	292 629	51 974	85 738	64 485	19 073	9 189	36 223	341 146	
Rheinland-Pfalz	487	1 926 207	1 679 657	55 078	191 473	1 766 593	1 548 670	39 659	178 263	159 615	136 895	108 267	15 419	13 209	22 720	4 093	5 685	12 942	23 454	
Saarland	125	107 748	82 282	1 426	24 040	85 552	68 886	655	16 011	22 196	19 408	10 609	771	8 029	2 787	1 439	456	892	23 267	
Sachsen	568	135 030	45 080	17 391	72 560	71 278	5 130	4 855	61 293	63 752	56 134	32 332	12 535	11 267	7 618	2 221	1 944	3 454	53 411	
Sachsen-Anhalt	402	298 617	90 838	57 122	150 657	184 627	36 375	26 749	121 504	113 990	93 511	33 984	30 373	29 153	20 479	2 328	8 421	9 731	31 985	
Schleswig-Holstein	411	2 448 249	2 427 113	7 909	13 227	2 409 059	2 401 109	1 867	6 083	39 190	29 708	16 523	6 042	7 144	9 482	1 992	3 911	3 578	7 431	
Thüringen	326	55 882	43 065	6 531	6 287	20 535	16 558	1 274	2 704	35 347	30 098	21 259	5 257	3 583	5 249	1 040	1 638	2 570	5 475	
2007 ³⁾																				
Deutschland	9 780	26 548 350	23 591 616	1 070 523	1 886 211	24 466 139	22 106 377	839 200	1 520 561	2 082 212	1 772 302	1 175 330	231 323	365 650	309 909	77 384	113 135	119 390	948 991	
Westdeutsche Flächenländer	7 699	23 955 605	21 524 518	837 061	1 594 026	22 249 214	20 292 341	666 881	1 289 992	1 706 391	1 453 992	979 778	170 180	304 034	252 399	66 371	93 753	92 275	753 269	
Ostdeutschland ohne Berlin	1 756	652 215	300 097	81 784	270 334	359 789	115 513	26 832	217 444	292 426	246 377	138 535	54 952	52 890	46 049	7 107	16 705	22 238	174 946	
Stadtstaaten	325	1 940 530	1 767 001	151 678	21 851	1 857 136	1 698 523	145 487	13 125	83 395	71 933	57 016	6 191	8 726	11 461	3 907	2 677	4 877	20 777	
Baden-Württemberg	1 717	4 381 948	4 038 927	65 250	277 771	4 051 844	3 879 196	38 043	134 605	330 104	296 263	125 890	27 207	143 166	33 840	11 406	12 807	9 627	104 684	
Bayern	1 578	3 500 340	3 194 533	112 160	193 647	3 278 308	3 028 771	73 160	176 376	222 032	191 996	135 726	39 000	17 271	30 036	11 311	3 567	15 157	114 203	
Berlin	120	370 559	224 441	136 397	9 721	358 069	215 960	136 072	6 037	12 489	8 506	4 498	325	3 684	3 983	1 487	459	2 037	10 688	
Brandenburg	251	192 515	72 123	12 000	108 392	124 049	21 469	1 443	101 137	68 466	57 606	39 794	10 557	7 255	10 860	1 605	4 803	4 452	80 617	
Bremen	77	1 145 749	1 131 425	7 519	6 805	1 104 148	1 098 161	2 724	3 263	41 602	37 388	29 051	4 796	3 542	4 213	846	1 577	1 790	6 441	
Hamburg	128	424 222	411 136	7 761	5 326	394 919	384 402	6 691	3 826	29 304	26 038	23 468	1 070	1 500	3 265	1 574	641	1 050	3 648	
Hessen	523	1 597 842	1 549 481	23 408	24 953	1 476 721	1 456 921	12 073	7 727	121 121	94 764	66 204	11 335	17 225	26 357	4 960	15 235	6 161	22 520	
Mecklenburg-Vorpommern	235	39 789	24 277	2 802	12 711	12 802	4 970	111	7 720	26 988	21 409	13 728	2 691	4 990	5 579	487	2 993	2 099	6 469	
Niedersachsen	1 067	3 545 398	3 092 986	47 144	405 268	3 320 698	2 920 118	15 119	385 461	224 700	156 836	105 004	32 025	19 807	67 864	10 104	47 432	10 328	89 819	
Nordrhein-Westfalen	1 851	4 702 317	3 978 809	95 940	627 569	4 172 833	3 572 469	53 308	547 056	529 485	466 239	343 095	42 631	80 513	63 245	21 443	6 282	35 521	337 212	
Rheinland-Pfalz	512	1 960 850	1 458 890	478 986	22 974	1 740 719	1 260 639	470 009	10 071	220 131	199 107	177 227	8 977	12 903	21 024	3 904	6 117	11 003	52 747	
Saarland	110	167 123	129 885	3 777	33 461	140 196	115 422	2 832	21 942	26 927	24 582	12 118	945	11 520	2 346	1 319	193	834	25 585	
Sachsen	536	131 941	35 654	15 763	80 524	70 841	4 025	2 449	64 367	61 100	53 297	23 826	13 314	16 158	7 802	2 184	1 758	3 861	56 457	
Sachsen-Anhalt	379	226 803	119 753	44 518	62 532	128 797	65 629	21 122	42 045	98 006	81 111	37 228	23 396	20 486	16 895	1 671	5 346	9 878	26 333	
Schleswig-Holstein	341	4 099 787	4 081 008	10 396	8 383	4 067 895	4 058 805	2 336	6 754	31 892	24 204	14 515	8 060	1 629	7 688	1 923	2 121	3 644	6 498	
Thüringen	355	61 167	48 291	6 701	6 175	23 301	19 419	1 707	2 174	37 866	32 954	23 960	4 994	4 001	4 912	1 161	1 804	1 948	5 070	

1) Berichtsjahr 2010 - 37 Betriebe ohne Frischwassereinsatz, nur Wassergewinnung und Wasserabgabe an Dritte.

2) Berichtsjahr 2007 - 26 Betriebe ohne Frischwassereinsatz, nur Wassergewinnung und Wasserabgabe an Dritte.

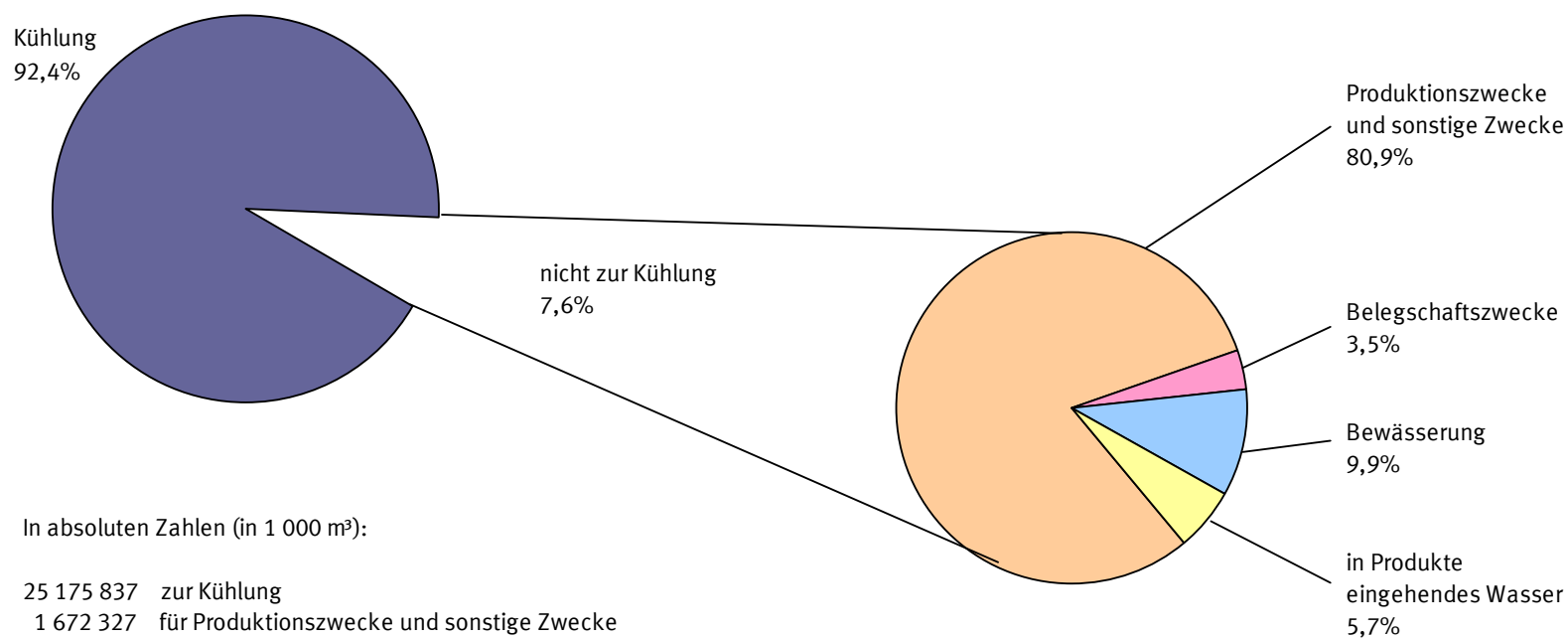
3) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Abbildung 5: Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben 2010 nach Nutzungsart und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens



Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens von ... bis unter ... m³

Abbildung 6: Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben nach Verwendungszweck 2010
in Prozent



In absoluten Zahlen (in 1 000 m³):

25 175 837	zur Kühlung
1 672 327	für Produktionszwecke und sonstige Zwecke
71 895	für Belegschaftszwecke
204 922	zur Bewässerung
118 805	in die Produkte eingehendes Wasser

Nachrichtlich:

898 611 bei der Nutzung verdunstetes Wasser

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Frischwasser nach Verwendungsart 2010

4.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe ¹⁾ mit Frisch- wasser- einsatz	In Betrieben eingesetztes Frischwasser	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verduns- tetes Wasser
				Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon								
							zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		zusammen	für Produktionszwecke und sonstige Zwecke				sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)			
											zusammen		Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke	zur Bewässe- rung	in die Produkte ein- gehendes Wasser	
		Anzahl	1 000 m³																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
A	Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 319	199 163	199 163	-	-	-	-	-	199 163	19 533	19 533	-	-	179 630	12	179 618	-	-	
5	einschl. Beregnungsverbände (WZ 94.11)	43	624 083	605 871	954	17 258	601 840	589 424	141	12 275	22 243	19 961	14 166	813	4 983	2 282	1 343	585	354	10 770
6	Kohlenbergbau	7	2 831	2 831	-	-	6	6	-	-	2 824	2 788	2 788	-	-	36	36	1	-	13
8/9	Gew. v. Erdöl u. Erdgas	646	244 092	192 883	14 934	36 275	5 241	4 279	69	893	238 851	224 681	174 434	14 865	35 382	14 170	304	518	13 349	5 991
B	Gew. v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	696	871 006	801 585	15 888	53 533	607 088	593 710	210	13 168	263 918	247 430	191 388	15 677	40 365	16 488	1 682	1 103	13 702	16 774
10	einschl. Erbringung von Dienstleistungen	1 269	319 089	284 346	21 832	12 911	165 660	151 232	6 528	7 900	153 429	129 041	108 725	15 304	5 011	24 389	5 939	1 357	17 092	15 476
11	Getränkeherstellung	529	89 325	79 979	6 975	2 370	7 644	5 682	1 208	753	81 681	45 764	38 380	5 767	1 617	35 918	987	164	34 767	3 605
12	Tabakverarbeitung	9	818	603	-	215	309	163	-	146	509	275	206	-	69	234	89	2	143	198
13	H. v. Textilien	186	29 416	25 292	3 650	475	5 783	4 053	1 551	178	23 633	22 581	20 186	2 098	296	1 052	460	16	576	2 739
14	H. v. Bekleidung	14	686	472	199	15	146	26	108	12	540	505	412	91	2	35	30	0	5	112
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	23	2 918	2 661	256	-	233	106	127	-	2 684	2 478	2 349	129	-	206	111	11	84	213
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	77	8 909	6 895	809	1 205	2 773	2 213	152	407	6 137	3 929	2 474	657	798	2 207	368	1 136	703	1 968
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	260	496 075	261 102	147 842	87 131	230 381	165 604	56 886	7 891	265 694	259 711	89 515	90 956	79 240	5 983	2 265	389	3 330	29 442
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	76	6 479	5 269	443	768	4 329	3 558	200	570	2 151	1 469	1 029	242	198	681	487	25	170	1 345
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	40	206 158	144 840	19 566	41 752	146 511	103 299	5 421	37 791	59 648	56 727	38 620	14 146	3 961	2 921	2 275	63	583	28 399
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	647	3 258 053	2 647 836	179 345	430 872	2 900 469	2 347 376	136 192	416 901	357 584	320 443	263 319	43 153	13 971	37 141	8 029	686	28 426	76 052
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	115	64 682	60 273	2 684	1 725	50 119	46 441	2 111	1 567	14 562	12 322	11 591	573	158	2 240	1 607	101	532	4 784
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	412	63 726	48 435	6 826	8 465	50 825	40 136	3 621	7 068	12 900	10 470	5 868	3 205	1 397	2 431	2 217	45	169	4 204
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	920	100 376	60 437	3 250	36 689	26 478	17 212	864	8 401	73 898	58 132	27 460	2 385	28 287	15 766	1 991	208	13 568	11 854
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	407	699 018	542 292	46 236	110 490	587 251	479 307	18 165	89 780	111 766	96 734	47 953	28 071	20 710	15 033	11 114	2 362	1 557	72 453
25	H. v. Metallerzeugnissen	460	30 118	23 246	3 095	3 777	19 596	15 402	1 300	2 895	10 522	8 499	5 821	1 795	883	2 023	1 876	61	86	3 502
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	153	43 148	32 405	10 022	720	30 033	23 231	6 293	509	13 115	11 699	7 758	3 730	211	1 416	1 355	27	33	1 209
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	172	13 807	11 113	285	2 408	9 200	6 843	151	2 205	4 607	2 405	2 068	134	203	2 202	1 987	94	121	803
28	Maschinenbau	319	42 131	37 983	1 032	3 116	25 299	22 991	596	1 712	16 831	11 604	9 764	435	1 404	5 228	5 061	89	78	2 134
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	212	47 325	35 342	3 825	8 158	24 140	17 145	1 308	5 686	23 185	15 006	10 018	2 517	2 472	8 179	7 961	134	84	5 756
30	Sonstiger Fahrzeugbau	65	15 139	14 993	5	141	7 898	7 804	-	94	7 241	5 731	5 679	5	47	1 510	1 375	37	98	266
31	H. v. Möbeln	38	955	734	88	133	438	268	42	128	517	185	134	46	6	331	273	46	12	126
32	H. v. sonstigen Waren	59	4 250	3 465	485	300	1 696	1 474	106	116	2 554	1 703	1 139	379	184	851	517	102	232	405
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	58	20 669	20 490	80	100	13 950	13 859	57	34	6 719	5 544	5 456	23	65	1 175	1 128	21	26	153
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 520	5 563 269	4 350 503	458 830	753 936	4 311 161	3 475 427	242 988	592 746	1 252 108	1 082 956	705 924	215 842	161 190	169 152	59 500	7 176	102 476	267 197
D	Energieversorgung	264	20 403 602	18 986 258	496 753	920 591	20 144 554	18 895 575	479 003	769 977	259 048	253 590	85 225	17 750	150 614	5 458	3 470	429	1 559	600 421
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	379	135 405	124 840	2 238	8 326	100 889	96 255	1 678	2 955	34 516	28 530	22 599	560	5 371	5 986	734	4 773	479	11 716
F-S	übrige Wirtschaftszweige	862	71 342	63 830	3 272	4 240	12 145	11 619	221	304	59 197	40 288	33 302	3 051	3 936	18 909	6 496	11 823	589	2 503
Deutschland		10 040	27 243 787	24 526 179	976 981	1 740 626	25 175 837	23 072 586	724 101	1 379 150	2 067 950	1 672 327	1 057 971	252 880	361 477	395 622	71 895	204 922	118 805	898 611

1) Berichtsjahr 2010 - 37 Betriebe ohne Frischwassereinsatz, nur Wassergewinnung und Wasserabgabe an Dritte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Frischwasser nach Verwendungsart 2010

4.3 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe ^{a)} mit Frisch- wasser- einsatz	In Betrieben eingesetztes Frischwasser	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verdunstet- es Wasser	
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
						zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		für Produktionszwecke und sonstige Zwecke					sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)				
										zusammen	zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke	zur Bewässe- rung	in die Produkte ein- gehendes Wasser		
	Anzahl	1 000 m³																		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
Deutschland																				
unter 10 000	1 245	6 550	5 717	192	641	792	492	48	252	5 758	2 298	1 765	144	390	3 460	936	779	1 746	546	
10 000 - 30 000	3 058	54 264	45 764	2 681	5 819	8 682	4 940	639	3 103	45 582	22 737	17 978	2 042	2 716	22 846	7 822	10 026	4 998	6 194	
30 000 - 50 000	1 197	44 690	37 115	2 651	4 924	7 569	4 221	598	2 750	37 121	20 072	15 845	2 053	2 174	17 049	4 705	8 645	3 699	5 102	
50 000 - 100 000	1 358	91 228	73 280	6 811	11 137	17 721	10 646	1 676	5 399	73 507	43 823	32 950	5 135	5 738	29 684	6 658	16 755	6 271	9 938	
100 000 - 300 000	1 498	246 896	197 675	20 703	28 519	61 326	39 411	5 834	16 080	185 571	116 937	89 630	14 869	12 438	68 634	10 241	40 966	17 427	27 133	
300 000 - 500 000	497	176 624	139 236	15 116	22 272	44 382	26 255	4 601	13 526	132 243	82 669	63 407	10 515	8 746	49 574	4 638	31 453	13 483	15 640	
500 000 - 1 Mio.	452	298 310	225 905	30 049	42 356	97 630	63 898	9 852	23 879	200 681	139 228	100 553	20 197	18 478	61 453	7 379	39 906	14 168	24 135	
1 Mio. - 3 Mio.	362	568 194	378 668	80 023	109 503	254 199	166 160	29 493	58 546	313 995	246 918	145 430	50 530	50 958	67 077	7 917	42 946	16 214	51 215	
3 Mio. - 5 Mio.	91	321 686	202 542	53 536	65 608	170 213	111 036	19 518	39 659	151 473	132 914	72 947	34 018	25 949	18 559	3 536	3 741	11 281	41 016	
5 Mio. - 20 Mio.	143	1 221 310	816 860	121 184	283 267	895 347	587 902	66 956	240 490	325 963	301 629	204 625	54 227	42 777	24 334	5 043	7 458	11 832	127 883	
20 Mio. - 100 Mio.	86	2 942 817	2 090 026	198 999	653 792	2 647 154	1 923 386	150 001	573 767	295 663	276 424	147 400	48 998	80 025	19 239	8 872	1 620	8 746	371 117	
100 Mio. - 500 Mio.	42	7 867 972	7 691 758	33 679	142 535	7 751 171	7 594 044	23 528	133 599	116 801	110 789	91 702	10 151	8 936	6 012	3 268	626	2 118	118 734	
500 Mio. und mehr	11	13 403 244	12 621 634	411 358	370 252	13 219 651	12 540 194	411 358	268 100	183 592	175 890	73 738	-	102 152	7 703	879	1	6 822	99 955	
Insgesamt	10 040	27 243 787	24 526 179	976 981	1 740 626	25 175 837	23 072 586	724 101	1 379 150	2 067 950	1 672 327	1 057 971	252 880	361 477	395 622	71 895	204 922	118 805	898 611	
Westdeutsche Flächenländer																				
unter 10 000	946	5 180	4 520	148	513	639	401	40	197	4 542	1 911	1 488	108	316	2 631	685	624	1 322	405	
10 000 - 30 000	2 346	41 526	34 884	2 087	4 555	7 216	4 158	557	2 502	34 309	16 533	12 950	1 530	2 053	17 777	6 192	7 966	3 618	4 518	
30 000 - 50 000	887	32 960	27 663	1 719	3 578	6 033	3 478	407	2 148	26 927	14 021	11 278	1 311	1 431	12 906	3 624	6 635	2 647	3 668	
50 000 - 100 000	1 049	70 420	56 849	5 005	8 567	14 866	9 255	1 311	4 300	55 554	34 371	26 411	3 694	4 267	21 183	5 200	11 010	4 973	7 751	
100 000 - 300 000	1 160	192 140	154 682	14 655	22 803	51 597	34 163	4 265	13 169	140 542	91 357	71 333	10 390	9 634	49 186	7 928	28 196	13 062	20 121	
300 000 - 500 000	395	143 282	115 075	11 477	16 730	36 709	22 218	3 643	10 848	106 573	64 906	51 190	7 834	5 881	41 667	3 811	26 696	11 160	11 728	
500 000 - 1 Mio.	361	237 858	183 619	22 847	31 392	83 179	56 353	8 592	18 234	154 679	104 967	77 554	14 256	13 157	49 712	6 568	33 386	9 758	17 365	
1 Mio. - 3 Mio.	290	449 577	304 463	57 589	87 524	204 842	131 659	25 012	48 170	244 734	189 547	117 617	32 577	39 354	55 187	7 261	37 187	10 739	44 335	
3 Mio. - 5 Mio.	79	277 842	174 655	52 688	50 498	156 802	102 783	19 518	34 501	121 040	106 311	57 143	33 170	15 998	14 729	3 267	3 738	7 724	37 390	
5 Mio. - 20 Mio.	119	982 217	710 666	96 377	175 173	721 859	523 495	51 403	146 961	260 358	238 362	165 175	44 974	28 212	21 996	4 224	7 390	10 382	88 080	
20 Mio. - 100 Mio.	64	2 262 528	1 668 563	63 521	530 445	2 028 678	1 532 200	39 714	456 765	233 850	219 149	121 662	23 807	73 680	14 701	7 656	102	6 943	304 167	
100 Mio. - 500 Mio.	34	6 469 622	6 353 030	33 296	83 297	6 356 612	6 256 307	23 354	76 951	113 010	107 514	91 226	9 942	6 345	5 497	3 034	345	2 117	72 711	
500 Mio. und mehr	11	13 403 244	12 621 634	411 358	370 252	13 219 651	12 540 194	411 358	268 100	183 592	175 890	73 738	-	102 152	7 703	879	1	6 822	99 955	
Zusammen	7 741	24 568 395	22 410 303	772 766	1 385 327	22 888 684	21 216 664	589 173	1 082 847	1 679 711	1 364 839	878 766	183 593	302 479	314 873	60 329	163 277	91 267	712 195	
Ostdeutschland ohne Berlin																				
unter 10 000	256	1 169	1 004	37	128	134	74	5	54	1 035	354	249	32	73	681	194	114	372	135	
10 000 - 30 000	594	10 717	9 058	540	1 120	1 231	655	64	512	9 486	5 370	4 287	476	607	4 116	1 177	1 752	1 187	1 458	
30 000 - 50 000	267	10 133	7 995	894	1 244	1 269	564	173	532	8 864	5 426	3 993	721	712	3 438	761	1 760	917	1 328	
50 000 - 100 000	260	17 308	13 480	1 598	2 230	2 295	1 101	263	930	15 013	7 969	5 334	1 334	1 300	7 044	702	5 250	1 092	1 887	
100 000 - 300 000	289	46 827	36 890	5 073	4 864	6 861	3 659	803	2 399	39 965	22 729	15 994	4 270	2 465	17 236	1 197	12 082	3 957	5 817	
300 000 - 500 000	89	28 696	20 322	3 284	5 090	6 202	3 081	805	2 316	22 495	15 101	9 848	2 479	2 775	7 393	645	4 756	1 992	2 971	
500 000 - 1 Mio.	75	49 835	33 604	6 780	9 451	11 059	4 205	1 248	5 606	38 776	28 635	19 258	5 532	3 845	10 141	550	5 509	4 083	5 551	
1 Mio. - 3 Mio.	62	101 200	60 078	20 666	20 456	36 781	24 058	3 864	8 859	64 419	53 813	25 414	16 802	11 596	10 606	444	5 422	4 740	6 561	
3 Mio. - 5 Mio.	-	27 660	13 379	730	13 551	8 076	4 190	-	3 886	19 584	15 832	5 438	730	9 664	3 752	191	3	3 558	3 038	
5 Mio. - 20 Mio.	20	196 274	69 600	24 644	102 030	133 415	28 448	15 415	89 552	62 859	60 885	39 178	9 229	12 478	1 974	795	64	1 115	34 792	
20 Mio. - 100 Mio.	13	188 985	34 285	36 292	118 408	151 976	26 298	11 496	114 182	37 009	35 604	6 582	24 796	4 226	1 405	971	299	135	62 619	
100 Mio. - 500 Mio.	-	59 081	466	-	58 614	56 648	-	-	56 648	2 433	1 967	-	-	1 967	466	185	281	-	45 574	
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	1 935	737 886	300 161	100 538	337 187	415 948	96 335	34 136	285 477	321 938	253 686	135 575	66 402	51 710	68 252	7 812	37 292	23 148	171 729	
Stadtstaaten																				
unter 10 000	43	201	194	7	0	19	17	2	-	181	33	28	5	0	149	57	40	51	6	
10 000 - 30 000	118	2 021	1 822	55	145	234	127	18	89	1 787	834	742	36	56	953	452	308	193	218	
30 000 - 50 000	43	1 596	1 457	37	102	267	179	17	71	1 330	625	574	20	32	704	319	249	136	106	
50 000 - 100 000	49	3 500	2 952	209	340	561	290	102	170	2 939	1 482	1 205	107	171	1 457	756	495	206	300	
100 000 - 300 000	49	7 930	6 103	975	852	2 867	1 588	766	512	5 063	2 851	2 303	209	339	2 212	1 117	688	407	1 195	
300 000 - 500 000	13	4 646	3 839	355	452	1 471	956	153	362	3 175	2 662	2 369	202	90	514	182	2	330	940	
500 000 - 1 Mio.	16	10 617	8 681	422	1 514	3 392	3 340	13	39	7 225	5 626	3 741	410	1 475	1 600	262	1 011	327	1 21	

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Frischwasser nach Verwendungsart 2010

4.4 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	In Betrieben eingesetztes Frischwasser	Davon mit			Davon (Sp. 1) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verdu- nstetes Wasser	
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
						zusammen	davon				für Produktionszwecke und sonstige Zwecke				sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)					
							Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		zusammen	zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke	zur Bewässe- rung		in die Produkte ein- gehendes Wasser
1 000 m³																				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Donau Rhein	gleich FGE	3 414 804	3 185 909	86 584	142 311	3 218 985	3 044 080	51 189	123 716	195 819	175 146	121 156	35 396	18 594	20 673	8 484	1 588	10 601	88 276	
	Alpenrhein/Bodensee	23 642	15 095	7 262	1 285	13 582	7 619	5 125	837	10 061	7 148	4 564	2 137	448	2 912	686	1 840	386	1 226	
	Hochrhein	118 244	105 637	8 664	3 943	98 906	93 696	2 242	2 969	19 338	18 682	11 285	6 422	974	656	285	171	200	5 032	
	Oberrhein	8 462 314	7 984 081	95 737	382 496	8 072 912	7 754 545	64 196	254 171	389 402	344 073	184 207	31 542	128 324	45 329	5 876	26 126	13 327	79 031	
	Neckar	760 917	687 058	15 123	58 736	700 688	640 940	9 685	50 062	60 229	48 005	33 894	5 437	8 673	12 224	4 555	3 594	4 076	38 381	
	Main	987 636	890 475	12 160	85 001	884 039	808 812	5 226	70 001	103 598	88 202	66 268	6 935	15 000	15 395	5 839	4 184	5 373	38 434	
	Mosel/Saar	117 989	89 150	2 525	26 314	88 354	70 372	1 065	16 917	29 635	23 967	13 110	1 460	9 397	5 668	2 649	697	2 322	24 623	
	Mittelrhein	71 661	54 811	7 265	9 585	36 655	29 569	3 838	3 248	35 006	30 754	20 989	3 427	6 338	4 252	1 265	336	2 651	5 509	
	Niederrhein	3 697 930	3 117 188	86 822	493 920	3 292 120	2 832 951	39 835	419 334	405 809	362 091	240 519	46 986	74 586	43 718	16 074	2 772	24 871	287 283	
	Deltarhein	25 190	23 183	940	1 067	5 904	4 751	310	843	19 286	12 839	11 984	631	224	6 447	259	487	5 701	1 251	
Ems	zusammen	14 265 524	12 966 678	236 499	1 062 347	13 193 160	12 243 256	131 522	818 382	1 072 364	935 762	586 820	104 977	243 965	136 602	37 487	40 207	58 908	480 769	
	Obere Ems	74 017	50 942	2 566	20 510	55 209	36 127	502	18 580	18 808	13 055	9 062	2 063	1 930	5 753	1 098	2 595	2 060	15 741	
	Ems/Nordradde	34 624	4 573	5 970	24 081	25 679	370	1 995	23 313	8 945	8 588	3 845	3 975	768	357	241	21	96	17 144	
	Hase	35 924	17 687	8 749	9 488	17 169	7 382	704	9 083	18 756	16 358	7 908	8 045	406	2 398	685	101	1 611	7 154	
	Leda-Jümme	5 317	4 279	91	946	2 291	1 329	61	901	3 025	1 963	1 887	31	45	1 063	135	435	493	249	
	Untere Ems	16 803	15 223	2	1 578	14 400	14 311	-	89	2 403	1 913	422	2	1 489	489	215	195	80	386	
	Ems-Ästuar	1 205	1 186	-	19	1 165	1 161	-	4	40	23	9	-	15	16	16	-	0	10	
	zusammen	167 890	93 891	17 378	56 622	115 913	60 681	3 262	51 970	51 977	41 900	23 133	14 115	4 652	10 077	2 391	3 346	4 340	40 683	
	Werra	81 729	69 786	9 301	2 642	62 667	56 487	5 306	874	19 061	17 043	11 281	3 995	1 767	2 018	412	88	1 518	1 481	
	Fulda/Diemel	46 935	39 484	5 637	1 814	35 343	33 523	386	1 434	11 593	9 350	3 718	5 251	380	2 243	721	101	1 421	2 239	
Weser	Weser	1 215 683	825 337	382 452	7 895	1 190 306	804 215	381 203	4 889	25 377	21 317	17 062	1 249	3 006	4 060	982	398	2 680	27 025	
	Aller	130 547	99 400	7 121	24 025	48 591	26 885	1 860	19 847	81 955	23 295	13 855	5 261	4 178	58 661	4 155	53 190	1 316	12 717	
	Leine	74 817	45 962	6 908	21 947	48 765	33 112	3 423	12 230	26 052	21 546	8 344	3 485	9 717	4 506	1 334	1 551	1 622	5 186	
	Tide-Weser	3 540 351	3 525 793	7 175	7 383	3 491 690	3 483 771	3 757	4 161	48 661	42 749	36 110	3 417	3 221	5 912	1 634	1 711	2 567	5 812	
	zusammen	5 090 061	4 605 762	418 594	65 705	4 877 362	4 437 992	395 935	43 436	212 699	135 299	90 370	22 659	22 269	77 400	9 237	57 039	11 124	54 460	
	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	0	0	-	0	0	0	-	0	0	0	0	-	-	0	0	-	-	0	
	Eger und Untere Elbe	1 151	838	192	120	155	27	52	75	995	810	625	140	45	186	67	24	95	141	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	100 830	62 928	16 291	21 611	23 309	5 232	5 827	12 251	77 521	64 466	44 641	10 464	9 360	13 055	1 958	6 285	4 812	14 049	
	Saale	324 939	106 097	44 169	174 673	218 854	44 867	23 862	150 125	106 085	89 968	45 113	20 307	24 548	16 117	2 932	4 036	9 148	56 982	
Elbe	Mittelelbe-Elde	73 477	42 442	21 092	9 944	8 360	1 775	4 475	2 110	65 118	40 318	15 867	16 617	7 834	24 800	683	21 869	2 247	4 651	
	Havel	493 843	274 443	100 231	119 169	441 909	238 835	95 865	107 208	51 935	29 634	13 307	4 366	11 961	22 301	2 268	13 877	6 156	90 641	
	Tide-Elbe	2 949 014	2 923 096	13 466	12 452	2 819 769	2 805 151	7 696	6 922	129 245	75 210	63 910	5 770	5 530	54 035	3 246	45 335	5 454	13 857	
	zusammen	3 943 255	3 409 844	195 440	337 970	3 512 356	3 095 888	137 777	278 692	430 898	300 406	183 465	57 664	59 278	130 492	11 155	91 426	27 912	180 321	
	Mittlere Oder	16 842	12 587	998	3 257	12 536	9 371	665	2 500	4 306	3 561	2 471	333	757	745	200	252	293	1 601	
	Lausitzer Neiße	2 265	1 328	421	516	607	91	34	482	1 658	1 115	694	386	34	543	80	410	53	477	
	Stettiner Haff	1 542	1 479	-	63	87	24	-	63	1 455	991	991	-	-	464	29	407	28	109	
	Untere Oder	28 973	10 365	7 938	10 670	11 538	1 026	-	10 512	17 435	16 121	8 025	7 938	158	1 315	349	824	141	7 850	
	zusammen	49 622	25 759	9 357	14 506	24 767	10 511	699	13 557	24 855	21 788	12 181	8 657	950	3 067	658	1 893	516	10 036	
	Maas	gleich FGE	111 588	61 230	4 887	45 471	68 119	26 246	3 450	38 423	43 469	36 979	28 494	1 437	7 048	6 490	1 273	3 167	2 049	35 751
Eider	gleich FGE	7 301	3 463	1 352	2 486	3 140	670	9	2 461	4 161	3 255	1 888	1 342	25	906	216	320	369	1 892	
	Schlei/Trave	gleich FGE	164 179	158 846	1 172	4 160	152 140	151 443	242	455	12 039	8 974	4 338	931	3 705	3 065	577	1 102	1 386	540
	Warnow/Peene	gleich FGE	29 563	14 796	5 719	9 047	9 894	1 819	17	8 057	19 669	12 818	6 126	5 702	990	6 851	418	4 833	1 601	5 884
Deutschland		27 243 787	24 526 179	976 981	1 740 626	25 175 837	23 072 586	724 101	1 379 150	2 067 950	1 672 327	1 057 971	252 880	361 477	395 622	71 895	204 922	118 805	898 611	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

5 Ungenutztes Wasser und unbehandelt oder behandelt eingeleitetes Abwasser sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

5.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe	Ungenutztes Wasser, Abwasser und Wasserverluste ¹⁾	Darunter		Davon (Sp. 2)								Wasser- verlust im Produktions- prozess ²⁾
			abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	ungenutzt ab- oder eingeleitetes		unbehandeltes und behandeltes Abwasser						
					zusammen	davon		zusammen	davon				
						abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Ober- flächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungsanlagen	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet			
										behandeltes Abwasser	unbe- handeltes Abwasser		
Anzahl	1 000 m³												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		

2010

Deutschland	9 879	28 076 455	403 451	26 450 666	1 232 578	4 275	1 228 303	25 621 538	399 176	895 525	24 326 838	1 222 338
Westdeutsche Flächenländer	7 677	24 945 277	322 407	23 656 132	614 144	3 747	610 397	23 364 394	318 659	767 071	22 278 664	966 738
Ostdeutschland ohne Berlin	1 842	1 196 313	61 656	902 487	616 317	515	615 802	347 826	61 142	106 028	180 657	232 169
Stadtstaaten	360	1 934 865	19 388	1 892 046	2 117	14	2 103	1 909 318	19 375	22 426	1 867 517	23 431
Baden-Württemberg	1 862	4 011 035	62 038	3 826 888	10 808	365	10 443	3 878 118	61 673	91 030	3 725 415	122 109
Bayern	1 616	3 639 228	65 048	3 447 634	21 260	206	21 054	3 491 422	64 842	103 787	3 322 793	126 547
Berlin	112	325 978	7 710	308 324	10	8	2	316 024	7 702	376	307 945	9 944
Brandenburg	328	505 864	6 249	403 962	339 125	-	339 125	71 086	6 249	24 390	40 447	95 653
Bremen	84	1 189 992	5 486	1 178 552	65	1	64	1 183 973	5 485	14 142	1 164 346	5 954
Hamburg	164	418 895	6 192	405 171	2 042	5	2 038	409 321	6 188	7 908	395 225	7 532
Hessen	475	4 319 033	15 350	4 255 807	13 694	144	13 550	4 257 463	15 207	43 598	4 198 658	47 875
Mecklenburg-Vorpommern	257	44 560	7 272	19 400	828	-	828	25 845	7 272	4 347	14 225	17 887
Niedersachsen	1 013	3 615 785	36 961	3 376 791	12 984	787	12 196	3 400 768	36 173	131 076	3 233 519	202 033
Nordrhein-Westfalen	1 689	4 834 751	114 227	4 333 966	523 357	1 800	521 557	3 924 836	112 427	217 833	3 594 576	386 558
Rheinland-Pfalz	492	1 948 117	13 669	1 892 367	4 998	253	4 745	1 901 038	13 416	161 973	1 725 649	42 081
Saarland	124	124 862	5 447	94 799	18 063	162	17 901	82 184	5 285	4 468	72 431	24 615
Sachsen	561	304 334	19 811	225 713	174 924	302	174 622	70 601	19 510	22 858	28 234	58 809
Sachsen-Anhalt	384	285 164	19 753	215 275	98 120	94	98 026	136 908	19 659	40 346	76 903	50 137
Schleswig-Holstein	406	2 452 466	9 665	2 427 881	8 981	30	8 951	2 428 565	9 635	13 307	2 405 623	14 920
Thüringen	312	56 391	8 571	38 137	3 321	119	3 202	43 387	8 452	14 087	20 848	9 684

2007³⁾

Deutschland	9 647	27 263 657	434 389	25 647 752	1 132 632	5 221	1 127 411	24 949 510	429 169	919 906	23 600 435	1 181 516
Westdeutsche Flächenländer	7 627	24 221 217	360 281	22 921 639	584 116	4 289	579 827	22 697 804	355 991	789 931	21 551 882	939 297
Ostdeutschland ohne Berlin	1 697	1 107 150	55 193	838 070	546 170	702	545 468	347 092	54 491	104 693	187 909	213 888
Stadtstaaten	323	1 935 290	18 916	1 888 042	2 345	229	2 116	1 904 614	18 687	25 282	1 860 645	28 331
Baden-Württemberg	1 711	4 316 633	75 926	4 113 588	10 501	241	10 260	4 179 013	75 684	99 937	4 003 391	127 119
Bayern	1 558	3 426 956	65 983	3 228 047	17 065	505	16 560	3 276 964	65 478	95 802	3 115 685	132 927
Berlin	119	365 520	6 619	345 716	836	226	610	351 500	6 393	397	344 709	13 185
Brandenburg	249	515 018	7 138	418 009	349 484	204	349 280	75 663	6 934	24 834	43 895	89 872
Bremen	76	1 145 522	5 827	1 129 888	108	-	108	1 135 607	5 827	16 367	1 113 413	9 807
Hamburg	128	424 247	6 470	412 438	1 401	3	1 398	417 507	6 467	8 518	402 522	5 339
Hessen	510	1 553 140	16 880	1 492 343	12 761	353	12 408	1 496 462	16 526	45 734	1 434 201	43 916
Mecklenburg-Vorpommern	209	38 831	6 151	21 119	999	-	999	26 271	6 151	3 262	16 858	11 561
Niedersachsen	1 066	3 556 826	39 896	3 369 351	13 909	630	13 280	3 395 338	39 266	124 508	3 231 564	147 579
Nordrhein-Westfalen	1 823	5 093 230	131 365	4 582 850	490 586	1 967	488 619	4 223 630	129 399	229 097	3 865 135	379 015
Rheinland-Pfalz	509	1 992 407	13 661	1 908 879	10 570	428	10 142	1 911 970	13 233	176 722	1 722 015	69 867
Saarland	110	178 625	5 398	146 615	18 313	121	18 192	133 700	5 277	6 069	122 354	26 612
Sachsen	531	280 927	18 471	200 380	151 085	392	150 693	67 766	18 079	27 423	22 264	62 076
Sachsen-Anhalt	369	211 883	12 303	158 022	43 406	52	43 353	126 919	12 251	35 215	79 453	41 558
Schleswig-Holstein	340	4 103 400	11 173	4 079 965	10 411	45	10 366	4 080 727	11 128	12 063	4 057 536	12 262
Thüringen	339	60 491	11 129	40 541	1 197	54	1 143	50 473	11 075	13 959	25 438	8 821

1) Ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab)-Wasser.

2) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

3) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

5 Ungenutztes Wasser und unbehandelt oder behandelt eingeleitetes Abwasser sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

5.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe	Ungenutztes Wasser, Abwasser und Wasser- verluste ¹⁾	Darunter		Davon (Sp. 2)							Wasser- verlust im Produktions- prozess ²⁾
				abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Unter- grund eingeleitet	ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser		unbehandeltes und behandeltes Abwasser					
						zusammen	davon		zusammen	Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungsanlagen	davon		
							abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet			direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
											behandeltes Abwasser	unbe- handeltes Abwasser	
Anzahl		1 000 m³											
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A	Land u. Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbände (WZ 94.11)	1 234	179 618	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179 618
5	Kohlenbergbau	47	1 570 642	3 468	1 555 465	960 342	162	960 180	598 591	3 307	3 920	591 365	11 709
6	Gew. v. Erdöl u. Erdgas	7	2 407	49	2 344	301	-	301	2 093	49	0	2 044	14
8/9	Gew. v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau einschl. Erbringung von Dienstleistungen	650	284 665	2 935	261 873	43 644	0	43 644	221 165	2 935	16 414	201 816	19 857
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	704	1 857 714	6 452	1 819 683	1 004 286	162	1 004 124	821 849	6 290	20 334	795 225	31 579
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	1 269	335 034	100 950	200 158	1 335	335	1 001	299 773	100 616	53 691	145 467	33 926
11	Getränkeherstellung	529	92 827	37 358	16 933	4 905	488	4 417	49 386	36 870	8 722	3 794	38 536
12	Tabakverarbeitung	9	874	430	101	96	0	95	435	430	-	6	343
13	H. v. Textilien	185	20 018	13 998	2 688	699	172	527	15 988	13 826	1 199	962	3 331
14	H. v. Bekleidung	14	683	544	23	-	-	-	566	544	-	23	117
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	23	2 998	1 140	1 550	5	5	-	2 685	1 135	1 550	-	308
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	77	7 329	1 415	2 108	171	76	95	3 351	1 338	49	1 964	3 807
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	260	483 061	38 405	411 495	2 440	-	2 440	447 459	38 405	222 164	186 891	33 161
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	75	6 495	1 665	3 291	86	-	86	4 869	1 665	-	3 205	1 540
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	40	186 733	14 054	143 634	5 559	2	5 557	152 130	14 052	32 071	106 007	29 044
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	612	2 657 243	34 977	2 517 103	8 725	316	8 410	2 543 354	34 661	280 777	2 227 917	105 164
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	114	44 926	5 008	34 501	237	184	53	39 271	4 823	8 262	26 185	5 417
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	406	56 248	9 011	42 819	248	26	222	51 583	8 986	625	41 973	4 418
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u.	918	145 707	6 983	113 095	49 075	53	49 022	71 003	6 930	5 613	58 460	25 629
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	405	705 601	24 647	604 582	12 019	786	11 233	617 211	23 861	68 106	525 244	76 372
25	H. v. Metallerzeugnissen	458	30 955	9 072	18 234	1 210	122	1 087	26 096	8 950	2 877	14 269	3 649
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	151	42 873	12 243	29 360	196	25	170	41 408	12 218	609	28 581	1 270
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	171	14 162	4 094	9 049	429	100	329	12 715	3 995	631	8 090	1 018
28	Maschinenbau	318	42 522	10 565	29 656	1 607	279	1 329	38 614	10 286	825	27 503	2 301
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	212	105 248	16 248	83 025	2 120	754	1 366	97 153	15 494	7 335	74 324	5 975
30	Sonstiger Fahrzeugbau	64	16 450	1 873	14 175	2 032	0	2 032	14 017	1 873	177	11 967	401
31	H. v. Möbeln	38	1 220	635	401	322	8	314	714	627	11	76	184
32	H. v. sonstigen Waren	59	4 437	2 080	1 617	226	19	207	3 472	2 061	47	1 364	739
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	58	37 026	2 172	34 655	4	1	3	36 823	2 170	625	34 027	200
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 465	5 040 671	349 568	4 314 254	93 746	3 752	89 993	4 570 076	345 815	695 963	3 528 298	376 849
D	Energieversorgung	263	20 666 977	15 770	20 048 797	111 446	118	111 328	19 953 121	15 652	140 729	19 796 741	602 410
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	383	241 889	8 569	216 353	6 490	72	6 418	218 432	8 497	33 517	176 419	16 967
F-S	übrige Wirtschaftszweige	830	89 586	23 092	51 579	16 611	171	16 440	58 060	22 921	4 983	30 156	14 915
Deutschland		9 879	28 076 455	403 451	26 450 666	1 232 578	4 275	1 228 303	25 621 538	399 176	895 525	24 326 838	1 222 338

1) Ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab)-Wasser.

2) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

5 Ungenutztes Wasser und unbehandelt oder behandelt eingeleitetes Abwasser sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

5.3 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe	Ungenutztes Wasser und Abwasser sowie Wasser- verluste ¹⁾	Darunter		Davon (Sp. 2)								Wasser- verlust im Produktions- prozess ²⁾
			abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser		unbehandeltes und behandeltes Abwasser						
					zusammen	davon	zusammen	davon					
								Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungsanlagen	direkt in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund eingeleitet				
									behandeltes Abwasser	unbehandeltes Abwasser			
Anzahl	1 000 m³												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
Deutschland													
unter 10 000	1 237	16 891	2 525	11 295	92	25	67	13 729	2 500	6 664	4 564	3 070	
10 000 - 30 000	2 997	51 735	25 430	5 086	817	208	609	29 700	25 222	1 148	3 329	21 218	
30 000 - 50 000	1 175	44 060	19 905	6 709	1 101	294	807	25 513	19 610	1 883	4 020	17 446	
50 000 - 100 000	1 346	90 214	36 694	20 556	3 251	406	2 845	53 999	36 288	4 884	12 828	32 964	
100 000 - 300 000	1 476	246 167	78 478	82 164	11 155	837	10 318	149 487	77 641	18 945	52 902	85 525	
300 000 - 500 000	492	177 158	41 683	74 900	8 445	455	7 991	108 137	41 228	23 807	43 102	60 576	
500 000 - 1 Mio.	444	293 263	63 819	151 235	14 354	720	13 634	200 700	63 099	36 536	101 065	78 209	
1 Mio. - 3 Mio.	354	537 480	64 628	362 476	35 185	61	35 123	391 920	64 567	95 243	232 111	110 376	
3 Mio. - 5 Mio.	84	294 318	17 338	220 940	11 313	681	10 632	226 965	16 657	90 712	119 596	56 039	
5 Mio. - 20 Mio.	138	1 133 390	29 067	957 150	166 222	-	166 222	819 994	29 067	158 788	632 139	147 173	
20 Mio. - 100 Mio.	83	2 924 070	15 608	2 526 978	264 070	-	264 070	2 278 516	15 608	199 742	2 063 166	381 484	
100 Mio. - 500 Mio.	42	8 902 555	8 074	8 773 002	716 574	588	715 986	8 064 502	7 486	133 244	7 923 772	121 479	
500 Mio. und mehr	11	13 365 154	202	13 258 173	0	-	0	13 258 375	202	123 930	13 134 243	106 779	
Insgesamt	9 879	28 076 455	403 451	26 450 666	1 232 578	4 275	1 228 303	25 621 538	399 176	895 525	24 326 838	1 222 338	
Westdeutsche Flächenländer													
unter 10 000	944	15 262	2 165	10 747	59	15	44	12 852	2 149	6 260	4 442	2 351	
10 000 - 30 000	2 335	40 344	20 214	4 027	601	200	401	23 641	20 014	863	2 763	16 102	
30 000 - 50 000	887	33 516	15 322	5 244	875	288	587	19 690	15 034	1 591	3 065	12 950	
50 000 - 100 000	1 043	69 677	30 213	15 730	2 355	387	1 968	43 588	29 826	3 212	10 550	23 734	
100 000 - 300 000	1 144	193 138	61 599	70 160	8 455	706	7 749	123 304	60 893	15 188	47 223	61 379	
300 000 - 500 000	390	142 135	34 213	58 339	5 365	251	5 114	87 186	33 962	16 273	36 952	49 584	
500 000 - 1 Mio.	355	234 233	47 786	125 937	11 526	570	10 956	162 197	47 217	28 087	86 894	60 510	
1 Mio. - 3 Mio.	284	437 482	51 537	293 684	28 181	61	28 119	317 041	51 476	79 158	186 408	92 261	
3 Mio. - 5 Mio.	72	249 596	17 286	183 458	8 457	681	7 776	192 287	16 605	80 812	94 870	48 852	
5 Mio. - 20 Mio.	116	923 379	25 174	792 353	135 331	-	135 331	682 196	25 174	128 334	528 688	105 851	
20 Mio. - 100 Mio.	62	2 055 359	8 758	1 735 390	19 981	-	19 981	1 724 166	8 758	154 701	1 560 707	311 211	
100 Mio. - 500 Mio.	34	7 186 002	7 937	7 102 891	392 958	588	392 370	6 717 871	7 350	128 662	6 581 859	75 174	
500 Mio. und mehr	11	13 365 154	202	13 258 173	0	-	0	13 258 375	202	123 930	13 134 243	106 779	
Zusammen	7 677	24 945 277	322 407	23 656 132	614 144	3 747	610 397	23 364 394	318 659	767 071	22 278 664	966 738	
Ostdeutschland ohne Berlin													
unter 10 000	253	1 153	281	251	29	8	22	503	273	120	110	621	
10 000 - 30 000	544	9 341	3 944	999	214	8	206	4 729	3 936	254	540	4 397	
30 000 - 50 000	245	9 021	3 728	1 287	194	6	188	4 822	3 722	229	870	4 005	
50 000 - 100 000	254	17 206	4 664	4 314	837	10	826	8 141	4 653	1 482	2 006	8 228	
100 000 - 300 000	284	45 048	13 502	9 690	2 547	129	2 418	20 645	13 373	3 437	3 834	21 856	
300 000 - 500 000	89	30 755	6 749	14 287	3 079	203	2 877	17 956	6 546	6 625	4 785	9 719	
500 000 - 1 Mio.	73	48 275	10 659	22 474	2 829	150	2 679	30 304	10 509	8 381	11 414	15 143	
1 Mio. - 3 Mio.	60	83 611	7 784	59 104	5 136	-	5 136	61 752	7 784	15 046	38 922	16 722	
3 Mio. - 5 Mio.	-	28 320	32	21 690	2 857	-	2 857	18 865	32	7 105	11 728	6 599	
5 Mio. - 20 Mio.	18	167 075	3 682	127 422	30 891	-	30 891	100 214	3 682	30 236	66 296	35 971	
20 Mio. - 100 Mio.	12	378 785	6 551	309 182	244 089	-	244 089	71 644	6 551	28 841	36 252	63 052	
100 Mio. - 500 Mio.	-	377 722	80	331 787	323 616	-	323 616	8 251	80	4 272	3 900	45 855	
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	1 842	1 196 313	61 656	902 487	616 317	515	615 802	347 826	61 142	106 028	180 657	232 169	
Stadtstaaten													
unter 10 000	40	475	80	297	3	2	1	374	78	285	12	98	
10 000 - 30 000	118	2 050	1 272	60	2	-	2	1 330	1 272	31	26	719	
30 000 - 50 000	43	1 524	854	178	32	-	32	1 001	854	62	84	491	
50 000 - 100 000	49	3 331	1 817	512	59	8	50	2 270	1 808	190	272	1 002	
100 000 - 300 000	48	7 981	3 376	2 315	152	2	151	5 538	3 374	319	1 845	2 290	
300 000 - 500 000	13	4 268	722	2 274	1	1	-	2 995	721	909	1 365	1 272	
500 000 - 1 Mio.	16	10 755	5 374	2 824	-	-	-	8 199	5 374	68	2 756	2 557	
1 Mio. - 3 Mio.	10	16 387	5 307	9 688	1 868	-	1 868	13 126	5 307	1 039	6 781	1 392	
3 Mio. - 5 Mio.	4	16 402	20	15 793	-	-	-	15 813	20	2 795	12 998	588	
5 Mio. - 20 Mio.	4	42 936	210	37 374	-	-	-	37 585	210	218	37 156	5 351	
20 Mio. - 100 Mio.	9	489 926	299	482 407	-	-	-	482 706	299	16 200	466 207	7 220	
100 Mio. - 500 Mio.	6	1 338 830	56	1 338 324	-	-	-	1 338 380	56	310	1 338 014	450	
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	360	1 934 865	19 388	1 892 046	2 117	14	2 103	1 909 318	19 375	22 426	1 867 517	23 431	

1) Ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab)-Wasser.

2) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

5 Ungenutztes Wasser und unbehandelt oder behandelt eingeleitetes Abwasser sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

5.4 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmen- richtlinie) ¹⁾	Unge- nutztes Wasser, Abwasser und Wasser- verluste ²⁾	Darunter		Davon (Sp. 1)							Wasser- verlust im Produktions- prozess ³⁾	
			abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser		unbehandeltes und behandeltes Abwasser						
					zusammen	davon		zusammen	Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	davon			
						abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet			direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet			
										behan- deltes Abwasser	unbe- handeltes Abwasser		
1 000 m³													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Donau	gleich FGE	3 352 605	53 895	3 198 245	13 372		32	13 340	3 238 768	53 863	89 101	3 095 805	100 465
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	19 327	6 620	9 255	290		1	289	15 585	6 619	101	8 865	3 452
	Hochrhein	115 227	4 158	105 665	407		8	399	109 416	4 150	11 656	93 609	5 404
	Oberrhein	8 463 301	23 902	8 320 915	3 779		178	3 601	8 341 038	23 725	201 296	8 116 018	118 483
	Neckar	764 240	26 383	691 806	7 543		203	7 340	710 646	26 180	23 810	660 656	46 050
	Main	998 780	23 153	927 637	15 475		274	15 201	935 314	22 879	48 231	864 205	47 991
	Mosel/Saar	135 260	8 330	99 288	18 458		181	18 277	89 160	8 149	7 549	73 462	27 642
	Mittelrhein	75 889	9 686	57 707	5 515		248	5 266	61 877	9 437	16 692	35 749	8 496
	Niederrhein	3 889 607	80 189	3 494 491	326 345		1 650	324 695	3 248 336	78 540	198 795	2 971 000	314 927
	Deltarhein	24 823	3 845	13 539	299		4	295	17 085	3 842	2 278	10 966	7 439
	zusammen	14 486 453	186 266	13 720 303	378 112		2 747	375 365	13 528 457	183 519	510 408	12 834 530	579 884
Ems	Obere Ems	89 557	8 464	60 697	18 443		38	18 405	50 718	8 427	4 076	38 215	20 396
	Ems/Nordradde	33 753	2 235	14 258	89		63	26	16 404	2 172	6 037	8 195	17 260
	Hase	36 647	6 215	21 565	1 081		83	999	26 700	6 133	11 748	8 819	8 866
	Leda-Jümme	6 856	2 423	3 257	225		205	20	5 455	2 218	853	2 384	1 176
	Untere Ems	21 492	522	20 310	-		-	-	20 832	522	5 997	14 313	660
	Ems-Ästuar	1 582	6	1 566	-		-	-	1 572	6	405	1 161	10
	zusammen	189 887	19 865	121 653	19 838		388	19 450	121 681	19 477	29 116	73 087	48 369
	Werra	83 523	1 346	79 090	1 521		-	1 521	78 915	1 346	3 365	74 204	3 087
	Fulda/Diemel	49 554	3 366	42 428	2 755		10	2 745	43 039	3 356	6 022	33 661	3 760
	Weser	1 215 297	8 821	1 176 373	1 269		50	1 219	1 183 924	8 771	6 700	1 168 453	30 103
Weser	Aller	143 856	5 135	71 497	10 759		97	10 662	65 873	5 038	26 255	34 580	67 223
	Leine	75 825	4 950	62 515	1 834		182	1 653	65 631	4 769	19 115	41 747	8 359
	Tide-Weser	3 542 761	8 892	3 523 779	139		71	68	3 532 532	8 821	31 727	3 491 984	10 090
	zusammen	5 110 815	32 510	4 955 682	18 277		410	17 868	4 969 915	32 100	93 184	4 844 630	122 623
	Obere Moldau	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	0	0	0	-		-	-	0	0	-	0	0
	Eger und Untere Elbe	1 486	647	579	359		0	359	868	647	209	11	260
	Elster	152 065	21 771	105 148	50 399		368	50 031	76 520	21 403	21 548	33 569	25 146
	Saale	320 602	22 047	228 388	115 190		123	115 066	135 246	21 924	38 063	75 259	70 166
	Mittel-elbe-Elde	72 172	7 577	35 827	1 057		7	1 050	42 346	7 570	17 723	17 053	28 768
Elbe	Havel	906 935	12 473	783 788	445 011		22	444 989	351 250	12 452	8 823	329 976	110 673
	Tide-Elbe	2 953 564	15 366	2 873 553	10 858		72	10 786	2 878 061	15 295	55 296	2 807 470	64 645
	zusammen	4 406 824	79 882	4 027 282	622 873		592	622 282	3 484 291	79 291	141 662	3 263 339	299 659
	Mittlere Oder	11 188	558	8 484	-		-	-	9 041	558	-	8 484	2 146
	Lausitzer Neiße	4 109	809	2 360	1 968		-	1 968	1 201	809	149	243	940
	Stettiner Haff	1 503	495	465	25		-	25	935	495	215	224	544
	Untere Oder	29 259	200	20 243	194		-	194	20 250	200	14 934	5 115	8 815
	zusammen	46 059	2 062	31 552	2 187		-	2 187	31 427	2 062	15 299	14 066	12 445
	Maas	281 615	19 943	220 705	176 905		107	176 798	63 742	19 836	10 054	33 852	40 967
	Oder	Eider	7 634	689	4 363	75		-	75	4 978	689	2 668	1 620	2 581
Schlei/Trave		164 163	4 292	156 843	139		-	139	160 996	4 292	1 054	155 650	3 028
Warnow/Peene		30 400	4 046	14 037	800		-	800	17 283	4 046	2 979	10 258	12 317
Deutschland		28 076 455	403 451	26 450 666	1 232 578		4 275	1 228 303	25 621 538	399 176	895 525	24 326 838	1 222 338

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab-)Wasser.

3) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

6 Nichtöffentliche Betriebe ohne (eigenes) unbehandelt oder behandeltes Abwasser und deren ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser nach Verbleib und Ländern 2010, 2007

Regionale Gliederung	Betriebe ohne (eigenes) Abwasser	Ungenutztes Wasser sowie Wasser- verluste	Davon ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser			Wasser- verlust im Produktions- prozess ¹⁾
			zusammen	davon		
				abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	
	Anzahl	1 000 m³				
1	2	3	4	5	6	

2010

Deutschland	1 533	216 136	21 293	254	21 039	194 843
Westdeutsche Flächenländer	1 151	166 952	8 853	254	8 599	158 099
Ostdeutschland ohne Berlin	343	46 886	12 440	-	12 440	34 446
Stadtstaaten	39	2 298	-	-	-	2 298
Baden-Württemberg	284	11 719	21	11	11	11 698
Bayern	29	3 778	1 399	-	1 399	2 379
Berlin	8	1 500	-	-	-	1 500
Brandenburg	127	14 541	-	-	-	14 541
Bremen	4	154	-	-	-	154
Hamburg	27	644	-	-	-	644
Hessen	99	14 697	150	-	150	14 547
Mecklenburg-Vorpommern	73	9 152	-	-	-	9 152
Niedersachsen	284	106 271	-	-	-	106 271
Nordrhein-Westfalen	207	21 369	7 180	153	7 027	14 189
Rheinland-Pfalz	108	5 323	103	90	13	5 220
Saarland	10	198	-	-	-	198
Sachsen	38	1 456	15	-	15	1 441
Sachsen-Anhalt	72	20 183	12 425	-	12 425	7 758
Schleswig-Holstein	130	3 598	-	-	-	3 598
Thüringen	33	1 554	-	-	-	1 554

2007²⁾

Deutschland	1 184	107 518	5 740	16	5 724	101 778
Westdeutsche Flächenländer	1 002	89 376	1 244	14	1 230	88 132
Ostdeutschland ohne Berlin	164	17 378	4 488	-	4 488	12 891
Stadtstaaten	18	763	8	3	6	755
Baden-Württemberg	241	10 250	14	14	0	10 236
Bayern	23	2 861	265	-	265	2 596
Berlin	.	207	-	-	-	207
Brandenburg	23	2 260	-	-	-	2 260
Bremen	5	299	-	-	-	299
Hamburg	11	257	8	3	6	248
Hessen	93	15 079	150	-	150	14 929
Mecklenburg-Vorpommern	32	2 982	18	-	18	2 965
Niedersachsen	279	47 826	-	-	-	47 826
Nordrhein-Westfalen	181	5 201	36	-	36	5 165
Rheinland-Pfalz	105	6 231	733	-	733	5 498
Saarland	.	22	-	-	-	22
Sachsen	25	867	-	-	-	867
Sachsen-Anhalt	57	9 524	4 470	-	4 470	5 053
Schleswig-Holstein	78	1 906	46	-	46	1 860
Thüringen	27	1 746	-	-	-	1 746

1) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

2) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben nach Herkunftsbereichen 2010, 2007

7.1 nach Ländern

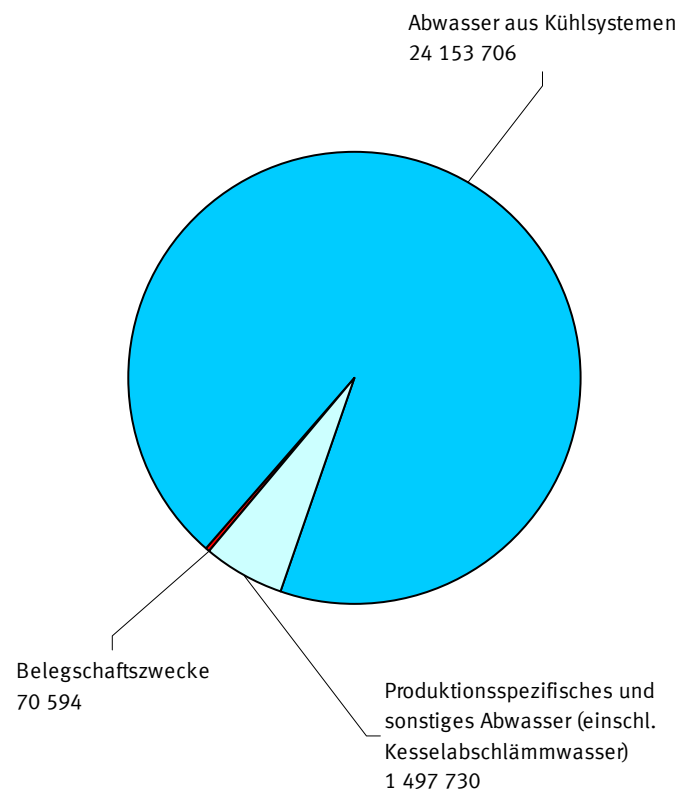
Regionale Gliederung	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Herkunftsbereichen			Nachrichtlich: von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)
		Belegschafts- zwecke	Abwasser aus Kühlsystemen	Produktionsspezi- fisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlamm- wasser)	
	1 000 m³				
	1	2	3	4	5
2010					
Deutschland	25 722 030	70 594	24 153 706	1 497 730	699 106
Westdeutsche Flächenländer	23 341 959	59 182	22 056 965	1 225 812	682 496
Ostdeutschland ohne Berlin	468 380	7 703	231 597	229 080	16 132
Stadtstaaten	1 911 691	3 709	1 865 143	42 838	478
Baden-Württemberg	3 878 327	9 685	3 680 689	187 953	4 950
Bayern	3 495 437	10 997	3 283 693	200 747	102 900
Berlin	316 202	1 201	310 160	4 841	51
Brandenburg	97 779	1 547	49 674	46 557	1 227
Bremen	1 186 318	760	1 157 585	27 972	368
Hamburg	409 171	1 748	397 398	10 026	59
Hessen	4 246 380	4 256	4 176 701	65 423	154 254
Mecklenburg-Vorpommern	25 587	651	5 274	19 662	342
Niedersachsen	3 388 103	8 620	3 236 269	143 214	15 303
Nordrhein-Westfalen	3 962 684	18 185	3 509 148	435 351	365 656
Rheinland-Pfalz	1 864 019	4 011	1 701 912	158 095	35 833
Saarland	81 250	1 434	68 247	11 568	982
Sachsen	72 282	2 229	16 607	53 446	530
Sachsen-Anhalt	226 582	2 239	141 411	82 931	13 471
Schleswig-Holstein	2 425 760	1 993	2 400 307	23 461	2 618
Thüringen	46 150	1 036	18 631	26 483	562
2007 ¹⁾					
Deutschland	24 972 453	75 398	23 387 030	1 510 025	677 930
Westdeutsche Flächenländer	22 670 871	64 508	21 378 364	1 227 999	671 666
Ostdeutschland ohne Berlin	396 325	7 016	168 730	220 579	5 203
Stadtstaaten	1 905 257	3 874	1 839 936	61 447	1 061
Baden-Württemberg	4 179 916	11 290	3 996 376	172 250	3 298
Bayern	3 274 048	11 640	3 064 936	197 471	141 758
Berlin	351 622	1 493	344 644	5 485	60
Brandenburg	94 422	1 611	40 701	52 111	1 152
Bremen	1 135 598	841	1 103 324	31 433	824
Hamburg	418 036	1 540	391 968	24 529	177
Hessen	1 540 830	4 796	1 469 769	66 265	102 422
Mecklenburg-Vorpommern	26 069	480	7 312	18 277	227
Niedersachsen	3 392 511	9 984	3 233 944	148 582	10 684
Nordrhein-Westfalen	4 186 926	19 711	3 703 936	463 280	383 328
Rheinland-Pfalz	1 885 890	3 834	1 731 188	150 868	26 434
Saarland	132 845	1 321	119 392	12 133	904
Sachsen	65 866	2 164	15 578	48 125	1 938
Sachsen-Anhalt	159 176	1 602	84 263	73 311	1 305
Schleswig-Holstein	4 077 904	1 932	4 058 823	17 149	2 840
Thüringen	50 792	1 159	20 876	28 756	580

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

2) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

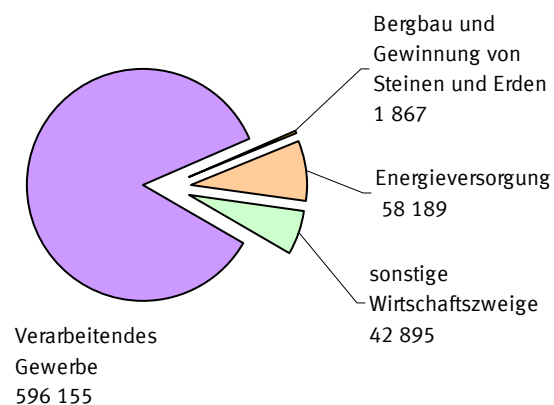
Abbildung 7: Herkunft des unbehandelten Abwassers in nichtöffentlichen Betrieben 2010

in 1 000 m³



Nachrichtlich:

von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser
(einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)
in 1 000 m³



Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben nach Herkunftsbereichen 2010

7.2 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Herkunftsbereichen			Nachrichtlich: von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)
		Belegschafts- zwecke	Abwasser aus Kühlsystemen	Produktionsspezi- fisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlamm- wasser)	
1 000 m³					
1	2	3	4	5	
Deutschland					
unter 10 000	4 424	932	526	2 966	9 343
10 000 - 30 000	30 032	7 763	5 060	17 209	166
30 000 - 50 000	26 059	4 683	4 896	16 480	118
50 000 - 100 000	54 250	6 614	11 608	36 027	776
100 000 - 300 000	155 592	10 178	45 152	100 261	1 675
300 000 - 500 000	112 853	4 557	30 762	77 533	2 695
500 000 - 1 Mio.	214 877	7 170	78 554	129 154	5 038
1 Mio. - 3 Mio.	435 909	7 858	192 781	235 270	6 056
3 Mio. - 5 Mio.	250 673	3 504	123 622	123 547	7 707
5 Mio. - 20 Mio.	1 007 718	4 858	751 038	251 821	61 078
20 Mio. - 100 Mio.	2 505 316	8 328	2 185 654	311 333	211 500
100 Mio. - 500 Mio.	7 701 617	3 276	7 601 590	96 750	363 157
500 Mio. und mehr	13 222 711	871	13 122 463	99 377	29 797
Insgesamt	25 722 030	70 594	24 153 706	1 497 730	699 106
Westdeutsche Flächenländer					
unter 10 000	3 812	679	427	2 706	9 062
10 000 - 30 000	23 832	6 143	4 325	13 365	69
30 000 - 50 000	19 642	3 581	3 961	12 100	93
50 000 - 100 000	43 533	5 178	9 989	28 366	666
100 000 - 300 000	127 562	7 867	39 144	80 551	1 349
300 000 - 500 000	91 841	3 735	27 002	61 103	1 342
500 000 - 1 Mio.	173 658	6 353	68 813	98 491	4 050
1 Mio. - 3 Mio.	340 648	7 279	153 698	179 670	5 223
3 Mio. - 5 Mio.	217 513	3 260	114 292	99 961	6 787
5 Mio. - 20 Mio.	825 042	4 074	623 561	197 407	55 495
20 Mio. - 100 Mio.	1 897 492	7 135	1 629 511	260 846	205 585
100 Mio. - 500 Mio.	6 354 674	3 027	6 259 779	91 869	362 978
500 Mio. und mehr	13 222 711	871	13 122 463	99 377	29 797
Zusammen	23 341 959	59 182	22 056 965	1 225 812	682 496
Ostdeutschland ohne Berlin					
unter 10 000	513	197	82	234	5
10 000 - 30 000	4 930	1 173	614	3 143	31
30 000 - 50 000	5 359	778	768	3 813	25
50 000 - 100 000	8 361	686	1 263	6 412	110
100 000 - 300 000	22 656	1 199	3 954	17 504	307
300 000 - 500 000	17 740	641	2 555	14 545	1 353
500 000 - 1 Mio.	33 065	554	6 378	26 132	926
1 Mio. - 3 Mio.	79 792	401	27 455	51 936	832
3 Mio. - 5 Mio.	17 565	167	4 543	12 855	920
5 Mio. - 20 Mio.	144 901	759	90 337	53 805	5 583
20 Mio. - 100 Mio.	124 934	948	89 747	34 239	5 864
100 Mio. - 500 Mio.	8 563	201	3 900	4 462	177
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-
Zusammen	468 380	7 703	231 597	229 080	16 132
Stadtstaaten					
unter 10 000	98	56	17	25	276
10 000 - 30 000	1 269	447	121	702	66
30 000 - 50 000	1 058	324	167	567	-
50 000 - 100 000	2 356	751	356	1 249	-
100 000 - 300 000	5 374	1 113	2 054	2 206	20
300 000 - 500 000	3 271	181	1 205	1 885	0
500 000 - 1 Mio.	8 155	262	3 362	4 530	62
1 Mio. - 3 Mio.	15 470	178	11 628	3 664	1
3 Mio. - 5 Mio.	15 596	78	4 786	10 731	-
5 Mio. - 20 Mio.	37 774	25	37 140	609	-
20 Mio. - 100 Mio.	482 890	246	466 396	16 248	51
100 Mio. - 500 Mio.	1 338 380	49	1 337 911	420	1
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-
Zusammen	1 911 691	3 709	1 865 143	42 838	478

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben nach Herkunftsbereichen 2010

7.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Herkunftsbereichen			Nachrichtlich: von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)
			Belegschafts- zwecke	Abwasser aus Kühlsystemen	Produktions- spezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlamm- wasser)	
		1 000 m³				
		1	2	3	4	5
Donau Rhein	gleich FGE	3 241 648	8 481	3 062 617	170 550	87 499
	Alpenrhein/Bodensee	15 586	691	7 796	7 099	0
	Hochrhein	109 562	273	90 925	18 364	3 350
	Oberrhein	8 304 238	5 803	8 060 152	238 282	102 035
	Neckar	710 604	4 547	659 308	46 749	856
	Main	926 130	5 740	843 321	77 069	99 394
	Mosel/Saar	87 924	2 640	69 972	15 311	1 243
	Mittelrhein	61 400	1 259	30 683	29 458	3 985
	Niederrhein	3 286 285	15 342	2 896 512	374 430	347 821
	Deltarhein	17 167	260	4 979	11 928	34
	zusammen	13 518 896	36 555	12 663 649	818 692	558 718
Ems	Obere Ems	50 809	1 072	39 030	10 708	92
	Ems/Nordradde	16 579	236	8 617	7 727	-
	Hase	26 560	674	10 228	15 657	352
	Leda-Jümme	5 494	109	2 108	3 277	23
	Untere Ems	16 240	215	14 325	1 700	4 555
	Ems-Ästuar	1 195	16	1 161	18	377
	zusammen	116 878	2 322	75 469	39 086	5 399
	Werra	79 062	411	62 554	16 096	530
Weser	Fulda/Diemel	42 944	715	34 310	7 919	119
	Weser	1 184 248	972	1 161 175	22 102	60
	Aller	62 131	4 144	38 429	19 557	3 852
	Leine	65 830	1 345	42 239	22 246	532
	Tide-Weser	3 529 357	1 640	3 487 922	39 795	5 690
	zusammen	4 963 572	9 227	4 826 629	127 715	10 783
	Obere Moldau	-	-	-	-	-
Elbe	Berounka	0	0	0	0	-
	Eger und Untere Elbe	869	67	52	750	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	72 532	1 965	9 992	60 576	6 675
	Saale	232 857	2 837	150 769	79 250	8 153
	Mittelbe-Elbe	42 261	697	4 096	37 468	340
	Havel	375 043	2 273	348 705	24 065	550
	Tide-Elbe	2 876 339	3 191	2 808 771	64 378	2 940
	zusammen	3 599 901	11 029	3 322 385	266 487	18 658
	Mittlere Oder	12 533	200	9 193	3 140	-
Oder	Lausitzer Neiße	1 201	80	198	923	-
	Stettiner Haff	933	28	88	817	2
	Untere Oder	20 254	310	6 559	13 385	2
	zusammen	34 921	618	16 037	18 266	4
	Maas	gleich FGE	63 577	1 147	29 271	33 159	17 693
Eider	gleich FGE	4 626	209	1 257	3 160	1
Schlei/Trave	gleich FGE	160 971	586	151 668	8 716	23
Warnow/Peene	gleich FGE	17 039	418	4 723	11 899	328
Deutschland		25 722 030	70 594	24 153 706	1 497 730	699 106

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direktteinleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand-lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
1	2	3	4	5	6	7	
2010							
Deutschland	8 395	25 722 030	1 936 147	243 813	891 948	800 386	23 785 883
Westdeutsche Flächenländer	6 559	23 341 959	1 599 872	193 454	738 514	667 904	21 742 087
Ostdeutschland ohne Berlin	1 515	468 380	292 101	35 507	126 767	129 827	176 279
Stadtstaaten	321	1 911 691	44 174	14 851	26 667	2 656	1 867 517
Baden-Württemberg	1 582	3 878 327	156 152	38 425	112 616	5 111	3 722 175
Bayern	1 598	3 495 437	262 119	36 974	117 374	107 772	3 233 318
Berlin	104	316 202	8 256	6 941	1 091	225	307 945
Brandenburg	202	97 779	57 332	4 558	24 624	28 150	40 447
Bremen	80	1 186 318	21 971	3 241	16 355	2 375	1 164 346
Hamburg	137	409 171	13 946	4 669	9 221	56	395 225
Hessen	387	4 246 380	188 516	8 585	33 051	146 880	4 057 864
Mecklenburg-Vorpommern	185	25 587	11 362	4 465	6 813	84	14 225
Niedersachsen	729	3 388 103	159 764	22 140	135 009	2 615	3 228 339
Nordrhein-Westfalen	1 493	3 962 684	664 718	69 402	196 102	399 215	3 297 966
Rheinland-Pfalz	380	1 864 019	139 622	8 756	124 767	6 100	1 724 396
Saarland	114	81 250	8 824	2 941	5 857	26	72 426
Sachsen	525	72 282	44 100	9 743	31 947	2 411	28 182
Sachsen-Anhalt	324	226 582	154 004	10 154	47 988	95 862	72 577
Schleswig-Holstein	276	2 425 760	20 157	6 233	13 738	186	2 405 603
Thüringen	279	46 150	25 302	6 587	15 395	3 320	20 848
2007 ²⁾							
Deutschland	8 527	24 972 453	1 910 714	273 230	941 475	696 009	23 061 738
Westdeutsche Flächenländer	6 681	22 670 871	1 656 623	225 307	785 880	645 436	21 014 248
Ostdeutschland ohne Berlin	1 541	396 325	209 385	35 608	125 347	48 429	186 941
Stadtstaaten	305	1 905 257	44 707	12 314	30 248	2 144	1 860 550
Baden-Württemberg	1 475	4 179 916	178 741	52 209	122 559	3 973	4 001 175
Bayern	1 554	3 274 048	292 622	41 371	110 950	140 301	2 981 426
Berlin	117	351 622	6 913	5 449	1 295	169	344 709
Brandenburg	228	94 422	50 527	5 551	24 830	20 146	43 895
Bremen	71	1 135 598	22 184	3 101	18 254	829	1 113 413
Hamburg	117	418 036	15 609	3 765	10 699	1 146	402 427
Hessen	429	1 540 830	192 483	9 084	38 427	144 972	1 348 347
Mecklenburg-Vorpommern	178	26 069	9 212	3 718	5 469	25	16 858
Niedersachsen	788	3 392 511	165 243	24 005	138 849	2 389	3 227 268
Nordrhein-Westfalen	1 656	4 186 926	632 660	81 964	204 736	345 961	3 554 266
Rheinland-Pfalz	408	1 885 890	163 990	7 525	148 929	7 536	1 721 901
Saarland	108	132 845	10 493	3 056	7 387	49	122 353
Sachsen	506	65 866	43 649	9 214	34 283	153	22 217
Sachsen-Anhalt	316	159 176	80 179	7 536	45 365	27 278	78 997
Schleswig-Holstein	263	4 077 904	20 391	6 093	14 043	255	4 057 513
Thüringen	313	50 792	25 818	9 590	15 400	828	24 974

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

2) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.2 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
Deutschland							
unter 10 000	1 129	4 424	3 859	2 138	1 682	39	564
10 000 - 30 000	2 456	30 032	26 713	20 150	5 905	658	3 319
30 000 - 50 000	953	26 059	22 040	15 499	5 642	899	4 019
50 000 - 100 000	1 107	54 250	41 422	25 617	14 399	1 406	12 828
100 000 - 300 000	1 245	155 592	103 072	49 305	45 413	8 354	52 520
300 000 - 500 000	411	112 853	69 951	22 446	39 679	7 826	42 902
500 000 - 1 Mio.	393	214 877	114 637	36 458	59 992	18 187	100 241
1 Mio. - 3 Mio.	333	435 909	204 589	31 048	124 001	49 540	231 320
3 Mio. - 5 Mio.	90	250 673	133 195	7 769	92 889	32 537	117 478
5 Mio. - 20 Mio.	139	1 007 718	424 260	19 855	164 036	240 369	583 457
20 Mio. - 100 Mio.	86	2 505 316	620 092	5 893	174 157	440 042	1 885 223
100 Mio. - 500 Mio.	42	7 701 617	83 848	7 436	76 006	407	7 617 769
500 Mio. und mehr	11	13 222 711	88 468	199	88 147	122	13 134 243
Insgesamt	8 395	25 722 030	1 936 147	243 813	891 948	800 386	23 785 883
Westdeutsche Flächenländer							
unter 10 000	856	3 812	3 370	1 835	1 514	21	442
10 000 - 30 000	1 907	23 832	21 069	16 067	4 566	436	2 763
30 000 - 50 000	715	19 642	16 577	11 973	4 307	297	3 065
50 000 - 100 000	889	43 533	32 983	20 842	11 142	999	10 550
100 000 - 300 000	990	127 562	80 670	37 939	36 596	6 134	46 892
300 000 - 500 000	324	91 841	55 089	17 441	31 269	6 380	36 752
500 000 - 1 Mio.	311	173 658	87 588	26 370	45 906	15 311	86 070
1 Mio. - 3 Mio.	265	340 648	155 025	26 071	100 558	28 396	185 622
3 Mio. - 5 Mio.	78	217 513	124 761	7 716	84 508	32 537	92 752
5 Mio. - 20 Mio.	115	825 042	340 727	17 251	127 183	196 293	484 316
20 Mio. - 100 Mio.	64	1 897 492	514 727	2 450	131 395	380 882	1 382 765
100 Mio. - 500 Mio.	34	6 354 674	78 819	7 301	71 424	94	6 275 855
500 Mio. und mehr	11	13 222 711	88 468	199	88 147	122	13 134 243
Zusammen	6 559	23 341 959	1 599 872	193 454	738 514	667 904	21 742 087
Ostdeutschland ohne Berlin							
unter 10 000	239	513	403	245	140	18	110
10 000 - 30 000	448	4 930	4 401	3 108	1 085	208	529
30 000 - 50 000	202	5 359	4 489	2 764	1 181	544	870
50 000 - 100 000	174	8 361	6 355	3 358	2 674	323	2 006
100 000 - 300 000	210	22 656	18 873	8 789	7 874	2 210	3 783
300 000 - 500 000	74	17 740	12 956	4 409	7 377	1 170	4 785
500 000 - 1 Mio.	67	33 065	21 651	5 447	13 346	2 858	11 414
1 Mio. - 3 Mio.	58	79 792	40 876	1 686	20 044	19 145	38 917
3 Mio. - 5 Mio.	.	17 565	5 836	32	5 804	-	11 728
5 Mio. - 20 Mio.	20	144 901	82 915	2 421	36 608	43 886	61 986
20 Mio. - 100 Mio.	13	124 934	88 682	3 167	26 362	59 154	36 252
100 Mio. - 500 Mio.	.	8 563	4 664	80	4 272	312	3 900
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 515	468 380	292 101	35 507	126 767	129 827	176 279
Stadtstaaten							
unter 10 000	34	98	86	58	28	0	12
10 000 - 30 000	101	1 269	1 243	975	253	14	26
30 000 - 50 000	36	1 058	974	762	154	58	84
50 000 - 100 000	44	2 356	2 084	1 417	583	83	272
100 000 - 300 000	45	5 374	3 529	2 576	943	9	1 845
300 000 - 500 000	13	3 271	1 906	597	1 033	277	1 365
500 000 - 1 Mio.	15	8 155	5 398	4 641	740	18	2 756
1 Mio. - 3 Mio.	10	15 470	8 688	3 291	3 399	1 999	6 781
3 Mio. - 5 Mio.	4	15 596	2 598	20	2 577	-	12 998
5 Mio. - 20 Mio.	4	37 774	618	183	245	190	37 156
20 Mio. - 100 Mio.	9	482 890	16 683	276	16 401	6	466 207
100 Mio. - 500 Mio.	6	1 338 380	366	55	310	1	1 338 014
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	321	1 911 691	44 174	14 851	26 667	2 656	1 867 517

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
1 000 m³								
		1	2	3	4	5	6	
Donau Rhein	gleich FGE	3 241 648	220 209	29 364	99 643	91 202	3 021 439	
	Alpenrhein/Bodensee	15 586	6 721	2 890	3 830	1	8 865	
	Hochrhein	109 562	19 049	2 370	13 167	3 511	90 514	
	Oberrhein	8 304 238	255 867	16 057	167 383	72 427	8 048 371	
	Neckar	710 604	50 002	16 312	32 937	753	660 601	
	Main	926 130	151 231	15 303	42 682	93 245	774 900	
	Mosel/Saar	87 924	14 467	5 231	8 961	275	73 457	
	Mittelrhein	61 400	25 945	4 930	17 095	3 919	35 455	
	Niederrhein	3 286 285	594 288	47 513	165 287	381 489	2 691 997	
	Deltarhein	17 167	6 201	1 883	4 301	17	10 966	
Ems	zusammen	13 518 896	1 123 771	112 491	455 643	555 637	12 395 125	
	Obere Ems	50 809	12 594	4 998	7 417	180	38 215	
	Ems/Nordradde	16 579	8 384	1 106	7 058	220	8 195	
	Hase	26 560	17 741	3 837	13 682	223	8 819	
	Leda-Jümme	5 494	3 109	1 893	1 062	155	2 384	
	Untere Ems	16 240	1 927	97	1 830	-	14 313	
	Ems-Ästuar	1 195	34	6	28	-	1 161	
	zusammen	116 878	43 790	11 936	31 077	777	73 087	
Weser	Werra	79 062	4 858	1 054	3 128	676	74 204	
	Fulda/Diemel	42 944	9 283	2 298	6 855	130	33 661	
	Weser	1 184 248	15 795	4 888	10 679	228	1 168 453	
	Aller	62 131	27 551	3 833	23 366	351	34 580	
	Leine	65 830	24 082	2 793	20 247	1 042	41 747	
	Tide-Weser	3 529 357	42 553	5 512	34 403	2 637	3 486 805	
	zusammen	4 963 572	124 121	20 378	98 679	5 064	4 839 451	
	Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-
Berounka		0	0	0	-	-	0	
Eger und Untere Elbe		869	857	348	509	-	11	
Mulde-Elbe-Schwarze Elster		72 532	42 960	10 931	28 838	3 191	29 573	
Saale		232 857	157 965	12 648	46 764	98 553	74 892	
Mittel-elbe-Elde		42 261	25 221	5 147	19 836	238	17 040	
Havel		375 043	45 068	10 346	10 521	24 200	329 975	
Tide-Elbe		2 876 339	68 876	9 743	58 816	318	2 807 464	
Oder	zusammen	3 599 901	340 947	49 163	165 284	126 499	3 258 954	
	Mittlere Oder	12 533	4 049	558	-	3 491	8 484	
	Lausitzer Neiße	1 201	958	514	444	-	243	
	Stettiner Haff	933	709	493	215	-	224	
	Untere Oder	20 254	15 139	61	15 072	6	5 115	
Deutschland	zusammen	34 921	20 855	1 626	15 731	3 498	14 066	
	Maas	gleich FGE	63 577	47 332	13 513	16 211	17 608	16 245
	Eider	gleich FGE	4 626	3 006	673	2 331	2	1 620
	Schlei/Trave	gleich FGE	160 971	5 334	2 480	2 839	15	155 637
	Warnow/Peene	gleich FGE	17 039	6 781	2 190	4 508	84	10 258
	Deutschland	25 722 030	1 936 147	243 813	891 948	800 386	23 785 883	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.4 nach Herkunft des Abwassers und Ländern

Regionale Gliederung ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
	Anzahl	1 000 m³						
1	2	3	4	5	6	7		

2010

Deutschland								
Belegschaftszwecke	7 951	68 815	68 396	52 631	13 247	2 518		419
Abwasser aus Kühlsystemen	3 811	24 198 739	792 956	34 366	79 339	679 251		23 405 783
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	6 486	1 454 475	1 074 794	156 815	799 361	118 618		379 681
Insgesamt	8 395	25 722 030	1 936 147	243 813	891 948	800 386		23 785 883
Westdeutsche Flächenländer								
Belegschaftszwecke	6 175	57 403	57 099	43 452	11 657	1 990		304
Abwasser aus Kühlsystemen	3 136	22 101 999	658 402	24 998	68 475	564 928		21 443 597
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	5 174	1 182 557	884 372	125 004	658 382	100 985		298 186
Zusammen	6 559	23 341 959	1 599 872	193 454	738 514	667 904		21 742 087
Ostdeutschland ohne Berlin								
Belegschaftszwecke	1 466	7 703	7 591	5 649	1 444	498		112
Abwasser aus Kühlsystemen	523	231 597	125 469	5 438	7 904	112 127		106 128
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	1 084	229 080	159 041	24 420	117 419	17 202		70 039
Zusammen	1 515	468 380	292 101	35 507	126 767	129 827		176 279
Stadtstaaten								
Belegschaftszwecke	310	3 709	3 707	3 530	147	30		3
Abwasser aus Kühlsystemen	152	1 865 143	9 086	3 930	2 960	2 195		1 856 058
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	228	42 838	31 381	7 391	23 560	430		11 457
Zusammen	321	1 911 691	44 174	14 851	26 667	2 656		1 867 517
Baden-Württemberg								
Belegschaftszwecke	1 337	9 685	9 684	8 864	693	127		1
Abwasser aus Kühlsystemen	564	3 680 689	7 371	3 028	2 476	1 866		3 673 318
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	1 290	187 953	139 097	26 532	109 447	3 118		48 856
Zusammen	1 582	3 878 327	156 152	38 425	112 616	5 111		3 722 175
Bayern								
Belegschaftszwecke	1 546	10 997	10 976	9 755	941	280		22
Abwasser aus Kühlsystemen	790	3 283 693	98 643	4 329	6 518	87 797		3 185 049
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	1 249	200 747	152 500	22 890	109 915	19 695		48 247
Zusammen	1 598	3 495 437	262 119	36 974	117 374	107 772		3 233 318
Berlin								
Belegschaftszwecke	100	1 201	1 200	1 196	3	-		1
Abwasser aus Kühlsystemen	55	310 160	2 879	2 804	63	13		307 281
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	74	4 841	4 177	2 940	1 025	212		663
Zusammen	104	316 202	8 256	6 941	1 091	225		307 945
Brandenburg								
Belegschaftszwecke	192	1 547	1 545	889	413	243		3
Abwasser aus Kühlsystemen	72	49 674	27 248	327	3 787	23 135		22 426
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	146	46 557	28 539	3 342	20 425	4 772		18 018
Zusammen	202	97 779	57 332	4 558	24 624	28 150		40 447
Bremen								
Belegschaftszwecke	79	760	760	739	0	21		-
Abwasser aus Kühlsystemen	27	1 157 585	2 618	118	345	2 155		1 154 967
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	69	27 972	18 593	2 384	16 009	200		9 379
Zusammen	80	1 186 318	21 971	3 241	16 355	2 375		1 164 346
Hamburg								
Belegschaftszwecke	131	1 748	1 747	1 595	143	9		1
Abwasser aus Kühlsystemen	70	397 398	3 588	1 008	2 552	28		393 810
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	85	10 026	8 611	2 067	6 526	19		1 414
Zusammen	137	409 171	13 946	4 669	9 221	56		395 225

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.4 nach Herkunft des Abwassers und Ländern

Regionale Gliederung ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	1 000 m³						
	Anzahl						
	1	2	3	4	5	6	7
Hessen							
Belegschaftszwecke	386	4 256	4 255	2 891	1 054	309	1
Abwasser aus Kühlsystemen	218	4 176 701	138 251	1 433	1 549	135 269	4 038 450
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	323	65 423	46 010	4 261	30 447	11 302	19 412
Zusammen	387	4 246 380	188 516	8 585	33 051	146 880	4 057 864
Mecklenburg-Vorpommern							
Belegschaftszwecke	165	651	650	529	101	20	1
Abwasser aus Kühlsystemen	48	5 274	512	481	31	-	4 762
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	139	19 662	10 200	3 455	6 681	64	9 463
Zusammen	185	25 587	11 362	4 465	6 813	84	14 225
Niedersachsen							
Belegschaftszwecke	719	8 620	8 600	3 935	4 468	198	20
Abwasser aus Kühlsystemen	398	3 236 269	23 822	2 552	20 441	829	3 212 447
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	541	143 214	127 342	15 653	110 101	1 587	15 872
Zusammen	729	3 388 103	159 764	22 140	135 009	2 615	3 228 339
Nordrhein-Westfalen							
Belegschaftszwecke	1 436	16 406	16 308	12 937	2 321	1 050	99
Abwasser aus Kühlsystemen	808	3 554 182	382 299	10 507	34 282	337 510	3 171 882
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 169	392 096	266 111	45 957	159 499	60 655	125 985
Zusammen	1 493	3 962 684	664 718	69 402	196 102	399 215	3 297 966
Rheinland-Pfalz							
Belegschaftszwecke	373	4 011	4 010	2 518	1 471	21	1
Abwasser aus Kühlsystemen	192	1 701 912	5 202	1 341	2 239	1 621	1 696 710
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	295	158 095	130 410	4 896	121 057	4 458	27 685
Zusammen	380	1 864 019	139 622	8 756	124 767	6 100	1 724 396
Saarland							
Belegschaftszwecke	113	1 434	1 273	1 197	74	1	161
Abwasser aus Kühlsystemen	47	68 247	762	659	95	8	67 486
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	96	11 568	6 789	1 085	5 688	17	4 779
Zusammen	114	81 250	8 824	2 941	5 857	26	72 426
Sachsen							
Belegschaftszwecke	521	2 229	2 203	1 676	488	39	26
Abwasser aus Kühlsystemen	181	16 607	4 327	990	1 207	2 129	12 280
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	364	53 446	37 571	7 076	30 252	242	15 876
Zusammen	525	72 282	44 100	9 743	31 947	2 411	28 182
Sachsen-Anhalt							
Belegschaftszwecke	315	2 239	2 179	1 739	260	179	61
Abwasser aus Kühlsystemen	141	141 411	90 447	1 286	2 315	86 846	50 964
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	229	82 931	61 379	7 129	45 413	8 837	21 553
Zusammen	324	226 582	154 004	10 154	47 988	95 862	72 577
Schleswig-Holstein							
Belegschaftszwecke	265	1 993	1 993	1 354	635	4	-
Abwasser aus Kühlsystemen	119	2 400 307	2 052	1 149	875	28	2 398 254
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	211	23 461	16 112	3 730	12 228	154	7 349
Zusammen	276	2 425 760	20 157	6 233	13 738	186	2 405 603
Thüringen							
Belegschaftszwecke	273	1 036	1 014	816	182	16	22
Abwasser aus Kühlsystemen	81	18 631	2 935	2 355	564	16	15 696
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	206	26 483	21 353	3 417	14 649	3 288	5 129
Zusammen	279	46 150	25 302	6 587	15 395	3 320	20 848

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.4 nach Herkunft des Abwassers und Ländern

Regionale Gliederung ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
	Anzahl	1 000 m³						
1	2	3	4	5	6	7		

2007 ³⁾								
Deutschland								
Belegschaftszwecke	8 266	75 398	74 093	54 633	15 884	3 576	1 305	
Abwasser aus Kühlsystemen	4 011	23 387 030	745 258	50 494	118 310	576 454	22 641 772	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	6 437	1 510 025	1 091 363	168 103	807 282	115 978	418 661	
Insgesamt	8 527	24 972 453	1 910 714	273 230	941 475	696 009	23 061 738	
Westdeutsche Flächenländer								
Belegschaftszwecke	6 495	64 508	63 323	46 258	13 874	3 191	1 185	
Abwasser aus Kühlsystemen	3 339	21 378 364	691 085	44 150	110 162	536 772	20 687 279	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	5 074	1 227 999	902 216	134 899	661 844	105 473	325 783	
Zusammen	6 681	22 670 871	1 656 623	225 307	785 880	645 436	21 014 248	
Ostdeutschland ohne Berlin								
Belegschaftszwecke	1 478	7 016	6 912	4 745	1 813	354	104	
Abwasser aus Kühlsystemen	518	168 730	50 299	5 199	6 523	38 577	118 431	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	1 129	220 579	152 174	25 665	117 011	9 498	68 406	
Zusammen	1 541	396 325	209 385	35 608	125 347	48 429	186 941	
Stadtstaaten								
Belegschaftszwecke	293	3 874	3 858	3 630	196	32	16	
Abwasser aus Kühlsystemen	154	1 839 936	3 875	1 145	1 625	1 105	1 836 062	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	234	61 447	36 974	7 539	28 427	1 008	24 472	
Zusammen	305	1 905 257	44 707	12 314	30 248	2 144	1 860 550	
Baden-Württemberg								
Belegschaftszwecke	1 403	11 290	11 253	10 528	613	113	37	
Abwasser aus Kühlsystemen	619	3 996 376	44 103	18 856	23 973	1 274	3 952 272	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	1 057	172 250	123 385	22 825	97 972	2 587	48 866	
Zusammen	1 475	4 179 916	178 741	52 209	122 559	3 973	4 001 175	
Bayern								
Belegschaftszwecke	1 539	11 640	11 405	9 748	972	685	236	
Abwasser aus Kühlsystemen	821	3 064 936	131 114	4 132	6 126	120 856	2 933 823	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	1 192	197 471	150 104	27 491	103 852	18 761	47 367	
Zusammen	1 554	3 274 048	292 622	41 371	110 950	140 301	2 981 426	
Berlin								
Belegschaftszwecke	113	1 493	1 493	1 481	12	-	-	
Abwasser aus Kühlsystemen	61	344 644	706	608	66	31	343 939	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	85	5 485	4 714	3 359	1 217	138	771	
Zusammen	117	351 622	6 913	5 449	1 295	169	344 709	
Brandenburg								
Belegschaftszwecke	217	1 611	1 606	865	528	213	4	
Abwasser aus Kühlsystemen	69	40 701	17 787	661	1 562	15 564	22 914	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	160	52 111	31 134	4 025	22 740	4 368	20 977	
Zusammen	228	94 422	50 527	5 551	24 830	20 146	43 895	
Bremen								
Belegschaftszwecke	71	841	841	829	5	8	-	
Abwasser aus Kühlsystemen	23	1 103 324	304	115	189	-	1 103 020	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	65	31 433	21 039	2 157	18 061	822	10 394	
Zusammen	71	1 135 598	22 184	3 101	18 254	829	1 113 413	
Hamburg								
Belegschaftszwecke	109	1 540	1 524	1 320	180	24	16	
Abwasser aus Kühlsystemen	70	391 968	2 865	421	1 369	1 074	389 103	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlämmwasser)	84	24 529	11 221	2 023	9 150	48	13 308	
Zusammen	117	418 036	15 609	3 765	10 699	1 146	402 427	

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.4 nach Herkunft des Abwassers und Ländern

Regionale Gliederung ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebseigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	1 000 m³						
	Anzahl						
	1	2	3	4	5	6	7
Hessen							
Belegschaftszwecke	425	4 796	4 794	3 148	1 302	344	2
Abwasser aus Kühlsystemen	235	1 469 769	140 000	1 226	4 617	134 157	1 329 769
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	359	66 265	47 689	4 711	32 508	10 470	18 576
Zusammen	429	1 540 830	192 483	9 084	38 427	144 972	1 348 347
Mecklenburg-Vorpommern							
Belegschaftszwecke	147	480	479	386	81	12	1
Abwasser aus Kühlsystemen	47	7 312	175	150	25	-	7 138
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	142	18 277	8 558	3 182	5 363	13	9 719
Zusammen	178	26 069	9 212	3 718	5 469	25	16 858
Niedersachsen							
Belegschaftszwecke	775	9 984	9 966	4 010	5 796	160	19
Abwasser aus Kühlsystemen	414	3 233 944	22 270	2 858	18 363	1 049	3 211 675
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	578	148 582	133 008	17 138	114 690	1 180	15 574
Zusammen	788	3 392 511	165 243	24 005	138 849	2 389	3 227 268
Nordrhein-Westfalen							
Belegschaftszwecke	1 606	19 711	18 984	14 593	2 584	1 808	727
Abwasser aus Kühlsystemen	879	3 703 936	334 988	13 764	44 376	276 849	3 368 947
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 278	463 280	278 688	53 607	157 777	67 304	184 592
Zusammen	1 656	4 186 926	632 660	81 964	204 736	345 961	3 554 266
Rheinland-Pfalz							
Belegschaftszwecke	390	3 834	3 831	1 622	2 146	64	2
Abwasser aus Kühlsystemen	207	1 731 188	14 800	1 461	10 772	2 567	1 716 388
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	329	150 868	145 358	4 442	136 012	4 904	5 510
Zusammen	408	1 885 890	163 990	7 525	148 929	7 536	1 721 901
Saarland							
Belegschaftszwecke	100	1 321	1 225	1 161	64	-	96
Abwasser aus Kühlsystemen	47	119 392	526	400	106	20	118 865
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	92	12 133	8 742	1 495	7 217	29	3 391
Zusammen	108	132 845	10 493	3 056	7 387	49	122 353
Sachsen							
Belegschaftszwecke	504	2 164	2 132	1 551	579	2	32
Abwasser aus Kühlsystemen	163	15 578	1 666	536	1 041	89	13 912
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	369	48 125	39 852	7 127	32 663	62	8 273
Zusammen	506	65 866	43 649	9 214	34 283	153	22 217
Sachsen-Anhalt							
Belegschaftszwecke	308	1 602	1 571	1 038	412	121	31
Abwasser aus Kühlsystemen	141	84 263	27 231	1 556	3 302	22 373	57 032
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	223	73 311	51 377	4 942	41 651	4 784	21 933
Zusammen	316	159 176	80 179	7 536	45 365	27 278	78 997
Schleswig-Holstein							
Belegschaftszwecke	257	1 932	1 865	1 449	398	18	67
Abwasser aus Kühlsystemen	117	4 058 823	3 283	1 454	1 830	-	4 055 540
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	189	17 149	15 243	3 190	11 815	237	1 907
Zusammen	263	4 077 904	20 391	6 093	14 043	255	4 057 513
Thüringen							
Belegschaftszwecke	302	1 159	1 124	905	213	6	35
Abwasser aus Kühlsystemen	98	20 876	3 440	2 297	592	552	17 436
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	235	28 756	21 253	6 388	14 595	270	7 503
Zusammen	313	50 792	25 818	9 590	15 400	828	24 974

1) Mehrfachnennungen möglich.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

3) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.5 nach Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

0.15 nach Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigenverbrauch) (Vollabzug)							
Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³ ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebs-eigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
1	2	3	4	5	6	7	

Deutschland							
unter 10 000							
Belegschaftszwecke	988	932	908	791	108	9	24
Abwasser aus Kühlsystemen	226	526	248	217	24	7	278
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	582	2 966	2 703	1 130	1 550	23	263
Zusammen	1 129	4 424	3 859	2 138	1 682	39	564
10 000 - 30 000							
Belegschaftszwecke	2 338	7 763	7 735	7 377	230	128	27
Abwasser aus Kühlsystemen	925	5 060	2 885	2 551	191	142	2 175
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 871	17 209	16 092	10 222	5 483	388	1 117
Zusammen	2 456	30 032	26 713	20 150	5 905	658	3 319
30 000 - 50 000							
Belegschaftszwecke	910	4 683	4 661	4 410	164	88	22
Abwasser aus Kühlsystemen	415	4 896	2 602	2 096	324	181	2 294
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	766	16 480	14 777	8 994	5 154	630	1 703
Zusammen	953	26 059	22 040	15 499	5 642	899	4 019
50 000 - 100 000							
Belegschaftszwecke	1 056	6 614	6 591	6 060	366	165	23
Abwasser aus Kühlsystemen	532	11 608	4 336	3 351	690	295	7 273
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	890	36 027	30 496	16 206	13 343	946	5 532
Zusammen	1 107	54 250	41 422	25 617	14 399	1 406	12 828
100 000 - 300 000							
Belegschaftszwecke	1 207	10 178	10 155	9 266	568	321	24
Abwasser aus Kühlsystemen	704	45 152	12 753	7 629	2 705	2 419	32 399
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 042	100 261	80 164	32 410	42 141	5 613	20 097
Zusammen	1 245	155 592	103 072	49 305	45 413	8 354	52 520
300 000 - 500 000							
Belegschaftszwecke	390	4 557	4 514	3 509	869	136	43
Abwasser aus Kühlsystemen	227	30 762	8 194	2 960	2 272	2 962	22 568
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	359	77 533	57 243	15 978	36 538	4 728	20 290
Zusammen	411	112 853	69 951	22 446	39 679	7 826	42 902
500 000 - 1 Mio.							
Belegschaftszwecke	382	7 170	7 163	5 876	1 108	179	7
Abwasser aus Kühlsystemen	250	78 554	19 096	3 819	7 184	8 094	59 458
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	335	129 154	88 377	26 763	51 700	9 914	40 776
Zusammen	393	214 877	114 637	36 458	59 992	18 187	100 241
1 Mio. - 3 Mio.							
Belegschaftszwecke	323	7 858	7 856	5 855	1 757	244	2
Abwasser aus Kühlsystemen	222	192 781	52 736	7 703	8 444	36 589	140 045
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	297	235 270	143 997	17 490	113 801	12 707	91 273
Zusammen	333	435 909	204 589	31 048	124 001	49 540	231 320
3 Mio. - 5 Mio.							
Belegschaftszwecke	89	3 504	3 388	1 429	1 779	180	117
Abwasser aus Kühlsystemen	66	123 622	35 485	579	10 079	24 827	88 137
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	86	123 547	94 323	5 761	81 031	7 531	29 224
Zusammen	90	250 673	133 195	7 769	92 889	32 537	117 478
5 Mio. - 20 Mio.							
Belegschaftszwecke	137	4 858	4 783	3 343	899	541	75
Abwasser aus Kühlsystemen	116	751 038	233 526	2 902	23 502	207 122	517 512
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	124	251 821	185 951	13 611	139 635	32 706	65 870
Zusammen	139	1 007 718	424 260	19 855	164 036	240 369	583 457

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.5 nach Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³ ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
20 Mio. - 100 Mio.							
Belegschaftszwecke	79	6 550	6 494	2 493	3 572	428	56
Abwasser aus Kühlsystemen	79	2 230 687	420 562	115	23 863	396 583	1 810 125
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	82	268 078	193 036	3 284	146 722	43 031	75 042
Zusammen	86	2 505 316	620 092	5 893	174 157	440 042	1 885 223
100 Mio. - 500 Mio.							
Belegschaftszwecke	42	3 276	3 276	2 045	1 148	82	-
Abwasser aus Kühlsystemen	38	7 601 590	473	445	-	28	7 601 117
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	41	96 750	80 099	4 946	74 857	296	16 652
Zusammen	42	7 701 617	83 848	7 436	76 006	407	7 617 769
500 Mio. und mehr							
Belegschaftszwecke	10	871	871	177	678	16	-
Abwasser aus Kühlsystemen	11	13 122 463	62	-	62	-	13 122 401
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	11	99 377	87 535	22	87 407	106	11 842
Zusammen	11	13 222 711	88 468	199	88 147	122	13 134 243
Insgesamt							
Belegschaftszwecke	7 951	68 815	68 396	52 631	13 247	2 518	419
Abwasser aus Kühlsystemen	3 811	24 198 739	792 956	34 366	79 339	679 251	23 405 783
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	6 486	1 454 475	1 074 794	156 815	799 361	118 618	379 681
Insgesamt	8 395	25 722 030	1 936 147	243 813	891 948	800 386	23 785 883
Westdeutsche Flächenländer							
unter 10 000							
Belegschaftszwecke	721	679	668	613	50	5	11
Abwasser aus Kühlsystemen	178	427	197	176	16	5	230
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	482	2 706	2 505	1 047	1 448	10	201
Zusammen	856	3 812	3 370	1 835	1 514	21	442
10 000 - 30 000							
Belegschaftszwecke	1 816	6 143	6 124	5 937	145	41	19
Abwasser aus Kühlsystemen	771	4 325	2 418	2 141	153	123	1 908
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 476	13 365	12 528	7 989	4 267	272	837
Zusammen	1 907	23 832	21 069	16 067	4 566	436	2 763
30 000 - 50 000							
Belegschaftszwecke	680	3 581	3 579	3 409	96	74	3
Abwasser aus Kühlsystemen	334	3 961	2 002	1 724	262	16	1 959
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	583	12 100	10 996	6 840	3 949	207	1 103
Zusammen	715	19 642	16 577	11 973	4 307	297	3 065
50 000 - 100 000							
Belegschaftszwecke	844	5 178	5 170	4 784	240	146	8
Abwasser aus Kühlsystemen	438	9 989	3 591	2 800	523	268	6 398
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	723	28 366	24 222	13 258	10 379	585	4 143
Zusammen	889	43 533	32 983	20 842	11 142	999	10 550
100 000 - 300 000							
Belegschaftszwecke	956	7 867	7 849	7 127	466	256	17
Abwasser aus Kühlsystemen	569	39 144	10 233	6 163	2 217	1 852	28 912
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	837	80 551	62 588	24 649	33 913	4 026	17 963
Zusammen	990	127 562	80 670	37 939	36 596	6 134	46 892
300 000 - 500 000							
Belegschaftszwecke	307	3 735	3 694	2 895	683	116	41
Abwasser aus Kühlsystemen	192	27 002	6 534	1 846	2 148	2 541	20 468
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	286	61 103	44 861	12 700	28 438	3 723	16 243
Zusammen	324	91 841	55 089	17 441	31 269	6 380	36 752

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.5 nach Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³ ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
500 000 - 1 Mio.							
Belegschaftszwecke	302	6 353	6 348	5 188	1 010	150	5
Abwasser aus Kühlsystemen	207	68 813	15 162	2 307	6 181	6 674	53 652
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	264	98 491	66 078	18 876	38 715	8 488	32 413
Zusammen	311	173 658	87 588	26 370	45 906	15 311	86 070
1 Mio. - 3 Mio.							
Belegschaftszwecke	257	7 279	7 278	5 485	1 604	188	2
Abwasser aus Kühlsystemen	185	153 698	31 489	4 953	6 665	19 872	122 209
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	240	179 670	116 258	15 633	92 289	8 336	63 412
Zusammen	265	340 648	155 025	26 071	100 558	28 396	185 622
3 Mio. - 5 Mio.							
Belegschaftszwecke	77	3 260	3 143	1 393	1 571	180	116
Abwasser aus Kühlsystemen	61	114 292	34 520	579	9 114	24 827	79 772
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	74	99 961	87 097	5 744	73 823	7 531	12 864
Zusammen	78	217 513	124 761	7 716	84 508	32 537	92 752
5 Mio. - 20 Mio.							
Belegschaftszwecke	114	4 074	4 002	3 125	462	416	73
Abwasser aus Kühlsystemen	99	623 561	190 748	1 773	19 884	169 091	432 813
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	102	197 407	145 977	12 353	106 837	26 787	51 430
Zusammen	115	825 042	340 727	17 251	127 183	196 293	484 316
20 Mio. - 100 Mio.							
Belegschaftszwecke	57	5 356	5 348	1 404	3 542	402	9
Abwasser aus Kühlsystemen	61	1 674 544	360 977	96	21 249	339 632	1 313 567
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	63	217 591	148 402	951	106 603	40 849	69 189
Zusammen	64	1 897 492	514 727	2 450	131 395	380 882	1 382 765
100 Mio. - 500 Mio.							
Belegschaftszwecke	34	3 027	3 027	1 917	1 110	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	30	6 259 779	469	441	-	28	6 259 310
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	33	91 869	75 323	4 943	70 314	66	16 545
Zusammen	34	6 354 674	78 819	7 301	71 424	94	6 275 855
500 Mio. und mehr							
Belegschaftszwecke	10	871	871	177	678	16	-
Abwasser aus Kühlsystemen	11	13 122 463	62	-	62	-	13 122 401
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	11	99 377	87 535	22	87 407	106	11 842
Zusammen	11	13 222 711	88 468	199	88 147	122	13 134 243
Zusammen							
Belegschaftszwecke	6 175	57 403	57 099	43 452	11 657	1 990	304
Abwasser aus Kühlsystemen	3 136	22 101 999	658 402	24 998	68 475	564 928	21 443 597
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	5 174	1 182 557	884 372	125 004	658 382	100 985	298 186
Zusammen	6 559	23 341 959	1 599 872	193 454	738 514	667 904	21 742 087
Ostdeutschland ohne Berlin							
unter 10 000							
Belegschaftszwecke	234	197	184	129	51	4	12
Abwasser aus Kühlsystemen	41	82	44	39	3	2	38
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	90	234	175	77	86	12	59
Zusammen	239	513	403	245	140	18	110
10 000 - 30 000							
Belegschaftszwecke	425	1 173	1 167	1 011	81	76	6
Abwasser aus Kühlsystemen	122	614	371	325	29	16	243
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	323	3 143	2 863	1 772	975	116	280
Zusammen	448	4 930	4 401	3 108	1 085	208	529

Statistisches Bundesamt, Fachserie 19 Reihe 2.2. Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung 2010

60

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.5 nach Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³ ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
30 000 - 50 000							
Belegschaftszwecke	196	778	759	692	53	14	19
Abwasser aus Kühlsystemen	69	768	493	304	60	129	275
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	159	3 813	3 237	1 769	1 069	400	576
Zusammen	202	5 359	4 489	2 764	1 181	544	870
50 000 - 100 000							
Belegschaftszwecke	169	686	671	529	125	16	15
Abwasser aus Kühlsystemen	73	1 263	538	405	107	27	725
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	135	6 412	5 146	2 424	2 442	280	1 266
Zusammen	174	8 361	6 355	3 358	2 674	323	2 006
100 000 - 300 000							
Belegschaftszwecke	207	1 199	1 192	1 040	97	56	6
Abwasser aus Kühlsystemen	99	3 954	2 175	1 181	427	568	1 778
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	171	17 504	15 505	6 569	7 350	1 587	1 998
Zusammen	210	22 656	18 873	8 789	7 874	2 210	3 783
300 000 - 500 000							
Belegschaftszwecke	71	641	639	471	154	14	2
Abwasser aus Kühlsystemen	28	2 555	1 448	1 056	125	268	1 107
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	60	14 545	10 869	2 883	7 099	887	3 676
Zusammen	74	17 740	12 956	4 409	7 377	1 170	4 785
500 000 - 1 Mio.							
Belegschaftszwecke	66	554	553	426	98	30	1
Abwasser aus Kühlsystemen	35	6 378	3 201	779	1 003	1 419	3 177
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	57	26 132	17 897	4 243	12 245	1 408	8 236
Zusammen	67	33 065	21 651	5 447	13 346	2 858	11 414
1 Mio. - 3 Mio.							
Belegschaftszwecke	56	401	401	218	128	56	0
Abwasser aus Kühlsystemen	29	27 455	16 324	221	1 384	14 719	11 131
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	50	51 936	24 151	1 247	18 533	4 371	27 785
Zusammen	58	79 792	40 876	1 686	20 044	19 145	38 917
3 Mio. - 5 Mio.							
Belegschaftszwecke	.	167	166	15	151	-	1
Abwasser aus Kühlsystemen	.	4 543	326	-	326	-	4 217
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	.	12 855	5 344	17	5 328	-	7 511
Zusammen	.	17 565	5 836	32	5 804	-	11 728
5 Mio. - 20 Mio.							
Belegschaftszwecke	19	759	757	194	438	126	2
Abwasser aus Kühlsystemen	13	90 337	42 778	1 129	3 617	38 031	47 560
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	18	53 805	39 381	1 099	32 553	5 729	14 424
Zusammen	20	144 901	82 915	2 421	36 608	43 886	61 986
20 Mio. - 100 Mio.							
Belegschaftszwecke	13	948	900	845	30	25	48
Abwasser aus Kühlsystemen	9	89 747	57 771	-	824	56 947	31 977
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	11	34 239	30 011	2 321	25 508	2 182	4 228
Zusammen	13	124 934	88 682	3 167	26 362	59 154	36 252
100 Mio. - 500 Mio.							
Belegschaftszwecke	.	201	201	80	39	82	-
Abwasser aus Kühlsystemen	.	3 900	1	-	-	1	3 900
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	.	4 462	4 462	-	4 233	229	-
Zusammen	.	8 563	4 664	80	4 272	312	3 900

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.5 nach Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³ ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
500 Mio. und mehr							
Belegschaftszwecke	-	-	-	-	-	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	-	-	-	-	-	-	-
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen							
Belegschaftszwecke	1 466	7 703	7 591	5 649	1 444	498	112
Abwasser aus Kühlsystemen	523	231 597	125 469	5 438	7 904	112 127	106 128
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 084	229 080	159 041	24 420	117 419	17 202	70 039
Zusammen	1 515	468 380	292 101	35 507	126 767	129 827	176 279
Stadtstaaten							
unter 10 000							
Belegschaftszwecke	33	56	56	49	8	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	7	17	7	2	4	-	10
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	10	25	23	7	16	0	2
Zusammen	34	98	86	58	28	0	12
10 000 - 30 000							
Belegschaftszwecke	97	447	444	429	4	11	2
Abwasser aus Kühlsystemen	32	121	97	85	9	3	24
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	72	702	702	461	241	0	-
Zusammen	101	1 269	1 243	975	253	14	26
30 000 - 50 000							
Belegschaftszwecke	34	324	324	309	14	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	12	167	107	68	2	36	60
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	24	567	543	385	137	22	24
Zusammen	36	1 058	974	762	154	58	84
50 000 - 100 000							
Belegschaftszwecke	43	751	751	747	0	3	-
Abwasser aus Kühlsystemen	21	356	206	146	60	-	150
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	32	1 249	1 127	524	523	81	122
Zusammen	44	2 356	2 084	1 417	583	83	272
100 000 - 300 000							
Belegschaftszwecke	44	1 113	1 113	1 099	5	9	-
Abwasser aus Kühlsystemen	36	2 054	345	285	61	-	1 709
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	34	2 206	2 070	1 193	877	0	136
Zusammen	45	5 374	3 529	2 576	943	9	1 845
300 000 - 500 000							
Belegschaftszwecke	12	181	181	144	32	5	-
Abwasser aus Kühlsystemen	7	1 205	211	58	-	153	993
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	13	1 885	1 514	395	1 001	118	372
Zusammen	13	3 271	1 906	597	1 033	277	1 365
500 000 - 1 Mio.							
Belegschaftszwecke	14	262	262	262	-	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	8	3 362	734	734	-	-	2 629
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	14	4 530	4 403	3 645	740	18	128
Zusammen	15	8 155	5 398	4 641	740	18	2 756
1 Mio. - 3 Mio.							
Belegschaftszwecke	10	178	178	152	25	0	-
Abwasser aus Kühlsystemen	8	11 628	4 923	2 529	395	1 998	6 705
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	7	3 664	3 588	609	2 979	-	76
Zusammen	10	15 470	8 688	3 291	3 399	1 999	6 781

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

8.5 nach Herkunft des Abwassers und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³ ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe ¹⁾	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				
			Weiterleitung				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
3 Mio. - 5 Mio.							
Belegschaftszwecke	.	78	78	20	58	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	.	4 786	638	-	638	-	4 148
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	4	10 731	1 881	-	1 881	-	8 850
Zusammen	4	15 596	2 598	20	2 577	-	12 998
5 Mio. - 20 Mio.							
Belegschaftszwecke	.	25	25	25	-	-	0
Abwasser aus Kühlsystemen	.	37 140	-	-	-	-	37 140
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	4	609	594	159	245	190	16
Zusammen	4	37 774	618	183	245	190	37 156
20 Mio. - 100 Mio.							
Belegschaftszwecke	9	246	246	244	-	1	-
Abwasser aus Kühlsystemen	9	466 396	1 814	19	1 790	5	464 582
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	8	16 248	14 623	12	14 611	-	1 625
Zusammen	9	482 890	16 683	276	16 401	6	466 207
100 Mio. - 500 Mio.							
Belegschaftszwecke	6	49	49	49	-	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	6	1 337 911	4	4	-	-	1 337 908
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	6	420	314	3	310	1	106
Zusammen	6	1 338 380	366	55	310	1	1 338 014
500 Mio. und mehr							
Belegschaftszwecke	-	-	-	-	-	-	-
Abwasser aus Kühlsystemen	-	-	-	-	-	-	-
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen							
Belegschaftszwecke	310	3 709	3 707	3 530	147	30	3
Abwasser aus Kühlsystemen	152	1 865 143	9 086	3 930	2 960	2 195	1 856 058
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	228	42 838	31 381	7 391	23 560	430	11 457
Zusammen	321	1 911 691	44 174	14 851	26 667	2 656	1 867 517

1) Mehrfachnennungen möglich.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.6 nach Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebs- eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				
			Weiterleitung				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
1 000 m³							
1	2	3	4	5	6		
Donau	gleich FGE						
	Belegschaftszwecke	8 481	8 464	7 255	992	216	17
	Abwasser aus Kühlsystemen	3 062 617	92 741	3 259	6 458	83 025	2 969 876
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	170 550	119 004	18 850	92 193	7 961	51 546
	Zusammen	3 241 648	220 209	29 364	99 643	91 202	3 021 439
Rhein	Alpenrhein/Bodensee						
	Belegschaftszwecke	691	691	653	37	-	0
	Abwasser aus Kühlsystemen	7 796	488	394	93	-	7 308
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	7 099	5 543	1 843	3 699	1	1 556
	Zusammen	15 586	6 721	2 890	3 830	1	8 865
	Hochrhein						
	Belegschaftszwecke	273	273	197	59	18	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	90 925	1 715	103	18	1 595	89 209
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	18 364	17 060	2 071	13 090	1 899	1 305
	Zusammen	109 562	19 049	2 370	13 167	3 511	90 514
	Oberrhein						
	Belegschaftszwecke	5 803	5 803	3 820	1 825	158	0
	Abwasser aus Kühlsystemen	8 060 152	70 986	1 835	1 591	67 560	7 989 166
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	238 282	179 078	10 402	163 967	4 709	59 205
	Zusammen	8 304 238	255 867	16 057	167 383	72 427	8 048 371
	Neckar						
	Belegschaftszwecke	4 547	4 546	4 418	92	36	1
	Abwasser aus Kühlsystemen	659 308	2 480	1 053	1 372	55	656 828
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	46 749	42 976	10 841	31 473	662	3 772
	Zusammen	710 604	50 002	16 312	32 937	753	660 601
	Main						
	Belegschaftszwecke	5 740	5 735	4 877	638	220	5
	Abwasser aus Kühlsystemen	843 321	75 994	1 682	550	73 762	767 327
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	77 069	69 502	8 744	41 494	19 263	7 568
	Zusammen	926 130	151 231	15 303	42 682	93 245	774 900
	Mosel/Saar						
	Belegschaftszwecke	2 640	2 479	2 193	285	1	161
	Abwasser aus Kühlsystemen	69 972	1 563	1 147	408	8	68 409
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	15 311	10 425	1 892	8 267	266	4 887
	Zusammen	87 924	14 467	5 231	8 961	275	73 457
	Mittelrhein						
	Belegschaftszwecke	1 259	1 258	1 143	48	67	1
	Abwasser aus Kühlsystemen	30 683	3 255	576	2 224	455	27 428
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	29 458	21 432	3 211	14 823	3 398	8 026
	Zusammen	61 400	25 945	4 930	17 095	3 919	35 455
	Niederrhein						
	Belegschaftszwecke	13 564	13 468	10 320	2 115	1 033	96
	Abwasser aus Kühlsystemen	2 941 546	359 373	9 052	28 061	322 260	2 582 173
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	331 175	221 448	28 141	135 111	58 196	109 728
	Zusammen	3 286 285	594 288	47 513	165 287	381 489	2 691 997
	Deltarhein						
	Belegschaftszwecke	260	260	218	41	1	0
	Abwasser aus Kühlsystemen	4 979	762	348	411	2	4 217
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	11 928	5 179	1 317	3 848	14	6 749
	Zusammen	17 167	6 201	1 883	4 301	17	10 966
	Zusammen						
	Belegschaftszwecke	34 777	34 512	27 839	5 141	1 532	265
	Abwasser aus Kühlsystemen	12 708 682	516 616	16 190	34 729	465 698	12 192 066
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	775 437	572 642	68 462	415 774	88 407	202 795
	Zusammen	13 518 896	1 123 771	112 491	455 643	555 637	12 395 125

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.6 nach Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebs-eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				
			Weiterleitung				Direkteinleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand-lungsanlagen)
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)	
1 000 m³							
1	2	3	4	5	6		
Ems	Obere Ems						
	Belegschaftszwecke	1 072	1 072	945	72	55	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	39 030	1 444	507	865	72	37 586
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	10 708	10 078	3 545	6 480	53	630
	Zusammen	50 809	12 594	4 998	7 417	180	38 215
	Ems/Nordradde						
	Belegschaftszwecke	236	236	174	25	37	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	8 617	527	335	10	182	8 090
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	7 727	7 621	597	7 024	-	105
	Zusammen	16 579	8 384	1 106	7 058	220	8 195
	Hase						
	Belegschaftszwecke	674	674	524	137	13	1
	Abwasser aus Kühlsystemen	10 228	1 687	389	1 177	120	8 542
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	15 657	15 381	2 924	12 368	90	276
	Zusammen	26 560	17 741	3 837	13 682	223	8 819
	Leda-Jümme						
	Belegschaftszwecke	109	109	78	31	-	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	2 108	263	229	25	9	1 845
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	3 277	2 737	1 586	1 005	146	539
	Zusammen	5 494	3 109	1 893	1 062	155	2 384
	Untere Ems						
	Belegschaftszwecke	215	215	49	166	-	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	14 325	12	0	12	-	14 313
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 700	1 700	47	1 652	-	-
	Zusammen	16 240	1 927	97	1 830	-	14 313
	Ems-Ästuar						
	Belegschaftszwecke	16	16	3	13	-	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	1 161	0	0	0	-	1 161
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	18	18	3	14	-	-
	Zusammen	1 195	34	6	28	-	1 161
	Zusammen						
	Belegschaftszwecke	2 322	2 322	1 773	444	105	1
	Abwasser aus Kühlsystemen	75 469	3 933	1 460	2 090	384	71 536
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	39 086	37 535	8 703	28 544	288	1 551
	Zusammen	116 878	43 790	11 936	31 077	777	73 087
Weser	Werra						
	Belegschaftszwecke	411	409	353	50	7	3
	Abwasser aus Kühlsystemen	62 554	378	62	300	16	62 177
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	16 096	4 072	640	2 778	653	12 025
	Zusammen	79 062	4 858	1 054	3 128	676	74 204
	Fulda/Diemel						
	Belegschaftszwecke	715	715	442	259	15	0
	Abwasser aus Kühlsystemen	34 310	1 019	792	125	103	33 290
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	7 919	7 548	1 065	6 471	12	371
	Zusammen	42 944	9 283	2 298	6 855	130	33 661
	Weser						
	Belegschaftszwecke	972	960	798	160	1	12
	Abwasser aus Kühlsystemen	1 161 175	1 545	333	1 065	147	1 159 629
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	22 102	13 290	3 757	9 453	79	8 812
	Zusammen	1 184 248	15 795	4 888	10 679	228	1 168 453
	Aller						
	Belegschaftszwecke	4 144	4 143	809	3 263	71	1
	Abwasser aus Kühlsystemen	38 429	8 551	317	8 183	50	29 878
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	19 557	14 856	2 707	11 919	230	4 701
	Zusammen	62 131	27 551	3 833	23 366	351	34 580

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.6 nach Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebs-eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				
			Weiterleitung				Direkteinleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand-lungsanlagen)
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)	
1 000 m³							
1	2	3	4	5	6		
Weser	Leine						
	Belegschaftszwecke	1 345	1 342	987	343	12	3
	Abwasser aus Kühlsystemen	42 239	2 134	368	1 641	124	40 106
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	22 246	20 607	1 438	18 263	906	1 639
	Zusammen	65 830	24 082	2 793	20 247	1 042	41 747
	Tide-Weser						
	Belegschaftszwecke	1 640	1 636	1 383	234	20	4
	Abwasser aus Kühlsystemen	3 487 922	10 798	365	8 203	2 231	3 477 124
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	39 795	30 118	3 765	25 967	387	9 677
	Zusammen	3 529 357	42 553	5 512	34 403	2 637	3 486 805
	Zusammen						
	Belegschaftszwecke	9 227	9 205	4 770	4 309	126	22
Abwasser aus Kühlsystemen	4 826 629	24 426	2 236	19 518	2 672	4 802 204	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	127 715	90 490	13 371	74 852	2 267	37 225	
Zusammen	4 963 572	124 121	20 378	98 679	5 064	4 839 451	
Elbe	Obere Moldau zusammen	-	-	-	-	-	-
	Berounka						
	Belegschaftszwecke	0	0	0	-	-	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	0	0	0	-	-	0
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	0	0	0	-	-	-
	Zusammen	0	0	0	-	-	0
	Eger und Untere Elbe						
	Belegschaftszwecke	67	67	65	2	-	0
	Abwasser aus Kühlsystemen	52	41	38	3	-	11
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	750	750	246	504	-	-
	Zusammen	869	857	348	509	-	11
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster						
	Belegschaftszwecke	1 965	1 941	1 433	406	102	24
	Abwasser aus Kühlsystemen	9 992	4 002	1 580	1 218	1 204	5 989
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	60 576	37 016	7 917	27 214	1 884	23 559
	Zusammen	72 532	42 960	10 931	28 838	3 191	29 573
	Saale						
	Belegschaftszwecke	2 837	2 756	2 116	495	146	81
	Abwasser aus Kühlsystemen	150 769	92 913	2 627	1 914	88 372	57 856
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	79 250	62 295	7 905	44 355	10 034	16 955
	Zusammen	232 857	157 965	12 648	46 764	98 553	74 892
	Mittelelbe-Elde						
	Belegschaftszwecke	697	695	657	37	1	2
	Abwasser aus Kühlsystemen	4 096	1 816	790	1 021	5	2 280
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	37 468	22 711	3 701	18 778	232	14 758
	Zusammen	42 261	25 221	5 147	19 836	238	17 040
	Havel						
	Belegschaftszwecke	2 273	2 267	2 057	84	126	5
	Abwasser aus Kühlsystemen	348 705	25 970	3 069	1 047	21 854	322 735
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	24 065	16 830	5 220	9 390	2 221	7 234
	Zusammen	375 043	45 068	10 346	10 521	24 200	329 975
	Tide-Elbe						
	Belegschaftszwecke	3 191	3 188	2 442	723	24	3
	Abwasser aus Kühlsystemen	2 808 771	5 317	2 138	3 076	102	2 803 454
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	64 378	60 371	5 163	55 017	192	4 007
	Zusammen	2 876 339	68 876	9 743	58 816	318	2 807 464
	Zusammen						
	Belegschaftszwecke	11 029	10 914	8 769	1 746	399	115
	Abwasser aus Kühlsystemen	3 322 385	130 059	10 242	8 280	111 538	3 192 326
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	266 487	199 974	30 153	155 258	14 563	66 514
	Zusammen	3 599 901	340 947	49 163	165 284	126 499	3 258 954

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

8 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

8.6 nach Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebs-eigenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand-lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)	
		1	2	3	4	5	6
Oder	Mittlere Oder						
	Belegschaftszwecke	200	200	96	-	104	
	Abwasser aus Kühlsystemen	9 193	713	25	-	688	8 479
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	3 140	3 135	436	-	2 699	5
	Zusammen	12 533	4 049	558	-	3 491	8 484
	Lausitzer Neiße						
	Belegschaftszwecke	80	80	78	1	-	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	198	17	17	-	-	181
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	923	861	419	443	-	62
	Zusammen	1 201	958	514	444	-	243
	Stettiner Haff						
	Belegschaftszwecke	28	28	26	2	-	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	88	28	28	-	-	60
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	817	653	440	213	-	164
	Zusammen	933	709	493	215	-	224
	Untere Oder						
	Belegschaftszwecke	310	310	5	303	1	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	6 559	2 755	1	2 754	-	3 804
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	13 385	12 075	55	12 014	5	1 311
	Zusammen	20 254	15 139	61	15 072	6	5 115
	Zusammen						
	Belegschaftszwecke	618	618	205	307	105	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	16 037	3 513	71	2 754	688	12 524
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	18 266	16 724	1 350	12 670	2 704	1 542
	Zusammen	34 921	20 855	1 626	15 731	3 498	14 066
Maas	gleich FGE						
	Belegschaftszwecke	1 147	1 147	1 068	66	13	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	29 271	20 593	491	4 856	15 247	8 678
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	33 159	25 592	11 954	11 289	2 348	7 567
	Zusammen	63 577	47 332	13 513	16 211	17 608	16 245
Eider	gleich FGE						
	Belegschaftszwecke	209	209	153	56	0	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	1 257	741	151	589	0	516
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	3 160	2 056	368	1 686	2	1 104
	Zusammen	4 626	3 006	673	2 331	2	1 620
Schlei/Trave	gleich FGE						
	Belegschaftszwecke	586	586	484	103	-	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	151 668	228	192	36	0	151 440
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	8 716	4 519	1 804	2 701	14	4 197
	Zusammen	160 971	5 334	2 480	2 839	15	155 637
Warnow/Peene	gleich FGE						
	Belegschaftszwecke	418	418	314	83	20	-
	Abwasser aus Kühlsystemen	4 723	106	75	31	-	4 617
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	11 899	6 257	1 800	4 394	64	5 641
	Zusammen	17 039	6 781	2 190	4 508	84	10 258
Deutschland							
	Belegschaftszwecke	68 815	68 396	52 631	13 247	2 518	419
	Abwasser aus Kühlsystemen	24 198 739	792 956	34 366	79 339	679 251	23 405 783
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 454 475	1 074 794	156 815	799 361	118 618	379 681
	Insgesamt	25 722 030	1 936 147	243 813	891 948	800 386	23 785 883

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

9 Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben nach Wirtschaftszweig

des Hauptauftraggebers 2010¹⁾, 2007²⁾

9.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Von anderen Betrieben übernommenenes Abwasser insgesamt ³⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers						
		Landwirtschaft	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energieversorgung	sonstige Wirtschaftszweige	
			zusammen	darunter				
				Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Papiergewerbe
	1 000 m³							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2010								
Deutschland	699 106	-	596 155	553 503	7 934	1 867	58 189	42 895
Westdeutsche Flächenländer	682 496	-	584 973	543 372	7 446	1 867	57 450	38 207
Ostdeutschland ohne Berlin	16 132	-	11 117	10 131	488	-	411	4 604
Stadtstaaten	478	-	65	-	-	-	329	84
Baden-Württemberg	4 950	-	4 701	2 740	0	-	180	70
Bayern	102 900	-	98 469	81 364	451	-	4 281	149
Berlin	51	-	-	-	-	-	51	-
Brandenburg	1 227	-	942	920	-	-	-	285
Bremen	368	-	65	-	-	-	278	26
Hamburg	59	-	-	-	-	-	-	59
Hessen	154 254	-	100 164	98 708	32	-	52 924	1 166
Mecklenburg-Vorpommern	342	-	11	-	-	-	-	331
Niedersachsen	15 303	-	10 086	915	-	0	-	5 218
Nordrhein-Westfalen	365 656	-	363 782	356 788	5 014	1 867	-	7
Rheinland-Pfalz	35 833	-	5 122	2 856	1 949	-	64	30 647
Saarland	982	-	32	-	-	-	-	950
Sachsen	530	-	180	52	-	-	192	158
Sachsen-Anhalt	13 471	-	9 425	9 124	-	-	218	3 827
Schleswig-Holstein	2 618	-	2 618	-	-	-	-	-
Thüringen	562	-	559	36	488	-	-	3
2007 ⁴⁾								
Deutschland	677 930	2	648 157	624 126	7 827	1 415	2 589	25 766
Westdeutsche Flächenländer	671 666	-	645 376	622 672	7 799	-	1 586	24 704
Ostdeutschland ohne Berlin	5 203	2	1 803	1 359	28	1 415	944	1 038
Stadtstaaten	1 061	-	978	95	-	-	60	24
Baden-Württemberg	3 298	-	2 952	2 526	-	-	149	196
Bayern	141 758	-	141 728	139 664	6	-	7	24
Berlin	60	-	-	-	-	-	60	-
Brandenburg	1 152	-	809	757	28	-	-	344
Bremen	824	-	801	-	-	-	-	23
Hamburg	177	-	177	95	-	-	-	0
Hessen	102 422	-	101 312	101 085	34	-	-	1 110
Mecklenburg-Vorpommern	227	-	20	-	-	-	-	207
Niedersachsen	10 684	-	10 098	6	-	-	-	586
Nordrhein-Westfalen	383 328	-	382 035	374 609	5 427	-	1 279	13
Rheinland-Pfalz	26 434	-	4 368	2 011	2 332	-	143	21 923
Saarland	904	-	46	-	-	-	8	850
Sachsen	1 938	-	111	46	-	1 415	317	95
Sachsen-Anhalt	1 305	-	765	477	-	-	148	392
Schleswig-Holstein	2 840	-	2 838	2 770	-	-	-	1
Thüringen	580	2	97	79	0	-	478	2

1) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); durch Verschiebungen zwischen den Wirtschaftszweigen sind die Ergebnisse 2010 und 2007 nicht direkt vergleichbar.

3) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

4) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

9 Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben nach Wirtschaftszweig

des Hauptauftraggebers 2010¹⁾

9.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

9.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)		Von anderen Betrieben übernommenenes Abwasser insgesamt ³⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers						
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾		Landwirtschaft	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energieversorgung	sonstige Wirtschaftszweige	
				zusammen	darunter				
					Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Papiergewerbe			
					1 000 m³				
		1	2	3	4	5	6	7	8
Donau	gleich FGE	87 499	-	83 096	81 364	49	-	4 275	128
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	0	-	0	-	-	-	-	-
	Hochrhein	3 350	-	3 350	2 501	0	-	-	-
	Oberrhein	102 035	-	27 732	26 492	740	-	42 864	31 439
	Neckar	856	-	798	204	-	-	58	-
	Main	99 394	-	88 698	73 255	-	-	10 246	450
	Mosel/Saar	1 243	-	292	-	249	-	-	951
	Mittelrhein	3 985	-	3 970	1 852	960	-	-	15
	Niederrhein	347 821	-	346 055	339 194	5 014	1 759	-	7
	Deltarhein	34	-	34	-	-	-	-	-
	zusammen	558 718	-	470 929	443 498	6 963	1 759	53 168	32 861
Ems	Obere Ems	92	-	92	22	-	-	-	-
	Ems/Nordradde	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hase	352	-	352	1	-	-	-	-
	Leda-Jümme	23	-	23	-	-	-	-	-
	Untere Ems	4 555	-	-	-	-	-	-	4 555
	Ems-Ästuar	377	-	-	-	-	-	-	377
	zusammen	5 399	-	467	23	-	-	-	4 932
Weser	Werra	530	-	528	4	520	-	-	2
	Fulda/Diemel	119	-	119	-	0	-	-	-
	Weser	60	-	46	14	-	-	13	1
	Aller	3 852	-	3 840	942	-	0	-	12
	Leine	532	-	519	-	0	0	-	13
	Tide-Weser	5 690	-	5 400	-	-	-	265	25
	zusammen	10 783	-	10 453	960	520	0	278	52
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	-	-	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	-	-	-	-	-	-	-	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	6 675	-	6 334	6 138	-	-	192	149
	Saale	8 153	-	4 521	3 843	403	-	211	3 421
	Mittelbe-Elde	340	-	106	106	-	-	13	220
	Havel	550	-	7	-	-	-	51	491
	Tide-Elbe	2 940	-	2 621	-	-	-	-	319
	zusammen	18 658	-	13 589	10 087	403	-	468	4 601
Oder	Mittlere Oder	-	-	-	-	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	-	-	-	-	-	-	-	-
	Stettiner Haff	2	-	-	-	-	-	-	2
	Untere Oder	2	-	-	-	-	-	-	2
	zusammen	4	-	-	-	-	-	-	4
Maas	gleich FGE	17 693	-	17 585	17 571	-	108	-	-
Eider	gleich FGE	1	-	1	-	-	-	-	-
Schlei/Trave	gleich FGE	23	-	23	-	-	-	-	-
Warnow/Peene	gleich FGE	328	-	11	-	-	-	-	317
Deutschland		699 106	-	596 155	553 503	7 934	1 867	58 189	42 895

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

10 Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010, 2007

10.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe	Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser insgesamt ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand-lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebseigene Abwasser-behandlungs-anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
2010							
Deutschland	302	699 106	158 152	9 514	148 315	322	540 955
Westdeutsche Flächenländer	209	682 496	145 919	4 057	141 733	130	536 577
Ostdeutschland ohne Berlin	83	16 132	11 755	5 420	6 142	192	4 378
Stadtstaaten	10	478	478	37	441	-	-
Baden-Württemberg	33	4 950	1 710	80	1 630	0	3 240
Bayern	50	102 900	13 425	444	12 856	125	89 475
Berlin	.	51	51	-	51	-	-
Brandenburg	13	1 227	1 227	11	1 038	177	-
Bremen	7	368	368	27	341	-	-
Hamburg	.	59	59	10	49	-	-
Hessen	19	154 254	13 460	579	12 881	-	140 794
Mecklenburg-Vorpommern	7	342	342	13	329	0	-
Niedersachsen	28	15 303	10 124	142	9 977	5	5 180
Nordrhein-Westfalen	56	365 656	69 045	1 787	67 258	-	296 611
Rheinland-Pfalz	17	35 833	34 580	46	34 534	-	1 253
Saarland	3	982	977	960	17	-	5
Sachsen	21	530	478	228	250	-	52
Sachsen-Anhalt	26	13 471	9 146	5 139	3 992	15	4 325
Schleswig-Holstein	3	2 618	2 598	19	2 580	-	20
Thüringen	16	562	562	29	533	-	-
2007 ²⁾							
Deutschland	284	677 930	139 233	5 809	133 122	302	538 697
Westdeutsche Flächenländer	203	671 666	134 032	4 537	129 438	57	537 634
Ostdeutschland ohne Berlin	71	5 203	4 235	1 239	2 751	245	968
Stadtstaaten	10	1 061	966	33	933	-	95
Baden-Württemberg	26	3 298	1 081	155	888	38	2 217
Bayern	49	141 758	7 499	356	7 132	10	134 259
Berlin	.	60	60	-	60	-	-
Brandenburg	15	1 152	1 152	14	893	245	-
Bremen	5	824	824	23	801	-	-
Hamburg	.	177	82	10	72	-	95
Hessen	19	102 422	16 568	579	15 989	-	85 854
Mecklenburg-Vorpommern	8	227	227	22	205	-	-
Niedersachsen	25	10 684	6 387	219	6 165	4	4 296
Nordrhein-Westfalen	54	383 328	72 459	2 193	70 267	-	310 868
Rheinland-Pfalz	19	26 434	26 319	137	26 177	6	115
Saarland	5	904	902	857	45	-	1
Sachsen	20	1 938	1 891	345	1 546	-	47
Sachsen-Anhalt	15	1 305	849	821	28	-	456
Schleswig-Holstein	6	2 840	2 817	41	2 776	-	23
Thüringen	13	580	115	37	78	-	465

1) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

2) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

10 Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

10.2 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Von anderen Betrieben über- nommenes Abwasser insgesamt ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
		Weiterleitung					
		zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
1 000 m³							
1	2	3	4	5	6		
Deutschland							
unter 10 000	9 343	5 343	130	5 213	-	4 000	
10 000 - 30 000	166	156	55	100	0	10	
30 000 - 50 000	118	117	24	93	-	1	
50 000 - 100 000	776	776	123	652	0	-	
100 000 - 300 000	1 675	1 293	406	888	0	382	
300 000 - 500 000	2 695	2 494	455	2 039	-	200	
500 000 - 1 Mio.	5 038	4 214	468	3 739	6	824	
1 Mio. - 3 Mio.	6 056	5 265	624	4 505	136	791	
3 Mio. - 5 Mio.	7 707	5 589	2 041	3 548	-	2 118	
5 Mio. - 20 Mio.	61 078	12 396	1 756	10 638	2	48 682	
20 Mio. - 100 Mio.	211 500	33 557	3 430	30 127	-	177 943	
100 Mio. - 500 Mio.	363 157	57 153	1	56 975	177	306 003	
500 Mio. und mehr	29 797	29 797	-	29 797	-	-	
Insgesamt	699 106	158 152	9 514	148 315	322	540 955	
Westdeutsche Flächenländer							
unter 10 000	9 062	5 062	129	4 932	-	4 000	
10 000 - 30 000	69	69	40	29	0	-	
30 000 - 50 000	93	93	12	80	-	-	
50 000 - 100 000	666	666	97	569	-	-	
100 000 - 300 000	1 349	1 018	317	702	-	330	
300 000 - 500 000	1 342	1 141	17	1 124	-	200	
500 000 - 1 Mio.	4 050	3 226	366	2 855	6	824	
1 Mio. - 3 Mio.	5 223	4 437	497	3 820	121	786	
3 Mio. - 5 Mio.	6 787	4 669	2 041	2 629	-	2 118	
5 Mio. - 20 Mio.	55 495	11 123	496	10 625	2	44 372	
20 Mio. - 100 Mio.	205 585	27 642	46	27 596	-	177 943	
100 Mio. - 500 Mio.	362 978	56 975	-	56 975	-	306 003	
500 Mio. und mehr	29 797	29 797	-	29 797	-	-	
Zusammen	682 496	145 919	4 057	141 733	130	536 577	
Ostdeutschland ohne Berlin							
unter 10 000	5	5	1	5	-	0	
10 000 - 30 000	31	20	14	7	-	10	
30 000 - 50 000	25	24	11	13	-	1	
50 000 - 100 000	110	110	26	83	0	-	
100 000 - 300 000	307	255	69	186	0	52	
300 000 - 500 000	1 353	1 353	438	915	-	-	
500 000 - 1 Mio.	926	926	89	836	-	-	
1 Mio. - 3 Mio.	832	827	128	685	15	5	
3 Mio. - 5 Mio.	920	920	0	920	-	-	
5 Mio. - 20 Mio.	5 583	1 274	1 260	13	-	4 310	
20 Mio. - 100 Mio.	5 864	5 864	3 384	2 480	-	-	
100 Mio. - 500 Mio.	177	177	-	-	177	-	
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	16 132	11 755	5 420	6 142	192	4 378	
Stadtstaaten							
unter 10 000	276	276	-	276	-	-	
10 000 - 30 000	66	66	2	65	-	-	
30 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	
50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	
100 000 - 300 000	20	20	20	-	-	-	
300 000 - 500 000	0	0	0	-	-	-	
500 000 - 1 Mio.	62	62	14	48	-	-	
1 Mio. - 3 Mio.	1	1	-	1	-	-	
3 Mio. - 5 Mio.	-	-	-	-	-	-	
5 Mio. - 20 Mio.	-	-	-	-	-	-	
20 Mio. - 100 Mio.	51	51	-	51	-	-	
100 Mio. - 500 Mio.	1	1	1	-	-	-	
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	478	478	37	441	-	-	

1) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

10 Von anderen Betrieben übernommenes Abwasser bei nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

10.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

10.3 nach Flussgebietsgrenzen (FGE)		Von anderen Betrieben über- nommenes Abwasser insgesamt ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾		Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
1 000 m³							
		1	2	3	4	5	6
Donau	gleich FGE	87 499	13 133	328	12 686	119	74 366
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	0	0	0	-	-	-
	Hochrhein	3 350	255	19	236	0	3 095
	Oberrhein	102 035	34 387	121	34 266	-	67 647
	Neckar	856	801	2	800	-	55
	Main	99 394	10 089	550	9 540	-	89 305
	Mosel/Saar	1 243	1 238	971	266	-	5
	Mittelrhein	3 985	3 692	2	3 689	-	293
	Niederrhein	347 821	68 818	1 672	67 145	-	279 004
	Deltarhein	34	34	6	28	-	-
	zusammen	558 718	119 314	3 344	115 970	0	439 404
Ems	Obere Ems	92	92	44	48	-	-
	Ems/Nordradde	-	-	-	-	-	-
	Hase	352	352	63	289	-	-
	Leda-Jümme	23	23	23	-	-	-
	Untere Ems	4 555	4 555	-	4 555	-	-
	Ems-Ästuar	377	377	-	377	-	-
	zusammen	5 399	5 399	130	5 270	-	-
Weser	Werra	530	530	6	524	-	-
	Fulda/Diemel	119	119	119	0	-	-
	Weser	60	60	29	32	-	-
	Aller	3 852	3 852	32	3 821	-	-
	Leine	532	532	29	503	-	-
	Tide-Weser	5 690	510	26	484	-	5 180
	zusammen	10 783	5 604	240	5 364	-	5 180
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-
	Berounka	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	-	-	-	-	-	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	6 675	2 678	1 486	1 171	22	3 997
	Saale	8 153	7 786	3 459	4 308	20	367
	Mittelbe-Elde	340	326	209	116	1	13
	Havel	550	549	245	149	155	1
	Tide-Elbe	2 940	2 933	18	2 910	5	7
	zusammen	18 658	14 273	5 417	8 654	203	4 385
Oder	Mittlere Oder	-	-	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	-	-	-	-	-	-
	Stettiner Haff	2	2	2	-	-	-
	Untere Oder	2	2	-	2	-	-
	zusammen	4	4	2	2	-	-
Maas	gleich FGE	17 693	86	33	53	-	17 607
Eider	gleich FGE	1	1	1	-	-	-
Schlei/Trave	gleich FGE	23	10	10	-	-	13
Warnow/Peene	gleich FGE	328	328	11	317	0	-
Deutschland		699 106	158 152	9 514	148 315	322	540 955

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

11 Nichtöffentliche Betriebe 2010, 2007 nach Art der betrieblichen Abwasserbehandlung und Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit Behandlungs- anlagen insgesamt	Davon mit ¹⁾		Betriebe mit ²⁾			
		ausschließlich einer Behandlungs- art	mindestens zwei Behandlungs- arten	ausschließlich mechanischer Behandlung	chemischer und/oder chemisch- physikalischer Behandlung	biologischer Behandlung	biologischer Behandlung mit zusätzlichen Verfahrens- stufen
	Anzahl						
	1	2	3	4	5	6	7
2010							
Deutschland	2 953	2 723	230	305	2 096	529	278
Westdeutsche Flächenländer	2 316	2 143	173	210	1 731	360	208
Ostdeutschland ohne Berlin	512	460	52	83	274	151	61
Stadtstaaten	125	120	5	12	91	18	9
Baden-Württemberg	410	384	26	15	362	32	27
Bayern	542	514	28	68	374	79	50
Berlin	31	31	-	3	27	.	-
Brandenburg	60	52	8	10	34	19	7
Bremen	33	33	-	3	23	.	4
Hamburg	61	56	5	6	41	14	5
Hessen	167	155	12	.	132	24	25
Mecklenburg-Vorpommern	47	.	.	7	19	17	6
Niedersachsen	261	220	41	25	170	79	32
Nordrhein-Westfalen	626	583	43	66	491	73	45
Rheinland-Pfalz	144	135	9	20	101	20	15
Saarland	53	.	.	.	38	13	6
Sachsen	179	158	21	21	108	50	22
Sachsen-Anhalt	98	87	11	14	57	25	15
Schleswig-Holstein	113	104	9	12	63	40	8
Thüringen	128	118	10	31	56	40	11
2007³⁾							
Deutschland	3 122	2 927	195	323	2 209	518	288
Westdeutsche Flächenländer	2 451	2 306	145	207	1 847	341	218
Ostdeutschland ohne Berlin	538	496	42	97	262	161	62
Stadtstaaten	133	125	8	19	100	16	8
Baden-Württemberg	458	439	19	18	400	32	27
Bayern	555	534	21	44	406	73	55
Berlin	37	37	-	4	33	.	-
Brandenburg	61	57	4	8	29	19	10
Bremen	33	33	-	9	21	.	.
Hamburg	63	55	8	6	46	14	7
Hessen	192	182	10	6	144	27	25
Mecklenburg-Vorpommern	63	60	3	5	24	30	7
Niedersachsen	275	241	34	27	181	73	31
Nordrhein-Westfalen	654	614	40	67	513	77	45
Rheinland-Pfalz	158	152	6	24	104	16	21
Saarland	49	41	8	3	37	15	.
Sachsen	176	155	21	30	96	49	22
Sachsen-Anhalt	99	90	9	18	50	30	10
Schleswig-Holstein	110	103	7	18	62	28	9
Thüringen	139	134	5	36	63	33	13

1) Ohne Mehrfachnennungen.

2) Mehrfachnennungen möglich.

3) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

12 In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben

nach Verbleib 2010, 2007

12.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	In betriebs- eigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ¹⁾	Darunter		Davon (Sp.2)			
			von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser ¹⁾	un- genutztes Wasser	Verbleib des behandelten Abwassers			
					Weiterleitung		Direkt- einleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund	sonstiger Verbleib (z.B. Nutzung im eigenen Betrieb)
					in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
	Anzahl	1 000 m³						
1	2	3	4	5	6	7	8	

2010

Deutschland	2 953	1 053 502	148 315	34 313	145 849	12 084	895 525	45
Westdeutsche Flächenländer	2 316	895 747	141 733	31 569	121 148	7 493	767 071	35
Ostdeutschland ohne Berlin	512	130 265	6 142	2 363	20 214	4 012	106 028	10
Stadtstaaten	125	27 491	441	381	4 486	579	22 426	-
Baden-Württemberg	410	114 267	1 630	21	23 169	69	91 030	-
Bayern	542	131 540	12 856	1 334	27 424	329	103 787	0
Berlin	31	1 144	51	0	762	7	376	-
Brandenburg	60	26 070	1 038	1 826	1 680	0	24 390	0
Bremen	33	16 704	341	8	2 217	345	14 142	-
Hamburg	61	9 643	49	373	1 508	226	7 908	-
Hessen	167	50 225	12 881	4 095	6 043	584	43 598	-
Mecklenburg-Vorpommern	47	7 141	329	-	2 794	-	4 347	-
Niedersachsen	261	146 302	9 977	1 895	13 892	1 327	131 076	6
Nordrhein-Westfalen	626	264 206	67 258	16 312	41 239	5 129	217 833	6
Rheinland-Pfalz	144	166 643	34 534	7 539	4 614	56	161 973	-
Saarland	53	5 874	17	-	1 384	-	4 468	22
Sachsen	179	32 398	250	201	9 539	2	22 858	-
Sachsen-Anhalt	98	48 722	3 992	330	4 366	4 010	40 346	-
Schleswig-Holstein	113	16 690	2 580	373	3 384	0	13 307	-
Thüringen	128	15 932	533	5	1 835	0	14 087	10

2007²⁾

Deutschland	3 122	1 090 298	133 122	44 188	150 130	11 661	919 906	8 601
Westdeutsche Flächenländer	2 451	930 309	129 438	42 445	126 147	7 934	789 931	6 297
Ostdeutschland ohne Berlin	538	128 324	2 751	1 263	17 644	3 703	104 693	2 284
Stadtstaaten	133	31 665	933	480	6 339	24	25 282	19
Baden-Württemberg	458	123 459	888	13	23 320	203	99 937	-
Bayern	555	119 855	7 132	1 581	23 751	291	95 802	12
Berlin	37	1 359	60	0	944	8	397	10
Brandenburg	61	26 203	893	480	1 369	0	24 834	-
Bremen	33	19 069	801	14	2 703	0	16 367	-
Hamburg	63	11 236	72	466	2 692	16	8 518	10
Hessen	192	55 440	15 989	4 482	6 863	2 798	45 734	45
Mecklenburg-Vorpommern	63	5 674	205	-	2 412	-	3 262	-
Niedersachsen	275	145 720	6 165	1 688	15 042	38	124 508	6 131
Nordrhein-Westfalen	654	278 943	70 267	26 385	45 242	4 604	229 097	1
Rheinland-Pfalz	158	182 294	26 177	7 949	5 571	1	176 722	-
Saarland	49	7 433	45	-	1 364	-	6 069	-
Sachsen	176	35 945	1 546	116	8 520	2	27 423	-
Sachsen-Anhalt	99	44 484	28	3	3 894	3 091	35 215	2 284
Schleswig-Holstein	110	17 166	2 776	347	4 994	0	12 063	108
Thüringen	139	16 018	78	665	1 448	610	13 959	-

1) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

2) Gegenüber Fachserie 19 Reihe 2.2, Berichtsjahr 2007, korrigierte Werte.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

12 In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

12.2 nach Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	In betriebs- eigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ¹⁾	Darunter		Davon (Sp.2)			
			von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser ¹⁾	un- genutztes Wasser	Verbleib des behandelten Abwassers			
					Weiterleitung		Direktein- leitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund	sonstiger Verbleib (z.B. Nutzung im eigenen Betrieb)
					in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
			Anzahl	1 000 m³				
1	2	3	4	5	6	7	8	
Deutschland								
unter 10 000	199	6 898	5 213	2	232	1	6 664	-
10 000 - 30 000	735	6 252	100	226	5 017	79	1 148	7
30 000 - 50 000	311	6 026	93	322	4 087	51	1 883	4
50 000 - 100 000	404	15 544	652	453	10 547	102	4 884	11
100 000 - 300 000	506	47 304	888	853	27 931	429	18 945	0
300 000 - 500 000	193	42 496	2 039	689	18 327	340	23 807	22
500 000 - 1 Mio.	174	64 684	3 739	1 035	26 173	1 975	36 536	-
1 Mio. - 3 Mio.	184	130 384	4 505	2 328	32 894	2 247	95 243	-
3 Mio. - 5 Mio.	66	97 797	3 548	1 948	6 848	237	90 712	0
5 Mio. - 20 Mio.	81	172 603	10 638	8 318	7 455	6 359	158 788	0
20 Mio. - 100 Mio.	57	206 290	30 127	10 075	6 285	263	199 742	-
100 Mio. - 500 Mio.	33	133 292	56 975	1 755	49	-	133 244	-
500 Mio. und mehr	10	123 933	29 797	6 309	4	-	123 930	-
Insgesamt	2 953	1 053 502	148 315	34 313	145 849	12 084	895 525	45
Westdeutsche Flächenländer								
unter 10 000	129	6 446	4 932	0	185	1	6 260	-
10 000 - 30 000	575	4 828	29	212	3 908	54	863	3
30 000 - 50 000	237	4 669	80	313	3 048	25	1 591	4
50 000 - 100 000	329	12 204	569	453	8 887	100	3 212	5
100 000 - 300 000	407	37 944	702	500	22 637	118	15 188	0
300 000 - 500 000	155	33 091	1 124	689	16 504	293	16 273	22
500 000 - 1 Mio.	135	49 695	2 855	1 017	20 481	1 128	28 087	-
1 Mio. - 3 Mio.	149	105 926	3 820	1 998	24 908	1 860	79 158	-
3 Mio. - 5 Mio.	56	87 897	2 629	1 350	6 848	237	80 812	0
5 Mio. - 20 Mio.	66	139 408	10 625	6 899	7 428	3 646	128 334	0
20 Mio. - 100 Mio.	42	160 995	27 596	10 075	6 262	32	154 701	-
100 Mio. - 500 Mio.	26	128 711	56 975	1 755	49	-	128 662	-
500 Mio. und mehr	10	123 933	29 797	6 309	4	-	123 930	-
Zusammen	2 316	895 747	141 733	31 569	121 148	7 493	767 071	35
Ostdeutschland ohne Berlin								
unter 10 000	58	147	5	2	27	0	120	0
10 000 - 30 000	130	1 097	7	5	814	25	254	4
30 000 - 50 000	67	1 203	13	9	947	26	229	-
50 000 - 100 000	58	2 757	83	-	1 269	0	1 482	7
100 000 - 300 000	79	8 263	186	199	4 515	311	3 437	-
300 000 - 500 000	31	8 372	915	-	1 699	47	6 625	-
500 000 - 1 Mio.	33	14 201	836	18	4 972	847	8 381	-
1 Mio. - 3 Mio.	28	21 059	685	330	5 971	42	15 046	-
3 Mio. - 5 Mio.	6	7 105	920	381	-	-	7 105	-
5 Mio. - 20 Mio.	12	32 949	13	1 419	0	2 713	30 236	-
20 Mio. - 100 Mio.	8	28 841	2 480	-	-	-	28 841	-
100 Mio. - 500 Mio.	2	4 272	-	-	-	-	4 272	-
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	512	130 265	6 142	2 363	20 214	4 012	106 028	10
Stadtstaaten								
unter 10 000	12	305	276	-	20	-	285	-
10 000 - 30 000	30	326	65	9	295	0	31	-
30 000 - 50 000	7	154	-	1	92	-	62	-
50 000 - 100 000	17	583	-	-	391	2	190	-
100 000 - 300 000	20	1 097	-	154	778	-	319	-
300 000 - 500 000	7	1 033	-	-	124	-	909	-
500 000 - 1 Mio.	6	788	48	-	720	-	68	-
1 Mio. - 3 Mio.	7	3 400	1	-	2 016	345	1 039	-
3 Mio. - 5 Mio.	4	2 795	-	218	-	-	2 795	-
5 Mio. - 20 Mio.	3	245	-	-	27	-	218	-
20 Mio. - 100 Mio.	7	16 454	51	-	24	231	16 200	-
100 Mio. - 500 Mio.	5	310	-	-	-	-	310	-
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	125	27 491	441	381	4 486	579	22 426	-

1) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

12 In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben nach Verbleib 2010

12.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	In betriebs- eigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ²⁾	Darunter		Davon (Sp.1)			
			von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser ²⁾	un- genutztes Wasser	Verbleib des behandelten Abwassers			
					Weiterleitung		Direktein- leitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund	sonstiger Verbleib (z.B. Nutzung im eigenen Betrieb)
					in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
		1	2	3	4	5	6	7
Donau Rhein	gleich FGE	113 595	12 686	1 285	24 170	324	89 101	-
	Alpenrhein/Bodensee	3 830	-	-	3 729	0	101	-
	Hochrhein	13 418	236	14	1 761	-	11 656	-
	Oberrhein	208 892	34 266	7 370	7 546	50	201 296	-
	Neckar	33 744	800	7	9 866	68	23 810	-
	Main	55 823	9 540	3 605	7 026	567	48 231	0
	Mosel/Saar	9 518	266	133	1 946	-	7 549	22
	Mittelrhein	21 219	3 689	464	4 504	23	16 692	-
	Niederrhein	233 259	67 145	16 066	29 355	5 103	198 795	6
	Deltarhein	4 401	28	16	1 953	171	2 278	-
Ems	zusammen	584 104	115 970	27 676	67 685	5 983	510 408	28
	Obere Ems	7 483	48	149	3 385	21	4 076	0
	Ems/Nordradde	7 103	-	375	1 066	-	6 037	-
	Hase	13 998	289	106	2 234	15	11 748	1
	Leda-Jümme	1 154	-	92	301	-	853	0
	Untere Ems	6 422	4 555	37	425	-	5 997	0
	Ems-Ästuar	405	377	-	-	-	405	-
	zusammen	36 564	5 270	759	7 411	36	29 116	1
Weser	Werra	3 658	524	5	286	0	3 365	7
	Fulda/Diemel	6 965	0	110	939	5	6 022	0
	Weser	10 576	32	57	3 854	21	6 700	0
	Aller	27 430	3 821	205	1 173	0	26 255	2
	Leine	21 063	503	351	1 947	0	19 115	-
	Tide-Weser	35 355	484	466	3 282	341	31 727	4
	zusammen	105 047	5 364	1 195	11 483	368	93 184	12
	Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-
Berounka		-	-	-	-	-	-	-
Eger und Untere Elbe		508	-	-	299	-	209	-
Mulde-Elbe-Schwarze Elster		30 655	1 171	590	8 986	121	21 548	0
Saale		47 775	4 308	330	5 818	3 890	38 063	4
Mittel-elbe-Elde		19 937	116	-	2 213	0	17 723	-
Havel		10 690	149	19	1 860	7	8 823	-
Tide-Elbe		62 184	2 910	445	5 534	1 354	55 296	0
Oder	zusammen	171 749	8 654	1 384	24 710	5 373	141 662	4
	Mittlere Oder	-	-	-	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	444	-	-	295	-	149	-
	Stettiner Haff	215	-	-	-	-	215	-
	Untere Oder	15 074	2	1 419	140	-	14 934	-
Maas Eider Schlei/Trave Warnow/Peene	zusammen	15 733	2	1 419	435	-	15 299	-
	gleich FGE	16 344	53	225	6 290	-	10 054	-
	gleich FGE	2 684	-	353	16	-	2 668	-
	gleich FGE	2 856	-	17	1 803	-	1 054	-
	gleich FGE	4 825	317	-	1 846	-	2 979	-
	Deutschland	1 053 502	148 315	34 313	145 849	12 084	895 525	45

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

13 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010, 2007

13.1 CSB von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

13.1.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon								
			ohne Angaben zur CSB Konzentration	mit Messung der CSB Konzentration							
	Betriebe ¹⁾	Abwassermenge						Jahresfracht	durch- schnittliche Konzentration		
										Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze
		Anzahl	1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³				% ²⁾	1 000 m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
2010											
Deutschland	2 794	25 222 362	8 464 815	33,6	2 161 858	8,6	14 595 690	57,9	563 457	38,6	
Westdeutsche Flächenländer	2 201	23 045 735	8 245 041	35,8	896 581	3,9	13 904 114	60,3	533 975	38,4	
Ostdeutschland ohne Berlin	492	286 685	29 329	10,2	104 672	36,5	152 683	53,3	15 987	104,7	
Stadtstaaten	101	1 889 943	190 445	10,1	1 160 605	61,4	538 893	28,5	13 495	25,0	
Baden-Württemberg	390	3 816 445	325 036	8,5	2 274	0,1	3 489 134	91,4	71 455	20,5	
Bayern	682	3 426 580	2 816 766	82,2	47 693	1,4	562 122	16,4	18 339	32,6	
Berlin	15	308 322	14 115	4,6	-	-	294 207	95,4	7 521	25,6	
Brandenburg	68	64 837	6 000	9,3	18 074	27,9	40 763	62,9	3 040	74,6	
Bremen	24	1 178 488	-	-	1 126 002	95,5	52 486	4,5	1 119	21,3	
Hamburg	62	403 133	176 331	43,7	34 603	8,6	192 200	47,7	4 855	25,3	
Hessen	108	4 242 256	218 695	5,2	2 283	0,1	4 021 278	94,8	145 210	36,1	
Mecklenburg-Vorpommern	57	18 573	27	0,1	11 537	62,1	7 008	37,7	309	44,0	
Niedersachsen	284	3 364 594	579 999	17,2	556 348	16,5	2 228 248	66,2	221 321	99,3	
Nordrhein-Westfalen	469	3 812 409	2 128 130	55,8	265 607	7,0	1 418 672	37,2	41 249	29,1	
Rheinland-Pfalz	121	1 887 622	1 688 824	89,5	18 548	1,0	180 250	9,5	10 983	60,9	
Saarland	47	76 898	1 084	1,4	1 875	2,4	73 940	96,2	4 075	55,1	
Sachsen	167	51 091	5 519	10,8	11 308	22,1	34 265	67,1	2 577	75,2	
Sachsen-Anhalt	105	117 249	-	-	63 753	54,4	53 496	45,6	6 890	128,8	
Schleswig-Holstein	100	2 418 930	486 506	20,1	1 954	0,1	1 930 470	79,8	21 343	11,1	
Thüringen	95	34 935	17 783	50,9	-	-	17 151	49,1	3 171	184,9	
2007											
Deutschland	2 794	24 520 341	9 055 290	36,9	2 445 570	10,0	13 019 481	53,1	597 066	45,9	
Westdeutsche Flächenländer	2 164	22 341 812	8 884 804	39,8	1 523 243	6,8	11 933 765	53,4	555 675	46,6	
Ostdeutschland ohne Berlin	539	292 602	22 961	7,8	108 379	37,0	161 261	55,1	16 370	101,5	
Stadtstaaten	91	1 885 927	147 524	7,8	813 948	43,2	924 455	49,0	25 021	27,1	
Baden-Württemberg	379	4 103 328	2 199 083	53,6	-	-	1 904 245	46,4	44 204	23,2	
Bayern	606	3 211 487	2 859 572	89,0	17 518	0,5	334 397	10,4	19 320	57,8	
Berlin	16	345 106	-	-	107	0,0	344 999	100	11 974	34,7	
Brandenburg	74	68 729	1 751	2,5	21 907	31,9	45 071	65,6	3 492	77,5	
Bremen	23	1 129 780	-	-	752 937	66,6	376 843	33,4	7 620	20,2	
Hamburg	52	411 040	147 524	35,9	60 904	14,8	202 612	49,3	5 426	26,8	
Hessen	113	1 479 935	108 992	7,4	309	0,0	1 370 635	92,6	48 247	35,2	
Mecklenburg-Vorpommern	67	20 120	4 722	23,5	5 361	26,6	10 038	49,9	509	50,7	
Niedersachsen	302	3 356 072	77 446	2,3	744 943	22,2	2 533 683	75,5	242 763	95,8	
Nordrhein-Westfalen	503	4 094 231	1 795 988	43,9	1 786	0,0	2 296 457	56,1	75 247	32,8	
Rheinland-Pfalz	126	1 898 737	1 692 536	89,1	22 440	1,2	183 761	9,7	10 483	57,0	
Saarland	48	128 423	749	0,6	1 567	1,2	126 107	98,2	4 200	33,3	
Sachsen	166	49 687	9 343	18,8	-	-	40 344	81,2	3 364	83,4	
Sachsen-Anhalt	117	114 668	-	-	65 380	57,0	49 289	43,0	5 623	114,1	
Schleswig-Holstein	87	4 069 599	150 440	3,7	734 679	18,1	3 184 480	78,3	111 211	34,9	
Thüringen	115	39 398	7 146	18,1	15 732	39,9	16 520	41,9	3 383	204,8	

1) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

2) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

13 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

13.1 CSB von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

13.1.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon							
				ohne Angaben zur CSB Konzentration	mit Messung der CSB Konzentration						
		Betriebe ¹⁾	Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnitt- liche Konzen- tration	
											Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze
			Anzahl	1 000 m ³		% ²⁾	1 000 m ³	% ²⁾			1 000 m ³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	525	815 558	748 452	91,8	43 343	5,3	23 763	2,9	1 042	43,9
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 889	4 224 261	2 259 530	53,5	397 247	9,4	1 567 484	37,1	100 231	63,9
darunter:											
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	318	199 157	70 878	35,6	42 612	21,4	85 667	43,0	10 722	125,2
11	Getränkeherstellung	111	12 516	2 985	23,9	467	3,7	9 063	72,4	428	47,2
13	H. v. Textilien	25	2 162	294	13,6	-	-	1 868	86,4	103	55,2
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	6	1 550	-	-	-	-	1 550	100	140	90,5
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	134	409 055	171 426	41,9	5 221	1,3	232 408	56,8	36 313	156,2
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	212	2 508 693	1 789 348	71,3	62 733	2,5	656 612	26,2	32 013	48,8
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	21	34 448	1 446	4,2	70	0,2	32 932	95,6	734	22,3
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	154	42 597	23 687	55,6	2 695	6,3	16 215	38,1	333	20,5
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	270	64 073	26 214	40,9	1 384	2,2	36 475	56,9	1 078	29,5
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	167	593 350	50 714	8,5	270 261	45,5	272 376	45,9	11 069	40,6
25	H. v. Metallerzeugnissen	136	17 146	9 458	55,2	284	1,7	7 404	43,2	354	47,8
28	Maschinenbau	84	28 328	24 487	86,4	1 645	5,8	2 196	7,8	113	51,2
30	Sonstiger Fahrzeugbau	20	12 144	5 971	49,2	4 980	41,0	1 192	9,8	24	20,5
31	H. v. Möbeln	9	87	76	87,1	-	-	11	12,9	1	45,4
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	14	34 652	29 945	86,4	4 112	11,9	595	1,7	55	91,8
D	Energieversorgung	169	19 937 469	5 388 900	27,0	1 717 404	8,6	12 831 165	64,4	427 718	33,3
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v.										
	Umweltverschmutzungen	55	209 935	45 360	21,6	75	0,0	164 500	78,4	34 181	207,8
F-S	übrige Wirtschaftszweige	156	35 139	22 572	64,2	3 788	10,8	8 778	25,0	284	32,4
Deutschland		2 794	25 222 362	8 464 815	33,6	2 161 858	8,6	14 595 690	57,9	563 457	38,6

1) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

2) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

13 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

13.1 CSB von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

13.1.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser	Davon							
			ohne Angaben zur CSB Konzentration	mit Messung der CSB Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze				
			Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³			%^{2)}
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Donau Rhein	gleich FGE	3 184 905	2 779 490	87,3	31	0,0	405 384	12,7	17 185	42,4
	Alpenrhein/Bodensee	8 966	8 865	98,9	-	-	101	1,1	2	22,0
	Hochrhein	105 266	70 590	67,1	15	0,0	34 660	32,9	1 125	32,5
	Oberrhein	8 317 314	1 768 754	21,3	19 460	0,2	6 529 100	78,5	186 530	28,6
	Neckar	684 466	131 826	19,3	674	0,1	551 966	80,6	11 437	20,7
	Main	912 435	169 490	18,6	47 691	5,2	695 254	76,2	27 351	39,3
	Mosel/Saar	81 011	1 932	2,4	1 875	2,3	77 205	95,3	4 215	54,6
	Mittelrhein	52 440	25 844	49,3	2 734	5,2	23 862	45,5	971	40,7
	Niederrhein	3 169 796	1 542 154	48,7	265 588	8,4	1 362 053	43,0	39 066	28,7
	Deltarhein	13 244	7 218	54,5	-	-	6 025	45,5	250	41,5
Ems	zusammen	13 344 938	3 726 673	27,9	338 038	2,5	9 280 227	69,5	270 947	29,2
	Obere Ems	42 292	33 428	79,0	7	0,0	8 856	20,9	458	51,7
	Ems/Nordradde	14 232	83	0,6	-	-	14 149	99,4	746	52,7
	Hase	20 567	6 546	31,8	-	-	14 021	68,2	744	53,1
	Leda-Jümme	3 237	1 294	40,0	-	-	1 944	60,0	299	153,9
	Untere Ems	20 310	14 132	69,6	-	-	6 178	30,4	415	67,2
	Ems-Ästuar	1 566	1 161	74,2	-	-	405	25,8	19	48,1
	zusammen	102 204	56 644	55,4	7	0,0	45 552	44,6	2 682	58,9
	Werra	77 569	75 145	96,9	0	0,0	2 423	3,1	429	177,0
	Fulda/Diemel	39 683	28 952	73,0	192	0,5	10 539	26,6	1 160	110,0
Weser	Weser	1 175 154	1 069 555	91,0	55 931	4,8	49 667	4,2	2 041	41,1
	Aller	60 835	6 626	10,9	13 935	22,9	40 274	66,2	1 562	38,8
	Leine	60 863	6 886	11,3	23 337	38,3	30 640	50,3	5 069	165,4
	Tide-Weser	3 523 711	6 366	0,2	1 587 653	45,1	1 929 692	54,8	200 967	104,1
	zusammen	4 937 814	1 193 530	24,2	1 681 049	34,0	2 063 235	41,8	211 228	102,4
	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	0	0	100	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	220	220	100	-	-	0	0,0	0	10,0
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	55 117	2 091	3,8	21 253	38,6	31 774	57,6	2 491	78,4
	Saale	113 322	10 590	9,3	55 745	49,2	46 987	41,5	4 305	91,6
Elbe	Mittelelbe-Elde	34 776	435	1,3	11 966	34,4	22 376	64,3	5 778	258,2
	Havel	338 799	18 838	5,6	7 091	2,1	312 870	92,3	8 111	25,9
	Tide-Elbe	2 862 766	510 575	17,8	35 872	1,3	2 316 320	80,9	36 383	15,7
	zusammen	3 405 001	542 748	15,9	131 926	3,9	2 730 326	80,2	57 069	20,9
	Mittlere Oder	8 484	5	0,1	-	-	8 479	99,9	297	35,0
	Lausitzer Neiße	392	11	2,9	131	33,4	250	63,8	108	431,9
	Stettiner Haff	440	-	-	224	51,0	215	49,0	9	43,2
	Untere Oder	20 049	1 337	6,7	1 008	5,0	17 705	88,3	2 168	122,5
	zusammen	29 364	1 353	4,6	1 363	4,6	26 649	90,8	2 582	96,9
	Maas	gleich FGE	43 906	9 066	20,6	-	-	34 840	79,4	1 275	36,6
Eider	gleich FGE	4 288	1 031	24,1	525	12,2	2 732	63,7	135	49,5
Schlei/Trave	gleich FGE	156 704	154 279	98,5	1 266	0,8	1 159	0,7	127	109,3
Warnow/Peene	gleich FGE	13 237	-	-	7 654	57,8	5 583	42,2	227	40,7
Deutschland		25 222 362	8 464 815	33,6	2 161 858	8,6	14 595 690	57,9	563 457	38,6

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Sp. 1.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

13 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010, 2007

13.2 CSB von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

13.2.1 nach Ländern

19.2.1 nach Ländern										
Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem Abwasser			Davon						
				ohne Angaben zur CSB Konzentration	mit Messung der CSB Konzentration					
					Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze			
	Betriebe	Abwassermenge						Jahresfracht	durch- schnittliche Konzentration	
		Anzahl	1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³				% ²⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

2010

Deutschland	2 187	24 326 838	8 377 483	34,4	2 152 571	8,8	13 796 784	56,7	484 699	35,1
Westdeutsche Flächenländer	1 787	22 278 664	8 159 561	36,6	894 206	4,0	13 224 897	59,4	470 349	35,6
Ostdeutschland ohne Berlin	323	180 657	27 477	15,2	97 904	54,2	55 276	30,6	1 717	31,1
Stadtstaaten	77	1 867 517	190 445	10,2	1 160 460	62,1	516 611	27,7	12 633	24,5
Baden-Württemberg	364	3 725 415	315 910	8,5	703	0,0	3 408 802	91,5	60 318	17,7
Bayern	576	3 322 793	2 761 619	83,1	47 693	1,4	513 482	15,5	12 670	24,7
Berlin	14	307 945	14 115	4,6	-	-	293 831	95,4	7 492	25,5
Brandenburg	49	40 447	5 810	14,4	17 555	43,4	17 082	42,2	516	30,2
Bremen	18	1 164 346	-	-	1 125 973	96,7	38 373	3,3	744	19,4
Hamburg	45	395 225	176 331	44,6	34 487	8,7	184 407	46,7	4 397	23,8
Hessen	84	4 198 658	218 558	5,2	2 255	0,1	3 977 845	94,7	137 709	34,6
Mecklenburg-Vorpommern	41	14 225	27	0,2	10 956	77,0	3 242	22,8	103	31,7
Niedersachsen	202	3 233 519	579 275	17,9	556 071	17,2	2 098 172	64,9	209 577	99,9
Nordrhein-Westfalen	374	3 594 576	2 114 376	58,8	265 607	7,4	1 214 594	33,8	25 791	21,2
Rheinland-Pfalz	86	1 725 649	1 682 394	97,5	18 295	1,1	24 960	1,4	277	11,1
Saarland	31	72 431	1 083	1,5	1 641	2,3	69 707	96,2	3 839	55,1
Sachsen	109	28 234	5 106	18,1	11 054	39,2	12 074	42,8	338	28,0
Sachsen-Anhalt	79	76 903	-	-	58 339	75,9	18 563	24,1	563	30,3
Schleswig-Holstein	70	2 405 623	486 346	20,2	1 942	0,1	1 917 336	79,7	20 169	10,5
Thüringen	45	20 848	16 534	79,3	-	-	4 314	20,7	197	45,7

2007

Deutschland	2 183	23 600 435	9 019 589	38,2	2 429 425	10,3	12 151 421	51,5	503 013	41,4
Westdeutsche Flächenländer	1 763	21 551 882	8 850 417	41,1	1 508 401	7,0	11 193 064	51,9	477 046	42,6
Ostdeutschland ohne Berlin	349	187 909	21 656	11,5	107 335	57,1	58 917	31,4	1 832	31,1
Stadtstaaten	71	1 860 645	147 516	7,9	813 689	43,7	899 440	48,3	24 135	26,8
Baden-Württemberg	346	4 003 391	2 191 805	54,7	-	-	1 811 586	45,3	29 705	16,4
Bayern	516	3 115 685	2 845 794	91,3	16 092	0,5	253 798	8,1	5 860	23,1
Berlin	15	344 709	-	-	107	0,0	344 602	100	11 952	34,7
Brandenburg	48	43 895	1 664	3,8	21 538	49,1	20 693	47,1	465	22,5
Bremen	17	1 113 413	-	-	752 874	67,6	360 539	32,4	7 226	20,0
Hamburg	39	402 522	147 516	36,6	60 708	15,1	194 298	48,3	4 957	25,5
Hessen	84	1 434 201	108 870	7,6	309	0,0	1 325 022	92,4	40 677	30,7
Mecklenburg-Vorpommern	41	16 858	4 220	25,0	5 361	31,8	7 277	43,2	399	54,8
Niedersachsen	221	3 231 564	77 443	2,4	733 611	22,7	2 420 509	74,9	231 793	95,8
Nordrhein-Westfalen	409	3 865 135	1 792 747	46,4	1 581	0,0	2 070 806	53,6	54 785	26,5
Rheinland-Pfalz	89	1 722 015	1 682 595	97,7	21 345	1,2	18 075	1,0	604	33,4
Saarland	33	122 354	742	0,6	815	0,7	120 796	98,7	3 959	32,8
Sachsen	109	22 264	8 644	38,8	-	-	13 620	61,2	356	26,1
Sachsen-Anhalt	88	79 453	-	-	65 312	82,2	14 141	17,8	548	38,7
Schleswig-Holstein	65	4 057 536	150 419	3,7	734 646	18,1	3 172 471	78,2	109 663	34,6
Thüringen	63	25 438	7 128	28,0	15 125	59,5	3 186	12,5	64	20,2

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

13 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

13.2 CSB von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

13.2.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

19.2.2 nach russgebietseinheiten (rGE)		Einleitung von un- behandeltem Abwasser	Davon								
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾		ohne Angaben zur CSB Konzentration		mit Messung der CSB Konzentration						
					Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze				
			Abwassermenge						Jahresfracht	durch- schnittliche Konzentration	
			1 000 m³		% ³⁾	1 000 m³		% ³⁾			1 000 m³		%^{3)}	t	g/m³
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Donau Rhein	gleich FGE	3 095 805	2 740 886	88,5	31	0,0	354 888	11,5	10 210	28,8	
	Alpenrhein/Bodensee	8 865	8 865	100	-	-	-	-	-	-	
	Hochrhein	93 609	68 170	72,8	15	0,0	25 424	27,2	110	4,3	
	Oberrhein	8 116 018	1 761 821	21,7	18 216	0,2	6 335 982	78,1	167 651	26,5	
	Neckar	660 656	127 362	19,3	348	0,1	532 946	80,7	9 768	18,3	
	Main	864 205	153 019	17,7	47 691	5,5	663 494	76,8	22 650	34,1	
	Mosel/Saar	73 462	1 850	2,5	1 641	2,2	69 971	95,2	3 829	54,7	
	Mittelrhein	35 749	24 183	67,6	2 453	6,9	9 113	25,5	164	18,0	
	Niederrhein	2 971 000	1 528 964	51,5	265 588	8,9	1 176 448	39,6	24 620	20,9	
	Deltarhein	10 966	7 218	65,8	-	-	3 748	34,2	94	25,1	
Ems	zusammen	12 834 530	3 681 451	28,7	335 952	2,6	8 817 127	68,7	228 887	26,0	
	Obere Ems	38 215	33 428	87,5	7	0,0	4 780	12,5	235	49,2	
	Ems/Nordradde	8 195	83	1,0	-	-	8 112	99,0	446	55,0	
	Hase	8 819	6 546	74,2	-	-	2 272	25,8	174	76,7	
	Leda-Jümme	2 384	1 294	54,2	-	-	1 091	45,8	263	241,4	
	Untere Ems	14 313	14 132	98,7	-	-	181	1,3	3	17,5	
	Ems-Ästuar	1 161	1 161	100	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	73 087	56 644	77,5	7	0,0	16 437	22,5	1 122	68,3	
Weser	Werra	74 204	73 910	99,6	0	0,0	293	0,4	126	427,9	
	Fulda/Diemel	33 661	28 952	86,0	192	0,6	4 518	13,4	444	98,2	
	Weser	1 168 453	1 069 555	91,5	55 930	4,8	42 968	3,7	1 462	34,0	
	Aller	34 580	6 054	17,5	13 902	40,2	14 624	42,3	440	30,1	
	Leine	41 747	6 762	16,2	23 246	55,7	11 739	28,1	1 343	114,4	
	Tide-Weser	3 491 984	6 366	0,2	1 587 625	45,5	1 897 993	54,4	199 711	105,2	
	zusammen	4 844 630	1 191 599	24,6	1 680 896	34,7	1 972 136	40,7	203 526	103,2	
	Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berounka		0	0	100	-	-	-	-	-	-	
Eger und Untere Elbe		11	11	99,5	-	-	0	0,5	0	10,0	
Mulde-Elbe-Schwarze Elster		33 569	1 671	5,0	20 973	62,5	10 926	32,5	271	24,8	
Saale		75 259	10 562	14,0	50 837	67,5	13 860	18,4	314	22,6	
Mittelelbe-Elde		17 053	423	2,5	11 433	67,0	5 198	30,5	314	60,4	
Havel		329 976	18 656	5,7	6 578	2,0	304 742	92,4	7 796	25,6	
Tide-Elbe		2 807 470	510 520	18,2	35 648	1,3	2 261 302	80,5	30 867	13,6	
Oder	zusammen	3 263 339	541 842	16,6	125 469	3,8	2 596 028	79,6	39 561	15,2	
	Mittlere Oder	8 484	5	0,1	-	-	8 479	99,9	297	35,0	
	Lausitzer Neiße	243	11	4,7	131	53,8	101	41,6	3	27,8	
	Stettiner Haff	224	-	-	224	100	-	-	-	-	
	Untere Oder	5 115	1 337	26,1	999	19,5	2 779	54,3	86	31,0	
	zusammen	14 066	1 353	9,6	1 354	9,6	11 360	80,8	386	34,0	
	Maas	gleich FGE	33 852	8 504	25,1	-	-	25 348	74,9	902	35,6
	Eider	gleich FGE	1 620	1 007	62,1	525	32,4	89	5,5	1	14,7
Schlei/Trave	gleich FGE	155 650	154 198	99,1	1 254	0,8	198	0,1	2	9,4	
Warnow/Peene	gleich FGE	10 258	-	-	7 084	69,1	3 174	30,9	102	32,1	
Deutschland		24 326 838	8 377 483	34,4	2 152 571	8,8	13 796 784	56,7	484 699	35,1	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Bezogen auf Sp. 1.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

13 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010, 2007

13.3 CSB von behandeltem Abwasser insgesamt

13.3.1 nach Ländern

19.3.1 nach Ländern									
Regionale Gliederung	Einleitung von behandeltem Abwasser		Davon						
			ohne Angaben zur CSB Konzentration	mit Messung der CSB Konzentration					
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze			
	Betriebe	Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
	Anzahl	1 000 m³		% ¹⁾	1 000 m³	% ¹⁾	1 000 m³	% ¹⁾	t	g/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

2010

Deutschland	969	895 525	87 332	9,8	9 287	1,0	798 906	89,2	78 758	98,6
Westdeutsche Flächenländer	680	767 071	85 480	11,1	2 374	0,3	679 217	88,5	63 626	93,7
Ostdeutschland ohne Berlin	240	106 028	1 852	1,7	6 768	6,4	97 407	91,9	14 270	146,5
Stadtstaaten	49	22 426	-	-	145	0,6	22 281	99,4	863	38,7
Baden-Württemberg	63	91 030	9 126	10,0	1 571	1,7	80 333	88,2	11 137	138,6
Bayern	174	103 787	55 147	53,1	-	-	48 640	46,9	5 669	116,6
Berlin	4	376	-	-	-	-	376	100	29	77,7
Brandenburg	28	24 390	190	0,8	519	2,1	23 681	97,1	2 524	106,6
Bremen	14	14 142	-	-	29	0,2	14 112	99,8	375	26,6
Hamburg	31	7 908	-	-	115	1,5	7 793	98,5	458	58,8
Hessen	45	43 598	137	0,3	28	0,1	43 433	99,6	7 501	172,7
Mecklenburg-Vorpommern	22	4 347	-	-	581	13,4	3 766	86,6	206	54,7
Niedersachsen	116	131 076	724	0,6	277	0,2	130 075	99,2	11 744	90,3
Nordrhein-Westfalen	159	217 833	13 754	6,3	-	-	204 079	93,7	15 458	75,7
Rheinland-Pfalz	52	161 973	6 430	4,0	253	0	155 290	95,9	10 706	68,9
Saarland	23	4 468	1	0,0	234	5,2	4 233	94,7	236	55,8
Sachsen	83	22 858	413	1,8	254	1,1	22 191	97,1	2 239	100,9
Sachsen-Anhalt	41	40 346	-	-	5 414	13,4	34 932	86,6	6 328	181,1
Schleswig-Holstein	48	13 307	160	1,2	12	0,1	13 134	98,7	1 174	89,4
Thüringen	66	14 087	1 250	8,9	-	-	12 837	91,1	2 974	231,7

2007

Deutschland	989	919 906	35 701	3,9	16 145	1,8	868 060	94,4	94 053	108,3
Westdeutsche Flächenländer	666	789 931	34 388	4,4	14 842	1,9	740 701	93,8	78 630	106,2
Ostdeutschland ohne Berlin	276	104 693	1 305	1,2	1 044	1,0	102 344	97,8	14 538	142,1
Stadtstaaten	47	25 282	8	0,0	259	1,0	25 015	98,9	885	35,4
Baden-Württemberg	65	99 937	7 278	7,3	-	-	92 660	92,7	14 499	156,5
Bayern	158	95 802	13 778	14,4	1 425	1,5	80 599	84,1	13 460	167,0
Berlin	5	397	-	-	-	-	397	100	22	55,0
Brandenburg	34	24 834	87	0,4	369	1,5	24 378	98,2	3 027	124,2
Bremen	14	16 367	-	-	63	0,4	16 304	99,6	395	24,2
Hamburg	28	8 518	8	0,1	196	2,3	8 314	97,6	469	56,4
Hessen	49	45 734	122	0,3	0	0,0	45 612	99,7	7 570	166,0
Mecklenburg-Vorpommern	37	3 262	501	15,4	-	-	2 761	84,6	110	39,9
Niedersachsen	114	124 508	2	0,0	11 332	9,1	113 174	90,9	10 970	96,9
Nordrhein-Westfalen	159	229 097	3 241	1,4	205	0,1	225 650	98,5	20 462	90,7
Rheinland-Pfalz	54	176 722	9 941	5,6	1 095	0,6	165 685	93,8	9 879	59,6
Saarland	26	6 069	6	0,1	751	12,4	5 311	87,5	242	45,5
Sachsen	89	27 423	699	2,5	-	-	26 724	97,5	3 008	112,5
Sachsen-Anhalt	45	35 215	-	-	68	0,2	35 147	99,8	5 075	144,4
Schleswig-Holstein	41	12 063	20	0,2	33	0,3	12 010	99,6	1 548	128,9
Thüringen	71	13 959	18	0,1	607	4,3	13 334	95,5	3 318	248,9

1) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

13 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

13.3 CSB von behandeltem Abwasser insgesamt

13.3.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von behandeltem Abwasser	Davon							
			ohne Angaben zur CSB Konzentration	mit Messung der CSB Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze					
			Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m ³	% ²⁾	1 000 m ³	% ²⁾	1 000 m ³	% ²⁾	t	g/m ³
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Donau Rhein	gleich FGE	89 101	38 604	43,3	-	-	50 496	56,7	6 974	138,1
	Alpenrhein/Bodensee	101	-	-	-	-	101	100	2	22,0
	Hochrhein	11 656	2 420	20,8	-	-	9 236	79,2	1 015	109,9
	Oberrhein	201 296	6 933	3,4	1 245	0,6	193 118	95,9	18 879	97,8
	Neckar	23 810	4 464	18,7	326	1,4	19 020	79,9	1 668	87,7
	Main	48 231	16 471	34,2	-	-	31 760	65,8	4 701	148,0
	Mosel/Saar	7 549	82	1,1	234	3,1	7 233	95,8	387	53,4
	Mittelrhein	16 692	1 661	9,9	281	1,7	14 750	88,4	806	54,7
	Niederrhein	198 795	13 190	6,6	-	-	185 605	93,4	14 446	77,8
	Deltarhein	2 278	0	0,0	-	-	2 277	100	156	68,6
Ems	zusammen	510 408	45 222	8,9	2 086	0,4	463 101	90,7	42 060	90,8
	Obere Ems	4 076	1	0,0	-	-	4 075	100	223	54,8
	Ems/Nordradde	6 037	-	-	-	-	6 037	100	300	49,7
	Hase	11 748	0	0,0	-	-	11 748	100	570	48,5
	Leda-Jümme	853	-	-	-	-	853	100	36	41,8
	Untere Ems	5 997	-	-	-	-	5 997	100	412	68,7
	Ems-Ästuar	405	-	-	-	-	405	100	19	48,1
Weser	zusammen	29 116	1	0,0	-	-	29 116	100	1 560	53,6
	Werra	3 365	1 235	36,7	-	-	2 130	63,3	303	142,4
	Fulda/Diemel	6 022	-	-	-	-	6 022	100	716	118,9
	Weser	6 700	0	0,0	1	0,0	6 699	100	578	86,3
	Aller	26 255	572	2,2	33	0,1	25 650	97,7	1 123	43,8
	Leine	19 115	124	0,6	91	0,5	18 900	98,9	3 726	197,1
	Tide-Weser	31 727	0	0,0	28	0,1	31 699	99,9	1 257	39,6
Elbe	zusammen	93 184	1 932	2,1	153	0,2	91 099	97,8	7 703	84,6
	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	209	209	100	-	-	-	-	-	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	21 548	420	1,9	280	1,3	20 848	96,8	2 220	106,5
	Saale	38 063	28	0,1	4 909	12,9	33 126	87,0	3 991	120,5
	Mittelelbe-Elde	17 723	13	0,1	532	3,0	17 178	96,9	5 465	318,1
	Havel	8 823	182	2,1	513	5,8	8 128	92,1	315	38,8
	Tide-Elbe	55 296	55	0,1	223	0,4	55 018	99,5	5 516	100,3
Oder	zusammen	141 662	905	0,6	6 458	4,6	134 299	94,8	17 508	130,4
	Mittlere Oder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	149	0	0,0	-	-	149	100	105	706,5
	Stettiner Haff	215	-	-	-	-	215	100	9	43,2
	Untere Oder	14 934	-	-	9	0,1	14 925	99,9	2 082	139,5
Maas	gleich FGE	10 054	562	5,6	-	-	9 492	94,4	372	39,2
	Eider	2 668	25	0,9	-	-	2 644	99,1	134	50,7
Schlei/Trave	gleich FGE	1 054	81	7,7	12	1,1	961	91,2	125	130,0
Warnow/Peene	gleich FGE	2 979	-	-	570	19,1	2 409	80,9	125	52,0
Deutschland		895 525	87 332	9,8	9 287	1,0	798 906	89,2	78 758	98,6

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Sp. 1.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

14 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010, 2007

14.1 AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

14.1.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon							
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						
	Betriebe ¹⁾	Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration	
										Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze
		Anzahl	1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾			1 000 m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2010										
Deutschland	2 794	25 222 362	11 420 758	45,3	6 385 368	25,3	7 416 236	29,4	360 804	48,7
Westdeutsche Flächenländer	2 201	23 045 735	11 199 242	48,6	4 938 244	21,4	6 908 249	30,0	314 307	45,5
Ostdeutschland ohne Berlin	492	286 685	29 749	10,4	131 169	45,8	125 767	43,9	33 439	265,9
Stadtstaaten	101	1 889 943	191 768	10,1	1 315 955	69,6	382 220	20,2	13 059	34,2
Baden-Württemberg	390	3 816 445	602 627	15,8	2 143 509	56,2	1 070 309	28,0	31 106	29,1
Bayern	682	3 426 580	1 265 867	36,9	1 837 236	53,6	323 477	9,4	22 499	69,6
Berlin	15	308 322	14 115	4,6	42 019	13,6	252 188	81,8	9 024	35,8
Brandenburg	68	64 837	6 000	9,3	20 192	31,1	38 644	59,6	3 172	82,1
Bremen	24	1 178 488	-	-	1 165 089	98,9	13 399	1,1	793	59,2
Hamburg	62	403 133	177 653	44,1	108 847	27,0	116 633	28,9	3 242	27,8
Hessen	108	4 242 256	610 004	14,4	2 545	0,1	3 629 708	85,6	83 226	22,9
Mecklenburg-Vorpommern	57	18 573	27	0,1	15 236	82,0	3 309	17,8	161	48,8
Niedersachsen	284	3 364 594	2 508 229	74,5	604 445	18,0	251 920	7,5	38 459	152,7
Nordrhein-Westfalen	469	3 812 409	2 144 850	56,3	323 405	8,5	1 344 154	35,3	105 822	78,7
Rheinland-Pfalz	121	1 887 622	1 692 990	89,7	17 672	0,9	176 960	9,4	25 603	144,7
Saarland	47	76 898	1 020	1,3	4 766	6,2	71 112	92,5	6 766	95,1
Sachsen	167	51 091	6 918	13,5	18 042	35,3	26 132	51,1	2 169	83,0
Sachsen-Anhalt	105	117 249	-	-	76 285	65,1	40 964	34,9	18 231	445,0
Schleswig-Holstein	100	2 418 930	2 373 655	98,1	4 666	0,2	40 609	1,7	826	20,3
Thüringen	95	34 935	16 804	48,1	1 413	4,0	16 718	47,9	9 705	580,5
2007										
Deutschland	2 794	24 520 341	10 928 103	44,6	6 046 489	24,7	7 545 749	30,8	545 184	72,3
Westdeutsche Flächenländer	2 164	22 341 812	10 680 207	47,8	4 759 805	21,3	6 901 800	30,9	491 758	71,3
Ostdeutschland ohne Berlin	539	292 602	36 020	12,3	123 822	42,3	132 760	45,4	37 721	284,1
Stadtstaaten	91	1 885 927	211 877	11,2	1 162 862	61,7	511 188	27,1	15 705	30,7
Baden-Württemberg	379	4 103 328	4 013 436	97,8	-	-	89 892	2,2	6 193	68,9
Bayern	606	3 211 487	1 843 583	57,4	1 209 171	37,7	158 733	4,9	13 703	86,3
Berlin	16	345 106	-	-	35 241	10,2	309 866	89,8	5 501	17,8
Brandenburg	74	68 729	1 751	2,5	25 091	36,5	41 887	60,9	4 216	100,7
Bremen	23	1 129 780	-	-	1 063 408	94,1	66 372	5,9	2 270	34,2
Hamburg	52	411 040	211 877	51,5	64 213	15,6	134 950	32,8	7 933	58,8
Hessen	113	1 479 935	552 479	37,3	5 166	0,3	922 291	62,3	51 771	56,1
Mecklenburg-Vorpommern	67	20 120	12 778	63,5	5 886	29,3	1 456	7,2	133	91,7
Niedersachsen	302	3 356 072	2 228 179	66,4	891 193	26,6	236 700	7,1	37 803	159,7
Nordrhein-Westfalen	503	4 094 231	1 460 665	35,7	6 273	0,2	2 627 293	64,2	206 202	78,5
Rheinland-Pfalz	126	1 898 737	414 140	21,8	25 358	1,3	1 459 239	76,9	41 651	28,5
Saarland	48	128 423	17 248	13,4	3 922	3,1	107 252	83,5	6 499	60,6
Sachsen	166	49 687	16 198	32,6	-	-	33 488	67,4	4 328	129,2
Sachsen-Anhalt	117	114 668	-	-	76 131	66,4	38 537	33,6	14 713	381,8
Schleswig-Holstein	87	4 069 599	150 477	3,7	2 618 723	64,3	1 300 399	32,0	127 935	98,4
Thüringen	115	39 398	5 292	13,4	16 714	42,4	17 392	44,1	14 330	823,9

1) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

2) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

14 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

14.1 AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

14.1.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon							
				ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						
		Betriebe ¹⁾	Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration	
											Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze
			Anzahl	1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾			1 000 m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	525	815 558	758 297	93,0	44 750	5,5	12 511	1,5	376	30,0
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 889	4 224 261	2 318 364	54,9	666 325	15,8	1 239 572	29,3	146 473	118,2
darunter:											
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	318	199 157	95 693	48,0	87 659	44,0	15 806	7,9	1 287	81,4
11	Getränkeherstellung	111	12 516	5 463	43,7	3 949	31,6	3 103	24,8	8 673	2 794,9
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	24	2 013	728	36,1	276	13,7	1 010	50,2	15	15,4
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	134	409 055	174 511	42,7	25 177	6,2	209 366	51,2	40 290	192,4
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	26	138 077	14 438	10,5	72 705	52,7	50 934	36,9	2 549	50,1
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	212	2 508 693	1 798 486	71,7	75 494	3,0	634 714	25,3	78 078	123,0
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	21	34 448	521	1,5	1 098	3,2	32 828	95,3	1 195	36,4
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	154	42 597	24 435	57,4	2 478	5,8	15 684	36,8	421	26,8
23	Verarb. v. Steinen u. Erden	270	64 073	26 378	41,2	4 932	7,7	32 763	51,1	380	11,6
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	167	593 350	63 367	10,7	358 415	60,4	171 568	28,9	6 965	40,6
25	H. v. Metallerzeugnissen	136	17 146	12 936	75,4	589	3,4	3 621	21,1	208	57,6
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	54	8 720	7 123	81,7	583	6,7	1 015	11,6	17	16,9
28	Maschinenbau	84	28 328	24 397	86,1	3 309	11,7	622	2,2	14	23,2
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	43	81 659	6 972	8,5	11 831	14,5	62 856	77,0	6 034	96,0
30	Sonstiger Fahrzeugbau	20	12 144	5 895	48,5	6 092	50,2	157	1,3	11	72,4
31	H. v. Möbeln	9	87	69	79,1	18	20,9	-	-	-	-
D	Energieversorgung	169	19 937 469	8 274 580	41,5	5 662 082	28,4	6 000 807	30,1	172 586	28,8
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	55	209 935	45 483	21,7	7 068	3,4	157 384	75,0	40 381	256,6
F-S	übrige Wirtschaftszweige	156	35 139	24 034	68,4	5 143	14,6	5 962	17,0	988	165,7
Deutschland		2 794	25 222 362	11 420 758	45,3	6 385 368	25,3	7 416 236	29,4	360 804	48,7

1) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

2) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

14 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

14.1 AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

14.1.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von un- behandeltem und behandeltem Abwasser	Davon							
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze				
			Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m ³	% ²⁾	1 000 m ³	% ²⁾	1 000 m ³	% ²⁾	kg	mg/m ³
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Donau Rhein	gleich FGE	3 184 905	1 080 763	33,9	1 776 070	55,8	328 073	10,3	21 840	66,6
	Alpenrhein/Bodensee	8 966	8 966	100	0	0,0	-	-	-	-
	Hochrhein	105 266	71 529	68,0	292	0,3	33 444	31,8	3 347	100,1
	Oberrhein	8 317 314	1 776 219	21,4	2 094 361	25,2	4 446 734	53,5	89 576	20,1
	Neckar	684 466	406 002	59,3	63 810	9,3	214 654	31,4	6 077	28,3
	Main	912 435	702 973	77,0	61 459	6,7	148 004	16,2	38 580	260,7
	Mosel/Saar	81 011	1 887	2,3	6 559	8,1	72 565	89,6	6 873	94,7
	Mittelrhein	52 440	29 674	56,6	2 668	5,1	20 098	38,3	763	38,0
	Niederrhein	3 169 796	1 555 153	49,1	321 003	10,1	1 293 640	40,8	102 653	79,4
	Deltarhein	13 244	7 942	60,0	642	4,8	4 660	35,2	216	46,3
Ems	zusammen	13 344 938	4 560 345	34,2	2 550 796	19,1	6 233 798	46,7	248 085	39,8
	Obere Ems	42 292	34 715	82,1	3 374	8,0	4 203	9,9	288	68,5
	Ems/Nordradde	14 232	92	0,6	9 059	63,7	5 081	35,7	1 271	250,1
	Hase	20 567	8 003	38,9	2 845	13,8	9 719	47,3	1 862	191,6
	Leda-Jümme	3 237	2 385	73,7	610	18,8	242	7,5	58	239,8
	Untere Ems	20 310	14 196	69,9	5 020	24,7	1 094	5,4	219	200,1
	Ems-Ästuar	1 566	1 161	74,2	405	25,8	-	-	-	-
	zusammen	102 204	60 552	59,2	21 312	20,9	20 339	19,9	3 697	181,8
Weser	Werra	77 569	75 257	97,0	218	0,3	2 094	2,7	356	170,0
	Fulda/Diemel	39 683	30 151	76,0	1 559	3,9	7 974	20,1	2 070	259,6
	Weser	1 175 154	1 074 346	91,4	85 231	7,3	15 576	1,3	1 791	115,0
	Aller	60 835	28 413	46,7	9 038	14,9	23 384	38,4	1 564	66,9
	Leine	60 863	32 927	54,1	21 066	34,6	6 870	11,3	694	101,0
	Tide-Weser	3 523 711	1 877 272	53,3	1 628 665	46,2	17 775	0,5	4 298	241,8
	zusammen	4 937 814	3 118 366	63,2	1 745 776	35,4	73 673	1,5	10 773	146,2
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	0	0	100	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	220	220	100	-	-	-	-	-	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	55 117	3 475	6,3	28 051	50,9	23 592	42,8	2 863	121,4
	Saale	113 322	9 414	8,3	69 037	60,9	34 871	30,8	11 431	327,8
	Mittelelbe-Elde	34 776	435	1,3	13 742	39,5	20 599	59,2	15 731	763,7
	Havel	338 799	18 849	5,6	50 973	15,0	268 977	79,4	10 045	37,3
	Tide-Elbe	2 862 766	2 400 484	83,9	114 793	4,0	347 490	12,1	31 691	91,2
	zusammen	3 405 001	2 432 878	71,5	276 595	8,1	695 528	20,4	71 761	103,2
Oder	Mittlere Oder	8 484	5	0,1	-	-	8 479	99,9	839	99,0
	Lausitzer Neiße	392	11	2,9	267	68,2	113	28,9	7	60,0
	Stettiner Haff	440	-	-	224	51,0	215	49,0	4	17,0
	Untere Oder	20 049	1 337	6,7	1 008	5,0	17 704	88,3	1 293	73,0
	zusammen	29 364	1 353	4,6	1 500	5,1	26 512	90,3	2 142	80,8
Maas	gleich FGE	43 906	11 178	25,5	149	0,3	32 580	74,2	2 229	68,4
Eider	gleich FGE	4 288	1 036	24,2	1 145	26,7	2 107	49,1	75	35,8
Schlei/Trave	gleich FGE	156 704	154 289	98,5	1 323	0,8	1 093	0,7	92	84,0
Warnow/Peene	gleich FGE	13 237	-	-	10 704	80,9	2 533	19,1	109	43,2
Deutschland		25 222 362	11 420 758	45,3	6 385 368	25,3	7 416 236	29,4	360 804	48,7

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Sp. 1.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

14 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010, 2007

14.2 AOX von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

14.2.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem Abwasser		Davon							
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						
	Messung unter der Nachweisgrenze			Messung über der Nachweisgrenze						
			Betriebe	Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzen- tration
	Anzahl	1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	kg			mg/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2010										
Deutschland	2 187	24 326 838	11 301 603	46,5	6 303 699	25,9	6 721 536	27,6	171 637	25,5
Westdeutsche Flächenländer	1 787	22 278 664	11 085 482	49,8	4 886 071	21,9	6 307 111	28,3	155 289	24,6
Ostdeutschland ohne Berlin	323	180 657	25 543	14,1	103 606	57,3	51 508	28,5	4 194	81,4
Stadtstaaten	77	1 867 517	190 578	10,2	1 314 022	70,4	362 917	19,4	12 154	33,5
Baden-Württemberg	364	3 725 415	590 816	15,9	2 142 259	57,5	992 340	26,6	23 888	24,1
Bayern	576	3 322 793	1 206 052	36,3	1 827 068	55,0	289 673	8,7	7 526	26,0
Berlin	14	307 945	14 115	4,6	42 019	13,6	251 812	81,8	8 966	35,6
Brandenburg	49	40 447	5 810	14,4	19 098	47,2	15 539	38,4	1 271	81,8
Bremen	18	1 164 346	-	-	1 163 946	100	400	0,0	162	405,9
Hamburg	45	395 225	176 463	44,6	108 057	27,3	110 705	28,0	3 026	27,3
Hessen	84	4 198 658	606 845	14,5	2 538	0,1	3 589 275	85,5	71 527	19,9
Mecklenburg-Vorpommern	41	14 225	27	0,2	13 584	95,5	614	4,3	51	82,8
Niedersachsen	202	3 233 519	2 493 633	77,1	576 388	17,8	163 497	5,1	16 050	98,2
Nordrhein-Westfalen	374	3 594 576	2 130 960	59,3	316 046	8,8	1 147 570	31,9	28 953	25,2
Rheinland-Pfalz	86	1 725 649	1 682 702	97,5	13 444	0,8	29 503	1,7	652	22,1
Saarland	31	72 431	1 019	1,4	4 500	6,2	66 912	92,4	6 457	96,5
Sachsen	109	28 234	5 267	18,7	11 516	40,8	11 452	40,6	729	63,7
Sachsen-Anhalt	79	76 903	-	-	58 110	75,6	18 792	24,4	2 064	109,8
Schleswig-Holstein	70	2 405 623	2 373 455	98,7	3 828	0,2	28 340	1,2	235	8,3
Thüringen	45	20 848	14 440	69,3	1 298	6,2	5 111	24,5	79	15,4
2007										
Deutschland	2 183	23 600 435	10 846 794	46,0	5 953 806	25,2	6 799 835	28,8	348 672	51,3
Westdeutsche Flächenländer	1 763	21 551 882	10 605 260	49,2	4 681 752	21,7	6 264 869	29,1	330 411	52,7
Ostdeutschland ohne Berlin	349	187 909	29 665	15,8	110 890	59,0	47 354	25,2	4 183	88,3
Stadtstaaten	71	1 860 645	211 869	11,4	1 161 164	62,4	487 612	26,2	14 078	28,9
Baden-Württemberg	346	4 003 391	4 002 883	100	-	-	508	0,0	125	245,8
Bayern	516	3 115 685	1 819 250	58,4	1 203 194	38,6	93 241	3,0	1 827	19,6
Berlin	15	344 709	-	-	35 241	10,2	309 469	89,8	5 457	17,6
Brandenburg	48	43 895	1 664	3,8	24 118	54,9	18 113	41,3	1 637	90,4
Bremen	17	1 113 413	-	-	1 063 065	95,5	50 349	4,5	963	19,1
Hamburg	39	402 522	211 869	52,6	62 859	15,6	127 795	31,7	7 658	59,9
Hessen	84	1 434 201	549 677	38,3	5 043	0,4	879 481	61,3	38 735	44,0
Mecklenburg-Vorpommern	41	16 858	10 914	64,7	5 387	32,0	557	3,3	54	97,4
Niedersachsen	221	3 231 564	2 223 477	68,8	834 225	25,8	173 863	5,4	15 945	91,7
Nordrhein-Westfalen	409	3 865 135	1 441 642	37,3	6 047	0,2	2 417 446	62,5	124 077	51,3
Rheinland-Pfalz	89	1 722 015	400 633	23,3	12 276	0,7	1 309 106	76,0	16 286	12,4
Saarland	33	122 354	17 242	14,1	3 074	2,5	102 038	83,4	6 143	60,2
Sachsen	109	22 264	12 528	56,3	-	-	9 736	43,7	781	80,2
Sachsen-Anhalt	88	79 453	-	-	66 003	83,1	13 450	16,9	1 549	115,2
Schleswig-Holstein	65	4 057 536	150 457	3,7	2 617 892	64,5	1 289 187	31,8	127 274	98,7
Thüringen	63	25 438	4 559	17,9	15 381	60,5	5 498	21,6	162	29,5

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

14 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

14.2 AOX von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

14.2.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾	Einleitung von unbehandeltem Abwasser	Davon								
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze					
						Abwassermenge					
			1 000 m³		% ³⁾	1 000 m³		% ³⁾	1 000 m³		% ³⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
Donau Rhein	gleich FGE	3 095 805	1 038 620	33,5	1 767 384	57,1	289 801	9,4	7 528	26,0	
	Alpenrhein/Bodensee	8 865	8 864	100	0	0,0	-	-	-	-	
	Hochrhein	93 609	69 109	73,8	24	0,0	24 476	26,1	122	5,0	
	Oberrhein	8 116 018	1 766 809	21,8	2 090 901	25,8	4 258 308	52,5	61 199	14,4	
	Neckar	660 656	399 466	60,5	63 680	9,6	197 510	29,9	4 879	24,7	
	Main	864 205	683 999	79,1	60 476	7,0	119 729	13,9	29 213	244,0	
	Mosel/Saar	73 462	1 786	2,4	4 816	6,6	66 860	91,0	6 455	96,6	
	Mittelrhein	35 749	25 410	71,1	2 526	7,1	7 813	21,9	111	14,1	
	Niederrhein	2 971 000	1 543 398	51,9	314 562	10,6	1 113 041	37,5	27 277	24,5	
	Deltarhein	10 966	7 783	71,0	108	1,0	3 075	28,0	48	15,6	
Ems	zusammen	12 834 530	4 506 624	35,1	2 537 094	19,8	5 790 811	45,1	129 305	22,3	
	Obere Ems	38 215	33 543	87,8	3 122	8,2	1 550	4,1	49	31,7	
	Ems/Nordradde	8 195	83	1,0	8 075	98,5	37	0,5	17	450,0	
	Hase	8 819	6 559	74,4	2 248	25,5	12	0,1	5	410,5	
	Leda-Jümme	2 384	2 228	93,5	156	6,5	-	-	-	-	
	Untere Ems	14 313	14 196	99,2	117	0,8	-	-	-	-	
	Ems-Ästuar	1 161	1 161	100	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	73 087	57 770	79,0	13 718	18,8	1 599	2,2	71	44,1	
	Werra	74 204	73 889	99,6	168	0,2	147	0,2	9	58,4	
	Fulda/Diemel	33 661	29 244	86,9	1 289	3,8	3 129	9,3	535	171,1	
Weser	Weser	1 168 453	1 074 164	91,9	85 152	7,3	9 137	0,8	998	109,3	
	Aller	34 580	27 031	78,2	5 467	15,8	2 083	6,0	43	20,4	
	Leine	41 747	32 244	77,2	9 067	21,7	437	1,0	24	53,9	
	Tide-Weser	3 491 984	1 867 263	53,5	1 623 718	46,5	1 003	0,0	419	417,8	
	zusammen	4 844 630	3 103 835	64,1	1 724 860	35,6	15 935	0,3	2 027	127,2	
	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	0	0	100	-	-	-	-	-	-	
	Eger und Untere Elbe	11	11	100	-	-	-	-	-	-	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	33 569	1 832	5,5	21 520	64,1	10 218	30,4	1 156	113,2	
	Saale	75 259	8 390	11,1	51 229	68,1	15 639	20,8	1 124	71,9	
Elbe	Mittelbe-Elde	17 053	423	2,5	12 132	71,1	4 498	26,4	264	58,7	
	Havel	329 976	18 656	5,7	50 116	15,2	261 203	79,2	9 516	36,4	
	Tide-Elbe	2 807 470	2 399 106	85,5	112 517	4,0	295 847	10,5	18 014	60,9	
	zusammen	3 263 339	2 428 417	74,4	247 516	7,6	587 406	18,0	30 074	51,2	
	Mittlere Oder	8 484	5	0,1	-	-	8 479	99,9	839	99,0	
	Lausitzer Neiße	243	11	4,7	151	62,2	81	33,1	5	68,2	
	Stettiner Haff	224	-	-	224	100	-	-	-	-	
	Untere Oder	5 115	1 337	26,1	999	19,5	2 779	54,3	211	76,0	
	zusammen	14 066	1 353	9,6	1 374	9,8	11 339	80,6	1 056	93,1	
	Maas	33 852	9 779	28,9	149	0,4	23 925	70,7	1 523	63,7	
Eider	gleich FGE	1 620	1 007	62,1	611	37,7	3	0,2	0	9,0	
	Schlei/Trave	155 650	154 198	99,1	1 281	0,8	172	0,1	2	12,8	
Warnow/Peene	gleich FGE	10 258	-	-	9 712	94,7	546	5,3	50	91,9	
Deutschland		24 326 838	11 301 603	46,5	6 303 699	25,9	6 721 536	27,6	171 637	25,5	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Bezogen auf Sp. 1.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

14 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010, 2007

14.3 AOX von behandeltem Abwasser insgesamt

14.3.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von behandeltem Abwasser		Davon							
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze				
	Betriebe	Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration	
	Anzahl	1 000 m³		% ¹⁾	1 000 m³	% ¹⁾	1 000 m³	% ¹⁾	kg	mg/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

2010

Deutschland	969	895 525	119 155	13,3	81 670	9,1	694 700	77,6	189 167	272,3
Westdeutsche Flächenländer	680	767 071	113 759	14,8	52 174	6,8	601 138	78,4	159 018	264,5
Ostdeutschland ohne Berlin	240	106 028	4 206	4,0	27 563	26,0	74 259	70,0	29 245	393,8
Stadtstaaten	49	22 426	1 190	5,3	1 933	8,6	19 303	86,1	905	46,9
Baden-Württemberg	63	91 030	11 810	13,0	1 251	1,4	77 968	85,7	7 218	92,6
Bayern	174	103 787	59 815	57,6	10 168	9,8	33 804	32,6	14 973	442,9
Berlin	4	376	-	-	-	-	376	100	58	154,9
Brandenburg	28	24 390	191	0,8	1 094	4,5	23 105	94,7	1 901	82,3
Bremen	14	14 142	-	-	1 143	8,1	12 999	91,9	630	48,5
Hamburg	31	7 908	1 190	15,0	790	10,0	5 928	75,0	216	36,5
Hessen	45	43 598	3 159	7,2	8	0,0	40 432	92,7	11 699	289,3
Mecklenburg-Vorpommern	22	4 347	-	-	1 652	38,0	2 695	62,0	111	41,0
Niedersachsen	116	131 076	14 596	11,1	28 057	21,4	88 423	67,5	22 408	253,4
Nordrhein-Westfalen	159	217 833	13 890	6,4	7 359	3,4	196 584	90,2	76 869	391,0
Rheinland-Pfalz	52	161 973	10 288	6,4	4 228	2,6	147 457	91,0	24 950	169,2
Saarland	23	4 468	1	0,0	266	6,0	4 201	94,0	309	73,5
Sachsen	83	22 858	1 651	7,2	6 526	28,6	14 680	64,2	1 440	98,1
Sachsen-Anhalt	41	40 346	-	-	18 175	45,0	22 172	55,0	16 166	729,1
Schleswig-Holstein	48	13 307	200	1,5	837	6,3	12 269	92,2	592	48,2
Thüringen	66	14 087	2 364	16,8	116	0,8	11 607	82,4	9 626	829,4

2007

Deutschland	989	919 906	81 309	8,8	92 683	10,1	745 914	81,1	196 512	263,5
Westdeutsche Flächenländer	666	789 931	74 947	9,5	78 053	9,9	636 931	80,6	161 347	253,3
Ostdeutschland ohne Berlin	276	104 693	6 355	6,1	12 932	12,4	85 406	81,6	33 538	392,7
Stadtstaaten	47	25 282	8	0,0	1 698	6,7	23 576	93,3	1 628	69,0
Baden-Württemberg	65	99 937	10 553	10,6	-	-	89 384	89,4	6 068	67,9
Bayern	158	95 802	24 333	25,4	5 976	6,2	65 492	68,4	11 876	181,3
Berlin	5	397	-	-	-	-	397	100	45	113,2
Brandenburg	34	24 834	87	0,4	972	3,9	23 774	95,7	2 580	108,5
Bremen	14	16 367	-	-	343	2,1	16 023	97,9	1 308	81,6
Hamburg	28	8 518	8	0,1	1 354	15,9	7 156	84,0	275	38,5
Hessen	49	45 734	2 802	6,1	122	0,3	42 810	93,6	13 036	304,5
Mecklenburg-Vorpommern	37	3 262	1 864	57,1	499	15,3	899	27,6	79	88,1
Niedersachsen	114	124 508	4 702	3,8	56 968	45,8	62 838	50,5	21 857	347,8
Nordrhein-Westfalen	159	229 097	19 024	8,3	226	0,1	209 847	91,6	82 126	391,4
Rheinland-Pfalz	54	176 722	13 506	7,6	13 082	7,4	150 134	85,0	25 365	169,0
Saarland	26	6 069	6	0,1	848	14,0	5 214	85,9	356	68,3
Sachsen	89	27 423	3 671	13,4	-	-	23 752	86,6	3 547	149,3
Sachsen-Anhalt	45	35 215	-	-	10 128	28,8	25 087	71,2	13 164	524,7
Schleswig-Holstein	41	12 063	20	0,2	831	6,9	11 212	92,9	662	59,0
Thüringen	71	13 959	733	5,2	1 333	9,5	11 894	85,2	14 168	1 191,1

1) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

14 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2010

14.3 AOX von behandeltem Abwasser insgesamt

14.3.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von behandeltem Abwasser insgesamt	Davon								
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration							
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze					
			Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration	
			1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	kg	mg/m³	
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
Donau Rhein	gleich FGE	89 101	42 142	47,3	8 686	9,7	38 272	43,0	14 312	373,9	
	Alpenrhein/Bodensee	101	101	100	-	-	-	-	-	-	
	Hochrhein	11 656	2 420	20,8	268	2,3	8 968	76,9	3 225	359,6	
	Oberrhein	201 296	9 409	4,7	3 460	1,7	188 426	93,6	28 376	150,6	
	Neckar	23 810	6 535	27,4	130	0,5	17 145	72,0	1 198	69,9	
	Main	48 231	18 974	39,3	983	2,0	28 275	58,6	9 367	331,3	
	Mosel/Saar	7 549	101	1,3	1 743	23,1	5 705	75,6	417	73,1	
	Mittelrhein	16 692	4 265	25,6	142	0,9	12 285	73,6	653	53,1	
	Niederrhein	198 795	11 755	5,9	6 442	3,2	180 599	90,8	75 376	417,4	
	Deltarhein	2 278	159	7,0	534	23,4	1 585	69,6	168	105,9	
	zusammen	510 408	53 720	10,5	13 701	2,7	442 987	86,8	118 780	268,1	
	Ems	Obere Ems	4 076	1 172	28,8	252	6,2	2 652	65,1	239	90,0
		Ems/Nordradde	6 037	9	0,1	984	16,3	5 044	83,5	1 254	248,6
		Hase	11 748	1 444	12,3	597	5,1	9 708	82,6	1 857	191,3
Leda-Jümme		853	157	18,4	454	53,2	242	28,4	58	239,8	
Untere Ems		5 997	-	-	4 903	81,8	1 094	18,2	219	200,1	
Ems-Ästuar		405	-	-	405	100	-	-	-	-	
zusammen		29 116	2 782	9,6	7 594	26,1	18 740	64,4	3 627	193,5	
Weser		Werra	3 365	1 368	40,7	50	1,5	1 947	57,9	347	178,4
	Fulda/Diemel	6 022	907	15,1	270	4,5	4 845	80,5	1 534	316,7	
	Weser	6 700	182	2,7	78	1,2	6 440	96,1	793	123,2	
	Aller	26 255	1 382	5,3	3 571	13,6	21 301	81,1	1 522	71,4	
	Leine	19 115	683	3,6	11 999	62,8	6 433	33,7	670	104,2	
	Tide-Weser	31 727	10 008	31,5	4 947	15,6	16 772	52,9	3 879	231,3	
	zusammen	93 184	14 530	15,6	20 916	22,4	57 738	62,0	8 745	151,5	
	Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berounka		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Eger und Untere Elbe		209	209	100	-	-	-	-	-	-	
Mulde-Elbe-Schwarze Elster		21 548	1 644	7,6	6 530	30,3	13 374	62,1	1 707	127,6	
Saale		38 063	1 025	2,7	17 807	46,8	19 231	50,5	10 307	536,0	
Mittellelbe-Elde		17 723	13	0,1	1 610	9,1	16 101	90,8	15 467	960,6	
Havel		8 823	193	2,2	856	9,7	7 774	88,1	529	68,0	
Tide-Elbe		55 296	1 378	2,5	2 276	4,1	51 642	93,4	13 678	264,9	
zusammen		141 662	4 461	3,1	29 079	20,5	108 122	76,3	41 687	385,6	
Oder		Mittlere Oder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	149	0	0,0	116	78,0	33	22,0	1	39,8	
	Stettiner Haff	215	-	-	-	-	215	100	4	17,0	
	Untere Oder	14 934	-	-	10	0,1	14 925	99,9	1 081	72,5	
	zusammen	15 299	0	0,0	126	0,8	15 173	99,2	1 086	71,6	
Maas	gleich FGE	10 054	1 399	13,9	-	-	8 655	86,1	706	81,6	
Eider	gleich FGE	2 668	29	1,1	534	20,0	2 105	78,9	75	35,8	
Schlei/Trave	gleich FGE	1 054	91	8,6	42	4,0	921	87,4	90	97,3	
Warnow/Peene	gleich FGE	2 979	-	-	992	33,3	1 988	66,7	59	29,8	
Deutschland		895 525	119 155	13,3	81 670	9,1	694 700	77,6	189 167	272,3	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Sp. 1.

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

15 Wassergewinnung von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung 2010
nach Quellen und Ländern

Regionale Gliederung	Wassergewinnung			Davon									
	Betriebe/ WVU	insgesamt	nicht- öffent- licher Anteil	Grund- wasser	nicht- öffent- licher Anteil	Quell- wasser	nicht- öffent- licher Anteil	Uferfiltrat	nicht- öffent- licher Anteil	angerei- chertes Grund- wasser	nicht- öffent- licher Anteil	Fluss-, See- und Talsperren- wasser	nicht- öffent- licher Anteil
	Anzahl	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Deutschland	11 789	33 035 995	84,6	5 350 831	42,0	490 154	12,1	828 773	52,3	558 209	16,1	25 808 029	97,4
Westdeutsche Flächenländer	9 934	28 857 116	86,0	4 217 634	39,4	456 574	12,8	632 684	66,7	479 588	13,7	23 070 636	98,0
Ostdeutschland ohne Berlin	1 641	1 926 162	63,6	929 456	60,9	33 319	2,0	80 752	11,4	46 217	51,3	836 420	74,8
Stadtstaaten	214	2 252 717	85,3	203 742	8,7	261	100	115 337	2,3	32 404	0,7	1 900 974	100
Baden-Württemberg	2 361	4 644 765	86,0	472 976	27,9	144 947	8,8	30 605	92,4	5 859	68,0	3 990 378	95,6
Bayern	2 946	4 527 090	81,4	862 880	30,4	170 674	8,3	113 974	47,3	17 478	82,4	3 362 083	99,3
Berlin	53	528 035	60,8	65 813	5,5	-	-	112 722	-	32 165	-	317 335	100
Brandenburg	352	676 891	81,3	418 422	71,2	16	21,0	7 859	62,2	14 051	79,6	236 543	100
Bremen	44	1 198 176	98,9	16 241	21,3	-	-	138	100	-	-	1 181 797	100
Hamburg	117	526 506	78,9	121 688	8,7	261	100	2 476	100	239	100	401 842	100
Hessen	699	4 657 550	92,7	302 498	14,6	48 965	7,8	2 130	96,7	38 833	1,0	4 265 125	100
Mecklenburg-Vorpommern	290	131 888	29,0	96 066	16,7	6	67,7	1 785	-	897	100	33 134	64,0
Niedersachsen	946	4 104 555	86,9	664 365	30,5	14 704	34,0	4 764	95,4	3 044	24,7	3 417 677	98,1
Nordrhein-Westfalen	1 601	5 924 012	80,0	1 382 784	65,6	34 150	40,6	424 014	71,4	413 348	11,0	3 669 716	94,6
Rheinland-Pfalz	583	2 194 760	88,8	242 489	27,1	39 500	17,7	50 774	46,7	663	100	1 861 335	99,4
Saarland	118	182 474	65,0	86 127	28,1	2 720	28,3	2	100	-	-	93 624	100
Sachsen	461	561 667	51,6	241 122	75,0	12 869	2,1	64 159	1,8	15 591	52,5	227 925	43,7
Sachsen-Anhalt	271	367 482	79,9	115 273	54,0	2 047	1,1	6 540	42,5	15 366	20,4	228 256	98,8
Schleswig-Holstein	680	2 621 910	93,2	203 515	12,2	915	100	6 421	100	363	100	2 410 696	100
Thüringen	267	188 233	28,1	58 572	16,1	18 379	2,0	409	100	311	100	110 561	38,3

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens bzw. des Betriebes.

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

16 Fremdbezug, Wassergewinnung und Wasserabgabe von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung 2010 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe/ WVU mit Fremdbezug von Wasser		Davon mit				Betriebe/WVU mit ausschließlich Wassergewinnung		Betriebe/WVU mit Wasserabgabe an andere Betriebe/WVU		Darunter Betriebe/WVU mit ausschließlich Wasserabgabe	
			ausschließlich Fremdbezug von Wasser		Wassergewinnung und Fremdbezug von Wasser							
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutschland	11 177	3 720 600	4 353	2 172 751	6 824	1 547 848	4 965	4 579 449	2 293	3 127 788	262	1 110 290
Westdeutsche Flächenländer	9 034	3 038 060	3 482	1 765 361	5 552	1 272 699	4 382	4 019 480	1 846	2 626 323	255	898 369
Ostdeutschland ohne Berlin	1 815	625 418	716	393 255	1 099	232 163	542	550 569	406	485 231	7	211 920
Stadtstaaten	328	57 121	155	14 135	173	42 986	41	9 400	41	16 234	-	-
Baden-Württemberg	2 305	505 177	844	230 825	1 461	274 352	900	316 697	426	470 188	128	155 134
Bayern	2 412	333 349	983	218 389	1 429	114 960	1 517	763 016	585	288 319	28	60 594
Berlin	106	5 412	61	2 791	45	2 620	8	468	6	3 724	-	-
Brandenburg	306	43 380	83	34 772	223	8 609	129	69 483	83	48 148	-	-
Bremen	86	37 852	43	7 534	43	30 317	1	7 876	21	4 348	-	-
Hamburg	136	13 858	51	3 809	85	10 049	32	1 057	14	8 162	-	-
Hessen	615	390 101	225	284 154	390	105 947	309	1 695 215	172	374 141	31	173 530
Mecklenburg-Vorpommern	228	13 561	66	6 349	162	7 212	128	53 224	57	5 249	-	-
Niedersachsen	833	198 349	337	88 239	496	110 111	450	395 440	130	186 175	7	92 280
Nordrhein-Westfalen	1 769	1 446 430	683	857 467	1 086	588 963	515	550 384	286	1 157 520	28	345 751
Rheinland-Pfalz	549	83 070	151	41 055	398	42 014	185	150 791	132	88 457	23	45 650
Saarland	144	36 113	54	13 996	90	22 117	28	26 391	32	30 982	6	17 855
Sachsen	552	214 856	217	110 345	335	104 512	126	188 517	105	241 073	4	145 647
Sachsen-Anhalt	399	271 201	202	212 616	197	58 585	74	148 702	78	115 181	.	.
Schleswig-Holstein	407	45 472	205	31 237	202	14 235	478	121 545	83	30 541	4	7 575
Thüringen	330	82 418	148	29 173	182	53 246	85	90 643	83	75 581	.	.

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens bzw. des Betriebes.

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

17 Eingeleitetes Wasser und Abwasser aus öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2010
nach Art der Behandlung und Ländern

Regionale Gliederung	Eingeleitetes Wasser und Abwasser insgesamt	Darunter	Davon								
		Abwasser zusammen	unbehandelt	behandelt							
			nichtöffentlicher Bereich	öffentlicher Bereich	zusammen	und zwar mit					
						ausschließlich mechanischer Behandlung	chemischer und/oder chemisch-physikalischer Behandlung	biologischer Behandlung ohne Zusatzverfahren	biologischer Behandlung mit Zusatzverfahren	Behandlung in Kleinkläranlagen	
	1 000 m³										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Deutschland	36 461 409	35 233 105	24 326 838	895 525	10 010 743	10 906 268	57 428	555 925	386 928	10 298 238	22 686
Westdeutsche Flächenländer	32 190 451	31 580 054	22 278 664	767 071	8 534 319	9 301 390	33 397	489 690	340 966	8 805 251	2 858
Ostdeutschland ohne Berlin	2 073 815	1 458 013	180 657	106 028	1 171 328	1 277 356	23 973	48 838	41 718	1 184 672	19 828
Stadtstaaten	2 197 142	2 195 039	1 867 517	22 426	305 096	327 522	58	17 397	4 244	308 315	-
Baden-Württemberg	5 471 708	5 461 265	3 725 415	91 030	1 644 820	1 735 850	-	65 353	36 731	1 681 098	211
Bayern	5 209 932	5 188 878	3 322 793	103 787	1 762 298	1 866 085	7 996	55 940	80 767	1 762 370	1 363
Berlin	390 761	390 759	307 945	376	82 437	82 813	7	369	-	82 437	-
Brandenburg	649 402	310 277	40 447	24 390	245 440	269 830	4 519	18 668	3 525	260 907	11
Bremen	1 242 281	1 242 217	1 164 346	14 142	63 729	77 871	9	13 378	663	63 821	-
Hamburg	564 101	562 063	395 225	7 908	158 930	166 838	42	3 650	3 581	162 058	-
Hessen	5 148 323	5 134 772	4 198 658	43 598	892 516	936 114	259	25 764	47 260	886 588	100
Mecklenburg-Vorpommern	109 973	109 146	14 225	4 347	90 573	94 920	798	493	6 899	86 663	67
Niedersachsen	3 988 318	3 976 121	3 233 519	131 076	611 527	742 603	1 238	47 915	85 119	640 270	24
Nordrhein-Westfalen	7 059 774	6 538 217	3 594 576	217 833	2 725 808	2 943 641	21 757	139 550	16 530	2 856 366	14
Rheinland-Pfalz	2 417 843	2 413 098	1 725 649	161 973	525 476	687 449	1 191	145 412	27 671	639 739	105
Saarland	269 445	251 544	72 431	4 468	174 646	179 114	943	2 166	24 211	152 510	874
Sachsen	652 122	477 500	28 234	22 858	426 409	449 267	3 716	9 057	17 514	421 027	4 543
Sachsen-Anhalt	406 978	308 952	76 903	40 346	191 703	232 049	12 983	18 906	5 478	209 640	1 265
Schleswig-Holstein	2 625 109	2 616 158	2 405 623	13 307	197 228	210 535	14	7 591	22 676	186 311	167
Thüringen	255 340	252 138	20 848	14 087	217 203	231 290	1 955	1 715	8 302	206 436	13 942

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage (öffentlich) bzw. nach dem Sitz des Betreibers (nichtöffentlich).

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

18 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2010

18.1 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Ländern

Regionale Gliederung	Anlagen insgesamt	Jahresabwassermenge	Anlagen ohne Angabe zur Konzentration				Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage									
			Anlagen		Abwassermenge		Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze					
							Anlagen		Abwassermenge		Anlagen		Abwassermenge		Jahresfracht	durchschnittliche Konzentration
	Anzahl	1000 m³	Anzahl	% ¹⁾	1000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1000 m³	% ²⁾	t	g/m³
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Deutschland	10 601	10 883 582	431	4,1	159 163	1,5	45	0,4	19 833	0,2	10 125	95,5	10 704 586	98,4	361 178	33,7
Westdeutsche Flächenländer	7 873	9 298 532	308	3,9	149 432	1,6	15	0,2	2 395	0,0	7 550	95,9	9 146 705	98,4	289 748	31,7
Ostdeutschland ohne Berlin	2 673	1 257 528	123	4,6	9 731	0,8	22	0,8	17 293	1,4	2 528	94,6	1 230 503	97,9	54 562	44,3
Stadtstaaten	55	327 522	-	-	-	-	8	14,6	145	0,0	47	85,5	327 377	100	16 868	51,5
Baden-Württemberg	1 086	1 735 639	15	1,4	9 139	0,5	2	0,2	1 571	0,1	1 069	98,4	1 724 929	99,4	46 466	26,9
Bayern	2 713	1 864 722	135	5,0	60 219	3,2	-	-	-	-	2 578	95,0	1 804 503	96,8	58 511	32,4
Berlin	5	82 813	-	-	-	-	-	-	-	-	5	100	82 813	100	3 327	40,2
Brandenburg	277	269 819	10	3,6	6 216	2,3	2	0,7	519	0,2	265	95,7	263 084	97,5	13 468	51,2
Bremen	18	77 871	-	-	-	-	2	11,1	29	0,0	16	88,9	77 841	100	3 865	49,7
Hamburg	32	166 838	-	-	-	-	6	18,8	115	0,1	26	81,3	166 723	99,9	9 676	58,0
Hessen	746	936 014	3	0,4	147	0,0	1	0,1	28	-	742	99,5	935 839	100	28 333	30,3
Mecklenburg-Vorpommern	610	94 853	4	0,7	822	0,9	5	0,8	584	0,6	601	98,5	93 447	98,5	3 770	40,3
Niedersachsen	750	742 579	40	5,3	2 534	0,3	5	0,7	294	0,0	705	94,0	739 751	99,6	33 225	44,9
Nordrhein-Westfalen	809	2 943 627	46	5,7	70 454	2,4	-	-	-	-	763	94,3	2 873 173	97,6	86 493	30,1
Rheinland-Pfalz	757	687 344	15	2,0	6 430	0,9	1	0,1	253	0,0	741	97,9	680 661	99,0	23 841	35,0
Saarland	156	178 240	2	1,3	2	-	2	1,3	234	0,1	152	97,4	178 004	99,9	3 929	22,1
Sachsen	826	444 724	66	8,0	1 138	0,3	6	0,7	254	0,1	754	91,3	443 332	99,7	15 404	34,8
Sachsen-Anhalt	295	230 784	3	1,0	6	-	5	1,7	5 414	2,4	287	97,3	225 364	97,7	14 209	63,1
Schleswig-Holstein	856	210 368	52	6,1	506	0,2	4	0,5	16	0,0	800	93,5	209 845	99,8	8 950	42,7
Thüringen	665	217 348	40	6,0	1 550	0,7	4	0,6	10 522	4,8	621	93,4	205 276	94,5	7 712	37,6

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage (öffentlich) bzw. nach dem Sitz des Betreibers (nichtöffentlich).

1) Bezogen auf Spalte 1.

2) Bezogen auf Spalte 2.

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlung und -entsorgung

18 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2010

18.2 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Flussgebietseinheiten (FGE)

18.2 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Flussgebietseinheiten (i. GE)										
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Abwasser- menge insgesamt	Davon Abwasser aus							
			Anlagen ohne Angabe zur Konzentration	Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage						
				Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze					
					Abwassermenge					Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m³	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	t	g/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Donau Rhein	gleich FGE	1 355 309	40 917	3,0	-	-	1 314 392	97,0	45 087	34,3
	Alpenrhein/Bodensee	118 606	80	0,1	-	-	118 526	99,9	2 241	18,9
	Hochrhein	76 686	2 420	3,2	-	-	74 266	96,8	2 623	35,3
	Oberrhein	809 451	6 933	0,9	1 245	0,2	801 273	99,0	34 832	43,5
	Neckar	928 469	4 477	0,5	326	0,0	923 666	99,5	19 779	21,4
	Main	1 027 385	19 138	1,9	-	-	1 008 247	98,1	29 541	29,3
	Mosel/Saar	304 823	82	0,0	234	0,1	304 507	100	7 135	23,4
	Mittelrhein	471 030	1 661	0,4	281	0,1	469 088	100	10 913	23,3
	Niederrhein	2 328 658	40 713	1,8	-	-	2 287 945	98,3	70 474	30,8
	Deltarhein	72 648	0	0,0	-	-	72 648	100	2 425	33,4
Ems	zusammen	6 137 758	75 506	1,2	2 086	0,0	6 060 166	98,7	179 962	29,7
	Obere Ems	169 450	1	0,0	-	-	169 450	100	5 451	32,2
	Ems/Nordradde	17 030	-	-	-	-	17 030	100	1 138	66,8
	Hase	60 823	0	0,0	-	-	60 823	100	2 301	37,8
	Leda-Jümme	15 793	-	-	-	-	15 793	100	766	48,5
	Untere Ems	30 958	-	-	-	-	30 958	100	1 540	49,7
	Ems-Ästuar	876	-	-	-	-	876	100	42	48,1
Weser	zusammen	294 931	1	0,0	-	-	294 930	100	11 239	38,1
	Werra	82 302	1 262	1,5	-	-	81 040	98,5	2 133	26,3
	Fulda/Diemel	231 946	811	0,4	-	-	231 135	99,7	6 176	26,7
	Weser	209 584	3 463	1,7	1	0,0	206 120	98,4	5 456	26,5
	Aller	156 436	1 464	0,9	44	0,0	154 928	99,0	5 241	33,8
	Leine	191 975	124	0,1	91	0,1	191 760	100	8 863	46,2
	Tide-Weser	170 219	7	0,0	28	0,0	170 183	100	7 747	45,5
	zusammen	1 042 462	7 132	0,7	164	0,0	1 035 166	99,3	35 616	34,4
Elbe	Obere Moldau	410	-	-	-	-	410	100	20	48,1
	Berounka	234	-	-	-	-	234	100	9	36,6
	Eger und Untere Elbe	20 791	209	1,0	-	-	20 582	99,0	531	25,8
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	338 970	655	0,2	280	0,1	338 035	99,7	13 453	39,8
	Saale	447 183	834	0,2	15 431	3,5	430 918	96,4	16 248	37,7
	Mittelbe-Elde	85 766	65	0,1	535	0,6	85 165	99,3	8 083	94,9
	Havel	331 421	6 189	1,9	513	0,2	324 720	98,0	14 267	43,9
	Tide-Elbe	334 626	124	0,0	229	0,1	334 273	100	19 645	58,8
	zusammen	1 559 401	8 076	0,5	16 988	1,1	1 534 337	98,4	72 256	47,1
	Oder	Mittlere Oder	7 764	-	-	-	-	7 764	100	247	31,8
Lausitzer Neiße		12 789	0	0,0	-	-	12 789	100	662	51,7
Stettiner Haff		6 418	17	0,3	-	-	6 401	99,7	308	48,2
Untere Oder		25 385	2	0,0	9	0,0	25 374	100	2 521	99,4
zusammen		52 356	19	0,0	9	0,0	52 328	100	3 738	71,4
Maas	gleich FGE	243 792	26 305	10,8	-	-	217 487	89,2	5 729	26,3
Eider	gleich FGE	30 577	166	0,5	-	-	30 411	99,5	1 275	41,9
Schlei/Trave	gleich FGE	99 543	225	0,2	16	0,0	99 302	99,8	3 673	37,0
Warnow/Peene	gleich FGE	67 453	815	1,2	570	0,8	66 067	98,0	2 604	39,4
Deutschland		10 883 582	159 163	1,5	19 833	0,2	10 704 586	98,4	361 178	33,7

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Ort der Einleitstelle.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Spalte 1.

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

18 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2010

18.3 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Ländern

Regionale Gliederung	Anlagen insge- samt	Jahres- abwasser- menge	Anlagen ohne Angabe zur Konzentration				Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage									
			Anlagen		Abwassermenge		Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze					
							Anlagen		Abwassermenge		Anlagen		Abwassermenge		Jahres- fracht	durch- schnitt- liche Konzen- tration
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	% ¹⁾	1 000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1 000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1 000 m³	% ²⁾	kg	mg/m³
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Deutschland	10 601	10 883 582	7 773	73,3	5 558 778	51,1	814	7,7	567 933	5,2	2 014	19,0	4 756 871	43,7	341 902	71,9
Westdeutsche Flächenländer	7 873	9 298 532	6 059	77,0	5 095 126	54,8	541	6,9	516 807	5,6	1 273	16,2	3 686 599	39,7	263 891	71,6
Ostdeutschland ohne Berlin	2 673	1 257 528	1 710	64,0	462 462	36,8	250	9,4	49 193	3,9	713	26,7	745 873	59,3	64 902	87,0
Stadtstaaten	55	327 522	4	7,3	1 190	0,4	23	41,8	1 933	0,6	28	50,9	324 399	99,1	13 108	40,4
Baden-Württemberg	1 086	1 735 639	789	72,7	953 501	54,9	8	0,7	1 251	0,1	289	26,6	780 886	45,0	25 657	32,9
Bayern	2 713	1 864 722	2 389	88,1	1 125 409	60,4	121	4,5	67 585	3,6	203	7,5	671 728	36,0	45 411	67,6
Berlin	5	82 813	-	-	-	-	-	-	-	-	5	100	82 813	100	3 438	41,5
Brandenburg	277	269 819	130	46,9	22 994	8,5	10	3,6	3 307	1,2	137	49,5	243 518	90,3	13 506	55,5
Bremen	18	77 871	-	-	-	-	11	61,1	1 143	1,5	7	38,9	76 728	98,5	3 256	42,4
Hamburg	32	166 838	4	12,5	1 190	0,7	12	37,5	790	0,5	16	50,0	164 858	98,8	6 415	38,9
Hessen	746	936 014	591	79,2	559 540	59,8	63	8,5	51 904	5,6	92	12,3	324 571	34,7	23 027	71,0
Mecklenburg-Vorpommern	610	94 853	260	42,6	18 130	19,1	120	19,7	11 477	12,1	230	37,7	65 246	68,8	3 010	46,1
Niedersachsen	750	742 579	503	67,1	303 332	40,9	197	26,3	344 262	46,4	50	6,7	94 985	12,8	23 223	244,5
Nordrhein-Westfalen	809	2 943 627	454	56,1	1 640 574	55,7	11	1,4	7 359	0,3	344	42,5	1 295 694	44,0	105 907	81,7
Rheinland-Pfalz	757	687 344	638	84,3	409 839	59,6	50	6,6	37 196	5,4	69	9,1	240 309	35,0	29 679	123,5
Saarland	156	178 240	18	11,5	1 882	1,1	3	1,9	266	0,2	135	86,5	176 092	98,8	5 656	32,1
Sachsen	826	444 724	576	69,7	203 020	45,7	61	7,4	12 625	2,8	189	22,9	229 078	51,5	11 004	48,0
Sachsen-Anhalt	295	230 784	243	82,4	128 275	55,6	23	7,8	18 175	7,9	29	9,8	84 335	36,5	23 185	274,9
Schleswig-Holstein	856	210 368	677	79,1	101 049	48,0	88	10,3	6 984	3,3	91	10,6	102 334	48,7	5 331	52,1
Thüringen	665	217 348	501	75,3	90 043	41,4	36	5,4	3 609	1,7	128	19,3	123 696	56,9	14 198	114,8

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage (öffentlich) bzw. nach dem Sitz des Betreibers (nichtöffentlich).

1) Bezogen auf Spalte 1.

2) Bezogen auf Spalte 2.

Erhebung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

18 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2010

18.4 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Flussgebietseinheiten (FGE)

18.4 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Flussgebietseinheiten (FGE)											
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Abwasser- menge insgesamt	Davon Abwasser aus								
			Anlagen ohne Angabe zur Konzentration	Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage							
				Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze					Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
					Abwassermenge						
			1 000 m³	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	kg	mg/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
Donau Rhein	gleich FGE	1 355 309	749 470	55,3	44 176	3,3	561 663	41,4	33 579	59,8	
	Alpenrhein/Bodensee	118 606	40 085	33,8	-	-	78 522	66,2	1 490	19,0	
	Hochrhein	76 686	23 762	31,0	268	0,4	52 656	68,7	5 450	103,5	
	Oberrhein	809 451	322 955	39,9	12 028	1,5	474 468	58,6	39 540	83,3	
	Neckar	928 469	608 793	65,6	130	0,0	319 546	34,4	7 385	23,1	
	Main	1 027 385	608 522	59,2	35 980	3,5	382 883	37,3	29 125	76,1	
	Mosel/Saar	304 823	112 122	36,8	8 746	2,9	183 955	60,4	6 131	33,3	
	Mittelrhein	471 030	362 634	77,0	28 741	6,1	79 655	16,9	3 253	40,8	
	Niederrhein	2 328 658	1 290 971	55,4	12 639	0,5	1 025 048	44,0	95 674	93,3	
	Deltarhein	72 648	25 293	34,8	4 065	5,6	43 290	59,6	2 514	58,1	
Ems	zusammen	6 137 758	3 395 137	55,3	102 598	1,7	2 640 022	43,0	190 563	72,2	
	Obere Ems	169 450	87 238	51,5	1 518	0,9	80 695	47,6	2 729	33,8	
	Ems/Nordradde	17 030	7 738	45,4	4 236	24,9	5 056	29,7	1 260	249,2	
	Hase	60 823	19 484	32,0	30 909	50,8	10 429	17,2	1 862	178,6	
	Leda-Jümme	15 793	10 837	68,6	4 695	29,7	261	1,7	60	229,9	
	Untere Ems	30 958	13 435	43,4	16 427	53,1	1 095	3,5	219	200,1	
	Ems-Ästuar	876	20	2,3	856	97,7	-	-	-	-	
	zusammen	294 931	138 753	47,1	58 641	19,9	97 537	33,1	6 130	62,9	
	Werra	82 302	43 387	52,7	8 588	10,4	30 327	36,9	1 114	36,7	
	Fulda/Diemel	231 946	173 845	75,0	13 142	5,7	44 959	19,4	3 130	69,6	
Weser	Weser	209 584	133 637	63,8	40 747	19,4	35 201	16,8	1 820	51,7	
	Aller	156 436	64 266	41,1	64 522	41,2	27 649	17,7	2 259	81,7	
	Leine	191 975	57 106	29,8	126 645	66,0	8 224	4,3	724	88,1	
	Tide-Weser	170 219	59 761	35,1	31 253	18,4	79 205	46,5	6 527	82,4	
	zusammen	1 042 462	532 001	51,0	284 896	27,3	225 565	21,6	15 574	69,0	
	Obere Moldau	410	410	100	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	234	234	100	-	-	-	-	-	-	
	Eger und Untere Elbe	20 791	20 791	100	-	-	-	-	-	-	
Elbe	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	338 970	149 228	44,0	12 409	3,7	177 333	52,3	10 003	56,4	
	Saale	447 183	194 894	43,6	20 750	4,6	231 539	51,8	22 588	97,6	
	Mittelelbe-Elde	85 766	43 770	51,0	5 880	6,9	36 115	42,1	16 532	457,8	
	Havel	331 421	36 245	10,9	3 139	1,0	292 038	88,1	12 446	42,6	
	Tide-Elbe	334 626	63 890	19,1	21 993	6,6	248 743	74,3	22 384	90,0	
	zusammen	1 559 401	509 463	32,7	64 171	4,1	985 767	63,2	83 952	85,2	
	Mittlere Oder	7 764	30	0,4	-	-	7 733	99,6	2 524	326,4	
	Lausitzer Neiße	12 789	6 067	47,4	371	2,9	6 352	49,7	331	52,1	
	Stettiner Haff	6 418	3 549	55,3	313	4,9	2 555	39,8	77	30,3	
	Untere Oder	25 385	1 448	5,7	10	0,0	23 927	94,3	1 431	59,8	
Oder	zusammen	52 356	11 095	21,2	694	1,3	40 568	77,5	4 363	107,6	
	gleich FGE	243 792	138 920	57,0	-	-	104 873	43,0	3 299	31,5	
	Eider	30 577	13 351	43,7	1 333	4,4	15 893	52,0	407	25,6	
	Schlei/Trave	99 543	59 020	59,3	1 448	1,5	39 075	39,3	1 990	50,9	
	Warnow/Peene	67 453	11 568	17,2	9 976	14,8	45 909	68,1	2 044	44,5	
	Deutschland	10 883 582	5 558 778	51,1	567 933	5,2	4 756 871	43,7	341 902	71,9	

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Ort der Einleitstelle.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Spalte 1.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasser- versorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung 2010

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 8 korrigieren.

8L

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Rücksendung bitte bis XXXXXXXXXXXXXXXX

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name: _____

Telefon:

F-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon: XXXXXXXXXX XX-Durchwahl

Xxxx-xxxxxx Xxxxxx-xxxxxxxxxx -XXX

Xxxxxxx Xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

-XXXXX

Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXXX

E-Mail: XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXXX.de

Sst 1 1 2-13
SA Identnummer

Ihre Daten können Sie
auch online unter
www.xxxxxxxx.xx melden.

Die Zugangsinformationen hierfür erhalten Sie auf Anfrage
per E-Mail unter xxxxxxxx.xxxxxxx@xxxxxxxxx.de
oder telefonisch unter XXXXXXX XXXXX-XXXX.

Beachten Sie folgende Hinweise:

Die Angaben sind für alle Wassergewinnungs- und Wasserversorgungsanlagen zu machen, die Sie betreiben. Angaben gegebenenfalls sorgfältig schätzen. Bitte auf ganze Zahlen runden. Füllen Sie bitte nur die weißen Felder aus.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigelegten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **17** auf Seite 2 in der separaten Unterlage.

A Allgemeine Fragen

- 1 Haben Sie im Jahr 2010 mehr als 2000 Kubikmeter Wasser selbst gewonnen oder Wasser oder Abwasser auch nach eigener betrieblicher Abwasserbehandlung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund direkt eingeleitet?

Ja 01 1

Nein 01 ☐ 2

- 2 Haben Sie mehr als 10 000 Kubikmeter Wasser aus dem öffentlichen Netz oder von anderen Betrieben übernommen?

Ja 02 ☐ 1

Nein 02 ☐ 2

Sollten Sie die beiden Fragen mit „**Nein**“ beantwortet haben, senden Sie bitte den Bogen an die Erhebungsstelle zurück.

Haben Sie mindestens eine der Fragen mit „Ja“ beantwortet, füllen Sie bitte die Erhebungsunterlage vollständig aus.

Sst 1 1 2-13 _____ 8L
SA Identnummer

Sst 1 1 2-13 _____ 8L
SA Identnummer

Einsatzbereich des Wassers	Frischwassermenge insgesamt	davon zur		
		Einfachnutzung	Mehrfachnutzung 5	Kreislaufnutzung 6
		Volle Kubikmeter		
	1	2	3	4
Belegschaftszwecke (sanitäre Einrichtungen, Kantinen etc.)	17 <input type="text"/>	18 <input type="text"/>		
Beregnung oder Bewässerung	19 <input type="text"/>	20 <input type="text"/>		
Kühlung (von Produktions- und Stromerzeugungsanlagen)	21 <input type="text"/>	22 <input type="text"/>	23 <input type="text"/>	24 <input type="text"/>
Produktionszwecke und sonstige Zwecke (z.B. Dampferzeugung) 7	25 <input type="text"/>	26 <input type="text"/>	27 <input type="text"/>	28 <input type="text"/>
In die Produkte eingehendes Wasser	29 <input type="text"/>	30 <input type="text"/>		
Insgesamt	31 <input type="text"/>	32 <input type="text"/>	33 <input type="text"/>	34 <input type="text"/>
darunter: bei der Nutzung verdunstetes Wasser (ggf. bitte schätzen)	35 <input type="text"/>			

Die Summe aus den Feldern 16 und 31 muss wieder das gesamte Wasseraufkommen in Feld 10 ergeben.

Sst 1 2 2-13 _____ 8L
SA Identnummer

Gesamte ein- und weitergeleitete Abwassermenge nach der letzten Verwendung – ohne die ungenutzt abgeleiteten und an Dritte abgegebenen Wassermengen aus Abschnitt C (zusammen eingeleitete Mengen bitte anteilig schätzen und getrennt angeben).

Herkunft des unbehandelten Abwassers	Abwassermenge insgesamt	davon			
		Weiterleitung			Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (Verrieselung, Verreg- nung, Versickerung) 8
		in die öffentl. Kanalis- ation bzw. öffentl. Ab- wasserbehandlungs- anlagen	in betriebseigene Abwasserbehandlungs- anlagen 9	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentl. Abwasserbe- handlungsanlage)	
	1	2	3	4	5
Belegschaftszwecke	01 <input type="text"/>	02 <input type="text"/>	03 <input type="text"/>	04 <input type="text"/>	05 <input type="text"/>
Abwasser aus Kühlsystemen	06 <input type="text"/>	07 <input type="text"/>	08 <input type="text"/>	09 <input type="text"/>	10 <input type="text"/>
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	10 11 <input type="text"/>	12 <input type="text"/>	13 <input type="text"/>	14 <input type="text"/>	15 <input type="text"/>
Von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)	16 <input type="text"/>	17 <input type="text"/>	18 <input type="text"/>	19 <input type="text"/>	20 <input type="text"/>
Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers	26 <input type="text"/>				
Bitte genaue Bezeichnung angeben: <input type="text"/>					
Insgesamt	21 <input type="text"/>	22 <input type="text"/>	23 <input type="text"/>	24 <input type="text"/>	25 <input type="text"/>

Bei Direkteinleitung von **unbehandeltem** Abwasser 11

CSB 27 mg/l

AOX-Gehalt **12** 28  µg/l

Einleitstelle, sofern nicht Betriebsstandort:

AGS 29 |

2 Behandeltes Abwasser

Sst 1 2 2-13 _____ 8L
SA Identnummer

Verbleib des behandelten Abwassers	in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser insgesamt ⁹	davon		
		in die öffentl. Kanalisation bzw. öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen abgeleitet	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentl. Abwasserbehandlungsanlage) abgeleitet	Direkteinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund (Verrieselung, Verregnung, Versickerung)
Verbleib des in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandelten Abwassers	30	31	32	33

Bei Direkteinleitung von **behandeltem** Abwasser **11**

CSB 34 mg/l

AOX-Gehalt 12 35 µg/l

Einleitstelle, sofern nicht Betriebsstandort:

AGS 40

F Art der betriebseigenen Abwasserbehandlung

Mehrfachnennungen sind möglich.

- | | | | | |
|---|---|----|--------------------------|---|
| 1 | Ausschließlich mechanische Behandlung (nicht in Kombination mit Positionen F. 2 bis F. 4) | 36 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 2 | Chemische und/oder chemisch-physikalische Behandlung (z.B. Neutralisation, Fällung, Flockung, Osmose, Elektrodialyse, Adsorption) | 37 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 3 | Biologische Behandlung (z.B. Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche) | 38 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 4 | Biologische Behandlung mit zusätzlichen Verfahrensstufen (z.B. biologische Anlage mit vorgeschalteter Neutralisation) | 39 | <input type="checkbox"/> | 1 |

Angaben zum Klärschlamm aus biologischen sowie chemisch und/oder chemisch-physikalischen Behandlungsanlagen bitte auf den folgenden Seiten eintragen.

G Klärschlamm aus der biologischen Abwasserbehandlung
(ausgenommen Rechen-, Sieb- und Sandfanggut)

- H Schlamm aus der chemischen und/oder chemisch-physikalischen Abwasserbehandlung 17

- Bitte genaue Bezeichnung des sonstigen
Entsorgungsweges angeben:

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung 2010

8L

Unterrichtung nach §17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung wird alle drei Jahre durchgeführt. Sie umfasst Betriebe, die Wasser gewinnen oder die einen Fremdbezug an Wasser von mindestens 10 000 Kubikmeter pro Jahr haben, sowie Betriebe, die Wasser oder Abwasser in Gewässer einleiten. Die Erhebung dient dem Überblick über die Gesamtsituation der gewerblichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Erhoben werden Angaben zu §8 UStatG.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus §14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit §15 BStatG. Nach §14 Absatz 2 Nummer 5 UStatG sind die Inhaber oder Inhaberinnen oder die Leitungen der genannten Betriebe auskunftspflichtig. Nach §15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach §16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach §16 Absatz 1 UStatG an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach §16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt

werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach §16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Trennung und Löschung, Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift des Auskunftspflichtigen sowie Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt von den Erhebungsmerkmalen getrennt, gesondert aufbewahrt und nach Prüfung der Erhebungsmerkmale auf Vollständigkeit und Plausibilität, mit Ausnahme des Namens und der Anschrift der Betriebe und anderen Einrichtungen, vernichtet.

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer laufenden, frei vergebenen, jedoch länderspezifischen Nummer. Der verwendete Amtliche Gemeindeschlüssel dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Gemeinden und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Er besteht aus einem Regionalschlüssel für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift der Betriebe sowie die Identnummer, werden zur Führung des Unternehmensregisters für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) verwendet. Rechtsgrundlagen hierfür sind §13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Echtes **Grundwasser** ist unterirdisch anstehendes Wasser ohne Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser.
- 2** **Uferfiltrat** ist Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund nach Bodenpassage zusickert und sich mit dem anstehenden Grundwasser vermischt; es wird in seiner Beschaffenheit wesentlich von der des Oberflächenwassers bestimmt.
- 3** **Angereichertes Grundwasser** besteht überwiegend aus planmäßig versickertem Oberflächenwasser, echtem Grundwasser und ggf. Uferfiltrat. Einzutragen ist die gewonnene Wassermenge insgesamt.
- 4** In die Gewinnung aus Oberflächenwasser ist **Niederschlagswasser** dann einzubeziehen, wenn es betrieblich verwendet wird.
- 5** **Mehrfachnutzung** ist der Einsatz eines Wasservolumens bzw. Teilen davon für **verschiedene nacheinander erfolgende Nutzungen**. Sie schließt die Wasserverwendung aufbereiteten Wassers ein.
- 6** **Kreislaufnutzung** liegt vor, wenn Wassermengen **laufend umgewälzt und für denselben Zweck** genutzt werden.
- 7** Hierzu zählt z.B. Wasser, das unmittelbar mit dem Produkt in Berührung kommt – auch wenn hierbei gleichzeitig gekühlt wird – oder das zur Rauchgaswäsche eingesetzt wird.
- 8** Bei der Direkteinleitung bitte **nur die Abwassermenge** eintragen, die **ohne Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen** (siehe Spalte 3) direkt eingeleitet wird. Anzugeben ist auch Abwasser, das aus Kleinkläranlagen oder anderen einfachen Behandlungsverfahren direkt eingeleitet wurde.
- 9** Nicht anzugeben ist die Menge, die nach Behandlung erneut im Betrieb eingesetzt wird sowie ausschließlich durch einfache Verfahren oder durch Kleinkläranlagen behandeltes Wasser.
- 10** Zum produktionsspezifischen Abwasser zählt auch Wasser, das unmittelbar mit dem Produkt in Berührung kommt und Abwasser aus der Rauchgaswäsche.
- 11** Die Konzentration der Parameter in der nicht abgesetzten Probe (Originalprobe) bitte – sofern mehrere Messergebnisse (einschließlich Eigenüberwachung) vorliegen – als Jahresmittelwert eintragen; ggf. können auch Einzelwerte angegeben werden. Liegen solche Ergebnisse nicht oder in nicht ausreichendem Umfang vor, bitte die Konzentrationen sorgfältig schätzen.
- 12** Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX), angegeben als Chlorid. Für Werte unter der Bestimmungsgrenze bitte „NN“ eintragen.
- 13** Hierzu zählen anaerobe Verfahren (z.B. Ausfäulung) und aerobe Verfahren (z.B. Langzeitbelebung).
- 14** **Trockenmasse** ist die Masse des Klärschlammes ohne Wasseranteil.
- 15** Klärschlammverordnung vom 15. April 1992 (BGBl. I S. 912), die zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542) geändert worden ist.
- 16** Verordnung zur Vereinfachung des Deponierechts vom 27. April 2009 (BGBl. I S. 900).
- 17** Schlamm, der einem direkten, innerbetrieblichen Recycling zugeführt wird, bitte nicht angeben.

Umwelt

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung



2010

Erscheinungsfolge: alle 3 Jahre
Erschienen im Februar 2013

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228-99/ 643 8950; Fax: +49 (0) 228-99/ 643 8963;
www.destatis.de/Kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 3

- **Bezeichnung der Statistik:** Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
- **Grundgesamtheit:** Alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs nach der Wirtschaftszweigklassifikation 2008
- **Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten):** Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs, die Wasser gewinnen, Wasser / Abwasser in ein Gewässer einleiten oder z.T. aus Fremdbezug mind. 10 000 m³ jährlich beziehen.
- **Berichtszeitraum:** 1. Januar bis 31. Dezember 2010
- **Periodizität:** Die Erhebung wird alle drei Jahre durchgeführt.
- **Räumliche Abdeckung:** Bundesgebiet, Bundesland, Regierungsbezirk, Kreis, Gemeinde, Flussgebietseinheit, Wassereinzugsgebiet
- **Rechtsgrundlagen:** § 8 Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005, das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 geändert worden ist in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987, das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 geändert worden ist.
- **Qualitätsmanagement:** Kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung, bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 4

- **Inhalte der Statistik:** Wassergewinnung nach Wasserarten und Wasserbezug, Verwendung des Wasseraufkommens, Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte, Wasserverwendung nach Nutzungsarten, unbehandelte Abwassermenge, Herkunft des übernommenen unbehandelten Abwassers, Verbleib des unbehandelten Abwassers nach Herkunft und Insgesamt, Schadstoffkonzentrationen und -frachten, Betriebliche Abwasserbehandlung nach Art der Behandlung, Behandeltes Abwasser, Verbleib des Abwassers insgesamt.
- **Nutzerbedarf:** Die Erhebung ermöglicht eine umfassende Darstellung der nichtöffentlichen Wasser- und Abwasserwirtschaft als politische Entscheidungshilfe für Maßnahmen zum Umwelt- und insbesondere zum Gewässerschutz.
- **Hauptnutzer:** Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Umweltbundesamt (UBA), die Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR), Statistisches Amt der Europäischen Union (Eurostat), Ministerien und Fachbehörden der Länder, Verbände, Vereinigungen, Forschungseinrichtungen und sonstige private Nutzer.
- **Nutzerkonsultation:** Fachausschuss „Umweltstatistiken“.

3 Methodik

Seite 5

- **Konzept der Datengewinnung:** Totalerhebung, schriftliche bzw. Onlinebefragung der Auskunftspflichtigen
- **Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung:** Die Daten werden dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder mittels Fragebogen (siehe Anhang) oder Onlinebefragung erhoben. Es folgt eine Weiterleitung der Länderergebnisse an das Statistische Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 6

- **Gesamtbewertung:** Die Ergebnisse dieser Erhebung sind, da es sich um eine Totalerhebung handelt, als sehr genau einzustufen.
- **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** Fehlinterpretationen durch geteilte Zuständigkeiten innerhalb der befragten Betriebe können Doppel- oder Untererfassungen zur Folge haben. Des Weiteren können sich Fehler infolge von Fehlinterpretationen der Anmerkungen und Erläuterungen durch die Berichtspflichtigen ergeben.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 6

- **Aktualität:** Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2010 wurden im Rahmen der Pressemitteilung „Betriebe nutzten 2010 rund 27 Milliarden Kubikmeter Wasser“ am 21.03.2012 veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Seite 6

- **Räumliche Vergleichbarkeit:** Europäisch: Vergleich mit anderen EU-Mitgliedstaaten möglich; national: Es liegen vergleichbare Ergebnisse für die Länder vor.
- **Zeitliche Vergleichbarkeit:** Wasserwirtschaftliche Daten werden bereits seit langer Zeit erhoben. Eingeschränkte Vorerhebungsvergleiche ab 1955 möglich.

7 Kohärenz

Seite 6

- *Amtliche Statistik:* Daten zur öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung (§ 7 UStatG), Umweltökonomische Gesamtrechnungen (UGR)

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 7

- *Verbreitungswege:* Ausschließlich elektronische Veröffentlichung der Fachserie 19, Reihe 2.2 Umwelt - Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung; kostenlos unter www.destatis.de, Statistisches Jahrbuch.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 7

- Keine sonstigen fachstatistischen Hinweise.

.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Erfasst werden in der Regel alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008). Die Abgrenzung der Erhebungseinheiten erfolgt in den Bundesländern nach der Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs, die in Eigengewinnung jährlich mindestens 2 000 m³ Wasser gewinnen (in der Landwirtschaft mindestens 10 000 m³ Wassereigengewinnung) oder Wasser / Abwasser in ein Gewässer einleiten und nichtöffentliche Betriebe, die aus Fremdbezug Wasser beziehen. Eine jährliche Abschneidegrenze von mindestens 10 000 m³ Fremdbezug bezieht sich nur auf Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, dem Verarbeitenden Gewerbe sowie dem Bereich der Energieversorgung.

1.3 Räumliche Abdeckung

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung wird als dezentrale Erhebung für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet (NUTS-0), Bundesländern (NUTS-1), Regionen (Westdeutsche Flächenländer, Ostdeutschland ohne Berlin, Stadtstaaten) sowie nach Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten ausgewiesen. Ergänzend stellen die Statistischen Ämter der Länder die Ergebnisse nach NUTS-2-Regionen (Regierungsbezirke) und gegebenenfalls für kleinere Regionen unterhalb der NUTS-2-Ebene dar; NUTS = Nomenclature des unités territoriales statistiques (Systematik der Gebietseinheiten für die Statistiken).

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum war der 1. Januar bis 31. Dezember 2010.

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird alle drei Jahre durchgeführt.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 8 UStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Abs. 2 Nr. 4 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Einzelangaben ist nach § 16 Abs.1 UStatG an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die zur Durchführung der Erhebung benötigten Hilfsmerkmale werden nach Abschluss der Plausibilitätskontrollen unverzüglich von den Erhebungsmerkmalen getrennt und gesondert aufbewahrt. Die Erhebungsunterlagen und die Hilfsmerkmale werden spätestens nach Abschluss der Ergebnisaufbereitung der letztmaligen Befragung einer Auswahlinheit gelöscht.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Um die einheitliche Anwendung der Konzepte zu garantieren, stimmen sich die verantwortlichen Statistischen Ämter der Länder und das Statistische Bundesamt in regelmäßigen Sitzungen inhaltlich ab. Sollten im Zuge dieser Abstimmungssitzungen Unterschiede der Datengrundlage auftauchen, so können durch gezielte Recherche bei den Auskunftspflichtigen Fehler identifiziert und ausgeglichen werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Ergebnisse dieser Erhebung sind, da es sich um eine Totalerhebung handelt, als sehr genau einzustufen. Durch unterschiedliche Auslegungen kann es trotzdem zu abweichenden Abgrenzungen einzelner Merkmale durch die Auskunftspflichtigen kommen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebung erfasst Betriebe, die Wasser gewinnen oder die einen Fremdbezug an Wasser von mindestens 10 000 Kubikmeter pro Jahr haben, sowie Betriebe, die Wasser oder Abwasser in Gewässer einleiten. Die Erhebung dient dem Überblick über die Gesamtsituation der gewerblichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Erhoben werden folgende Merkmale:

1. für die Wassergewinnung
 - a) Gewinnung von Wasser nach Wasserarten sowie Bezug und Abgabe von Wasser, jeweils nach Menge,
 - b) Verwendung von Wasser nach Menge, getrennt nach Einsatzbereichen der Einfach-, Mehrfach- und Kreislaufnutzung,
 - c) Herkunft und Verbleib des ungenutzten Wassers und Abwassers nach Menge und Ort der Einleitstelle des Abwassers,
2. für die Abwasserbehandlung
 - a) Art der Abwasserbehandlung,
 - b) Menge des nach der Behandlung in Abwasseranlagen eingeleiteten oder unbehandelt eingeleiteten Abwassers sowie
 - c) die jeweiligen Konzentrationen und Frachten an Schadstoffen und Schadstoffgruppen nach dem Abwasserabgabengesetz und Ort der Einleitstelle des Abwassers,
 - d) Klärschlamm nach Menge, Behandlung und Verbleib nach dem Stand vom 31. Dezember des Berichtsjahres.
 - e) Bei Betrieben, die die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für andere Betriebe durchführen, wird zusätzlich der Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers erhoben

2.1.2 Klassifikationssysteme

- Amtlicher Gemeindeschlüssel:
Bundesgebiet, Bundesland, Regierungsbezirk, Kreis, Gemeinde.
- Flussgebietseinheiten:
Gemäß Artikel 3 Absatz 1 der EU-Wasserrahmenrichtlinie ein als Haupteinheit für die Bewirtschaftung von Einzugsgebieten festgelegtes Land- oder Meeresgebiet, das aus einem oder mehreren benachbarten Einzugsgebieten und den ihnen zugeordneten Grundwässern und Küstengewässern besteht.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Fragebogen entnommen werden (siehe Fragebogen im Anhang).

2.2 Nutzerbedarf

Ziel der Statistik ist die umfassende Darstellung der nichtöffentlichen Wasser- und Abwasserwirtschaft sowie der Verwertungs- und Entsorgungswege des Klärschlammes. Die Daten der Statistik dienen als politische Entscheidungshilfe für Maßnahmen zum Gewässerschutz und zur Weiterentwicklung von Wasserversorgungs- und Abwassersystemen. Im Vordergrund stehen hierbei die gewonnenen Wassermengen und die Verdeutlichung der Abwasserwege.

Zu den Hauptnutzer dieser Erhebung zählen das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), die Länderministerien, das Umweltbundesamt (UBA), die Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR), das Statistische Amt der Europäischen Union Gemeinschaften (Eurostat) sowie die Fachbehörden der Länder. Weitere Nutzer sind Verbände und Vereinigungen mit Bezug zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, Forschungseinrichtungen und sonstige private Nutzer.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Gewünschte Änderungen an Ausprägungen bestehender Merkmale werden entsprechend dem Stand der Entwicklungen, z.B. im technischen Bereich, angepasst. Änderungen im bestehenden Erhebungsmodus lassen sich hingegen auf nationaler wie auch europäischer Ebene nur mittels Gesetzesänderung umsetzen. Die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, Verbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft sind im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Das Statistische Bundesamt beruft in regelmäßigen Abständen Arbeitsgemeinschaften mit den Statistischen Ämtern der Länder ein. Nutzerinteressen werden von Seiten des Statistischen Bundesamtes auch über interne Ausschüsse und Fachausschüsse (u.a. Fachausschuss „Umweltstatistiken“) berücksichtigt.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Es handelt sich um eine Totalerhebung. Die Angaben werden durch die Auskunftspflichtigen (siehe 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen) mittels Papier- oder Onlinefragebogen an die zuständigen Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Erhebung wird mit zwei standardisierten (Papier- oder Online-)Fragebogen (8L, 8K = verkürzter Bogen für Landwirtschaft) dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Dort werden die Daten erfasst und ein Prüfverfahren in Form einer Plausibilitätskontrolle schließt sich an. Danach erfolgt die Weiterleitung der Länderergebnisse (Summensätze) an das Statistische Bundesamt. Dort werden aus den Länderdaten Bundesergebnisse zusammengestellt. Die Erhebungsunterlagen werden evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran wird u.a. die hausinterne Rechtsabteilung beteiligt. Die Erhebungsunterlagen finden Sie im Anhang des Qualitätsberichtes.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Möglichen Fehlangaben, die infolge von Fehlinterpretationen von Anmerkungen und Erläuterungen durch die Berichtspflichtigen entstehen können, wird in der Phase der Aufbereitung durch gründliche Sichtkontrollen, eine sorgfältige Datenerfassung sowie maschinelle Plausibilitätsprüfungen entgegengewirkt. Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben bei den Auskunftsgebenden nachgefragt. Auch ein Vergleich mit den Ergebnissen der Vorerhebung oder ein Abgleich mit den Daten aus der Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung kann Anhaltspunkte für fehlerhafte Daten liefern. Eine weitere Prüfmöglichkeit besteht in der „Bilanzierung“ der Einzelangaben auf betrieblicher Ebene (z.B. Wasseraufkommen=Wasserabgabe). Über die Korrekturquote kann nur in den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder eine Aussage getroffen werden. Es kommen keine Hochrechnungsmethoden zur Anwendung.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Der Berichtszeitraum umfasst ein volles Kalenderjahr. Bei dieser Erhebung werden saisonbedingte Effekte wie z.B. der Einfluss von Wetterbedingungen nicht berücksichtigt. Entsprechend werden auch keine Saisonbereinigungsverfahren angewandt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Als Basis dienen den auskunftspflichtigen Unternehmen ihre eigenen Verwaltungsunterlagen. Die Belastung der Berichtspflichtigen ist als gering einzustufen. Eine Reduzierung der Belastung kann nur durch eine Gesetzesänderung (Reduzierung der Merkmale) oder zunehmender Nutzung von Verwaltungsdaten (z.B. Daten der unteren Wasserbehörden) erfolgen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Die Ergebnisse dieser Erhebung sind als sehr genau einzustufen, da es sich um eine Totalerhebung handelt.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Da es sich um eine Totalerhebung handelt, werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Als Auswahlgrundlage dient das Unternehmensregister (URS). Auswahlmerkmal sind Betriebe der nichtöffentlichen Wasserversorgung oder Abwasserentsorgung, die aus Fremdbezug Wasser beziehen. Eine jährliche Abschneidegrenze von mindestens 10 000 m³ Fremdbezug bezieht sich nur auf Betriebe der Bereiche „Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“, „Verarbeitendes Gewerbe“ sowie der „Energieversorgung“.

Fehlinterpretationen durch geteilte Zuständigkeiten innerhalb der Betriebe und zwischen den Verbänden können zu nicht erkennbaren Doppel- oder Untererfassungen führen.

Des Weiteren können sich Fehler in Summierungen (z.B. Wasseraufkommen, Ungenutzt abgeleitetes sowie an Dritte abgegebenes Wasser, Wasserverwendung, Abwasserverbleib, Direkte Klärschlammbehandlung) oder falsche Aussagen infolge von Fehlinterpretationen von Anmerkungen und Erläuterungen durch die Berichtspflichtigen (z.B. Wasserarten, Wassereinsatzbereiche, Verwendungszweck des Abwassers, Klärschlammbehandlung) ergeben. Möglichen Fehlerquellen in der Phase der Aufbereitung wird durch gründliche Sichtkontrollen, eine sorgfältige Datenerfassung sowie maschinelle Plausibilisierung entgegengewirkt. Zudem werden Vorerhebungsvergleiche durchgeführt. Über die Korrekturquote kann nur in den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder eine Aussage getroffen werden.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:

Es werden keine Imputationsmethoden angewandt. Jedoch werden grundsätzlich fehlende oder unplausible Angaben von den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder bei den Auskunftspflichtigen telefonisch oder schriftlich nachgefragt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Trifft nicht zu.

4.4.3 Revisionsanalysen

Trifft nicht zu.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Erhebungsunterlagen werden am Ende des Berichtsjahres von den Statistischen Landesämtern versendet. Im ersten Quartal des Folgejahres erfolgt der Rücklauf der versandten Erhebungsbogen. Aufgrund der aufwändigen Plausibilisierung müssen jedoch zahlreiche Terminverlängerungen eingeräumt und zeitaufwändige Rückfragen gestellt werden. Erste Tabellen zum Bundesergebnis werden in der Regel 22 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht. Detaillierte Ergebnisse auf Bundesebene zur nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung werden in der Regel nach 24 Monaten bereitgestellt.

5.2 Pünktlichkeit

In der Regel werden die Ergebnisse pünktlich veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebung wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich vergleichbar. Auf internationaler Ebene sind Vergleiche mit anderen EU-Mitgliedstaaten nur für einzelne Merkmale möglich.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung wurden in einer Zusatzerhebung zum Industriebericht 1956 in der Veröffentlichung „Die Wasserversorgung der Industrie im Bundesgebiet 1955“, publiziert. 1957 wurde erstmalig die Veröffentlichung „Wasserwirtschaft 1957“, Reihe 4, Heft 24, herausgebracht.

Eine direkte Vergleichbarkeit statistischer Ergebnisse zu früheren Berichtsjahren ist nicht uneingeschränkt möglich.

Seit dem Berichtsjahr 1975 (Verabschiedung des Gesetzes über Umweltstatistiken 1974) wurde die Erhebung zunächst alle 4 Jahre durchgeführt und die Ergebnisse in einer eigenen Fachserie 19, Reihe 2.2, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft, veröffentlicht.

Mit einem überarbeiteten Gesetz über Umweltstatistiken von 1994 wurde nicht nur die Periodizität auf 3 Jahre verkürzt, sondern auch der Berichtskreis hat sich mit den verschiedenen Novellierungen des UStatG erheblich verändert. Dieses Gesetz wurde in das Gesetz zur Straffung der Umweltstatistik vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 550) übergeleitet.

Zwischen 1998 und 2004 wurden gemäß UStatG 1994 nur Betriebe der folgenden Wirtschaftszweige befragt:

- Landwirtschaftliche Betriebe und Einrichtungen (4-jährlich)
- Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (3-jährlich)
- Wärmekraftwerke für die öffentliche Energieversorgung (3-jährlich)

Der Bereich „Klärschlamm“ wird ab dem Berichtsjahr 2006 jährlich in einer separaten Erhebung erfasst und veröffentlicht.

Seit dem Erhebungsjahr 2007 wird die Statistik nach dem UStatG 2005 erhoben. Die bisher in drei Paragraphen geregelten Erhebungen der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe" (§ 7 UStatG 1994), der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft" (§ 8 UStatG 1994) und der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung" (§ 9 UStatG 1994) wurden zu einem Paragraphen, der "Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserbeseitigung" (§ 8 UStatG 2005) zusammengefasst. Dadurch haben sich ab dem Berichtsjahr 2007 folgende Änderungen ergeben:

Unabhängig vom Wirtschaftszweig werden alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs befragt, die

- in Eigengewinnung jährlich mindestens 2 000 m³/Jahr Wasser gewinnen (Landwirtschaft mindestens 10 000 m³/Jahr)
- Wasser oder Abwasser in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund direkt einleiten
- Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, des Verarbeitenden Gewerbes sowie der Energieversorgung darstellen und mehr als 10 000 m³/Jahr Wasser aus dem öffentlichen Netz oder von anderen Betrieben übernehmen.

Einige Erhebungsmerkmale wurden gestrichen (z.B.: Verbleib des Abwassers, darunter durch einfache Verfahren oder in Kleinkläranlagen behandelt, Beschaffenheit des entsorgten Klärschlammes, Wasserverwendung und bewässerte Flächen für Landwirtschaft).

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung weist enge Bezüge zur Erhebung der öffentlichen Wasserwirtschaft nach § 7 UStatG auf, die zeitgleich zu dieser Erhebung durchgeführt wird. Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Fachserie 19, Reihe 2.1, Öffentliche Wasserversorgung und öffentliche Abwasserentsorgung. Folgende Merkmale sind vereinbar:

- Wassereigengewinnung
 - Anzahl Wasser gewinnender Unternehmen/Betriebe
 - Wassermenge
- Fremdbezug von Wasser
 - Anzahl Wasser beziehender Unternehmen/Betriebe
 - Wassermenge
- Wasseraufkommen (eingesetzte Wassermenge)
- Abwasser-Behandlungsarten (mechanisch, biologisch, biologisch mit zusätzlichen Verfahrensstufen)
- Anzahl Betriebe mit Abwasserbehandlungsanlagen
- Jahresfrachten AOX und CSB
- Menge des behandelten Abwassers
- Menge des eingeleiteten Abwassers

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die im Rahmen dieser Statistik erhobenen Daten dienen als Grundlage für die Durchführung der Wasserflussrechnungen im Bereich der Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR). Ziel der UGR ist es, den Wasserfluss in wirtschaftlicher Untergliederung sowohl nach Produktions- als auch Wirtschaftsbereichen von der Entnahme aus der Natur, den Übergang in das wirtschaftliche System bis zur Abgabe von Wasser an das natürliche System zu zeigen und alle für den Wirtschaftsprozess relevanten Wasser- und Abwasserströme vollständig zu bilanzieren.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Detaillierte Ergebnisse der Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung werden als Fachserie 19, Reihe 2.2, Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung in elektronischer Form veröffentlicht und sind kostenlos im Internet unter www.destatis.de über den Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes erhältlich. Zudem werden ausgewählte Tabellen unter www.destatis.de/umwelt und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

Des Weiteren werden gemäß der Europäischen StrukturVO über das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaft (Eurostat) in der Europäischen Datenbank Ergebnisse veröffentlicht.

Weiterhin können über das Datenbanksystem GENESIS-Online (www.destatis.de) ausgewählte Ergebnisse der Erhebung in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt heruntergeladen werden. Eine weitere Möglichkeit zu länderübergreifenden Vergleichen bietet das Statistik Portal (www.statistik-portal.de).

Tiefer gegliederte Länderergebnisse können über die Regionaldatenbank abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de > Regionaldaten).

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

- www.bmu.de (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit)
(u.a. Pressemitteilung „Bundeskabinett beschließt Gesetz zur Straffung der Umweltstatistik“ vom 16.03.2005)
- www.uba.de (Umweltbundesamt)
(u.a. Dokumentation „Der Wassersektor in Deutschland – Methoden und Erfahrungen“, Oktober 2001)
- Wirtschaft und Statistik 5/2006: Die Erhebungen nach dem neuen Umweltstatistikgesetz von 2005
(Dr. Bernd Becker, Dr. Thomas Grundmann, Dipl.-Volkswirtin Birgit Hein, Dipl.-Ing. (FH) Hermann Knichel)
- Wirtschaft und Statistik 5/2004: Wasser- und Abwassersituation in den deutschen Flussgebieten 2001/2002 (Dipl.-Volkswirtin Birgit Hein)

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Die Veröffentlichung richtet sich an die gesamte Öffentlichkeit. Über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de werden die Nutzerinnen und Nutzer über die Veröffentlichung der Daten informiert. Sofern sie im Vorfeld ihr Interesse daran bekundet haben, werden Kunden auf Wunsch auch per E-Mail über die Veröffentlichung informiert. Die Daten sind allen Nutzerinnen und Nutzern zum selben Zeitpunkt zugänglich.

Die Veröffentlichungstermine dieser Statistik werden in keinem Veröffentlichungskalender festgehalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Es gibt keine sonstigen fachstatistischen Hinweise.